

VPLT Magazin

Nr. 44
Dezember 2007
6,50 €
H 14450



CONTOUR ARRAY™

AKTIV DIGITAL SKALIERBAR



Der Aufstieg in die Line Array Klasse

Das neue aktive ConTour Array™ schließt die Lücke zwischen konventionellen PA Systemen und großen Line Arrays. Skalierbar vom Club-Satellitensystem bis zum geflogenen Full-Size Array macht es Line Array Technologie jetzt auch für lokal agierende Rental Companies und tourende Coverbands profitabel.



CTA 118 Sub

Integrierte DDO-Pro Digitalcontroller, leistungsstarke Class-D Endstufen und COHEDRA™ AcousticLens

HF-Transformer sorgen beim ConTour Array für überragende Dynamikwiedergabe und natürliche Klangtreue. Erleben Sie, wie einfach und flexibel das ConTour Array einzusetzen ist und vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Demo-Termin!



Kompakt Array



Standard Array



Full-Size Array



CONCERT
SOUND

www.hkaudio.de

HK Audio • Postfach 1509 • 66595 St. Wendel

Haben Sie am Heiligen Abend ein paar schöne Geschenke bekommen? Genießen Sie die, denn es werden wohl für längere Zeit die letzten sein.

Im Olympiajahr 2008 jedenfalls dürfen wir nicht mit größeren Geschenken rechnen – zumindest nicht von Regierungs- oder Politikerseite. „Junge Altlasten“ wie die digitale Fahrerkarte verfolgen uns weiterhin. Bisher vernachlässigte Bereiche, wie etwa das Urheber- und Markenrecht, rücken mehr in den Fokus und die so genannte Steuerreform macht unterm Strich auch nur mehr Arbeit.

Geschenke sehen anders aus. Was Sie zu den beiden letztgenannten Themen wissen müssen (die Fahrerkarte hat uns ja schon in den letzten Ausgaben ausführlich beschäftigt), finden Sie in diesem Heft.

K(I)eine Geschenke

Um diese „harten“ Sachthemen herum haben wir wieder eine bunte Mischung aus Berichten über Produkte und Produktionen, Menschen und Maschinen gesammelt.

Diese Mischung wird gelegentlich kontrovers diskutiert, auch bei uns. Es gibt Puristen, die alles, was mit Firmen oder Produkten zu tun hat, am liebsten aus dem Blatt verbannen würden. Aber es gibt auch Leser, die sich über die „trockenen Bleiwüsten“ in manchen Sachartikeln beklagen.

So lange beide Seiten sich einigermaßen das Gleichgewicht halten, werden wir wahrscheinlich nicht alles ganz falsch machen. Immerhin haben wir es mittlerweile Dank mehr als 11.000 Lesern und treuer Inserentenschar (die dieses Magazin finanziert) zum größten Veranstaltungstechnik-Fachmagazin Europas gebracht.

Dieser Erfolg ist auch eine Art von Geschenk – und wir bedanken uns dafür bei Ihnen herzlich!

Herzlichst Ihr

FLORIAN VON HOFEN

Geschäftsführer VPLT e.V.



PS Bedingt durch den frühen Ostertermin 2008 verschieben sich zahlreiche Messeterminen in Deutschland. Sowohl die Cebit (ab 04.03.08) als auch die Prolight+Sound (ab 12.03.08) finden rund 14 Tage früher statt als im letzten Jahr. Keine Chance also, das Jahr langsam anzugehen ...



VPLTMagazin

Das VPLT Magazin erscheint viermal jährlich als offizielles Organ des Verbands für Professionelle Licht- und Tontechnik e.V. (VPLT), Walsroder Straße 159, 30853 Langenhagen, Telefon (05 11) 270 74-74, Telefax -777, E-mail: info@vplt.org, www.vplt.org

Chefredakteur: Florian von Hofen (v.i.S.d.P.)

Redaktion: Stephan Kwiecinski, Anke Lohmann, Louise Hill, Sebastian Pichel, Falco Zanini, Volker Holtmeyer.

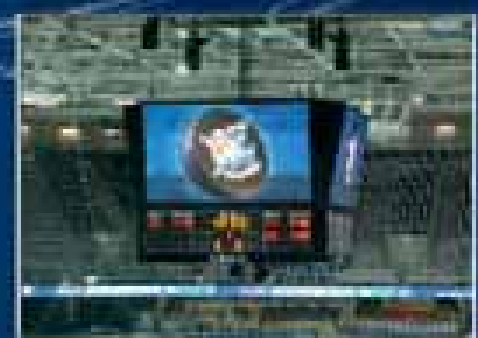
Fotos: Stephan Kwiecinski, Messe Frankfurt, Louise Stickland, Ralph Larmann, Morris Mac Matzen (Holiday On Ice), Uta Goretzky (Eventtag), VPLT-Archiv

Art Director: Stephan Kwiecinski, kwie.medien@kwie.de

Anzeigenleitung: Ellen Kirchhof · **Druck:** Leinebergland, Alfeld

CHAIN MASTER

JUMBO LIFT



WWW.CHAINMASTER.DE

ChainMaster Bühnentechnik GmbH
 B-04250 BÜLLENBURG, SPERTRADAM 23
 TEL. +49 151 3473 89 22 0
 FAX. +49 151 3473 89 99 03
info@chainmaster.de

who is who



RALPH LARMANN ist seit mehr als zwanzig Jahren in vielfältiger Form im Musik- und Eventbusiness tätig. Der leidenschaftliche Schlagzeuger erstellt als freier Fotograf und Autor auf nationalem und internationalem Parkett aufwändige Dokumentationen für Unternehmen und Magazine. Für Künstler wie Marius Müller-Westernhagen, Matthias Gonzo Röhr, die H-Blockx, Pur, Sarah Connor, Motörhead, Howard Carpendale, U2, Gloria Estefan, Udo Lindenberg, die Schürzenjäger, Fury in

the Slaughterhouse oder Aerosmith war und ist er als Konzert- und Tourneefotograf tätig. Zudem zählen zu seinen Auftraggebern namhafte Lichtkünstler wie Gert Hof, Manfred „Ollie“ Olma, Günter Jäckle und Jerry Appelt. Hunderte nationale und internationale Stars und Events konnte Ralph Larmann seit 1989 in faszinierenden Fotografien festhalten. Aktuell ist sein 400-seitiger Bildband „Stage Design“ erschienen, für den er 30 Produktionen in eindrucksvollen Fotografien dokumentiert hat. Seine Fotos sind zudem u. a. in dem Bildband-Bestseller „Matthias Gonzo Röhr – Meine letzten 48 Stunden mit den Bösen Onkelz“ und auf dem Cover und der Verpackung sowie im Booklet der DVD „Wenn das Licht auf Dich fällt – Westernhagen in Concert 2005“ zu sehen.

Seit 2002 nimmt sich Larmann verstärkt dem Design insbesondere von Printmedien an, und hat seither einige Projekte wie Bildbände, Tourneeprogrammhefte, Ausstellungskataloge, DVD, CD & MC Verpackungen, Plakate, Tickets, Flyer und Anzeigen gestaltet.

Für die Produktionsfirma artmobil, Frankfurt, erstellte Ralph Larmann die technische Dokumentation der täglich finalen EXPO 2000 Veranstaltung „Flambée – Human Facets“. Seit 2000 ist er auch als Buchautor tätig und erstellte seitdem die Texte der Bildbände „Pur – Unsere Geschichte“ und „Schürzenjäger – An deiner Seite“.

An dem weltweit in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch erschienenen Bildband „Fire & Water – The magic of elements“ hat Ralph Larmann als Autor, Projektmanager und Fotograf mitgewirkt. Dieser Hardcover-Bildband skizziert erstmals die Geschichte und Faszination der Feuer- und Wasserspiele im Eventbereich.

Aus den genannten und vielen Arbeiten mehr resultiert mittlerweile ein fundiertes Know-how. „Da jede Veranstaltung und jedes Projekt in gewisser Weise einmalig ist, sind wir uns der Verantwortung bewusst, diese bestmöglich und überzeugend festzuhalten. Das wir dazu modernstes und bestes Equipment einsetzen, versteht sich von selbst“, erläutert Larmann sein Credo.

Handelspartner gesucht!

Viel Scheinwerfer für wenig Geld, komplett und immer frei Haus !

Jetzt (0 87 61) 75 45 87 anrufen, Test vereinbaren und in Ruhe vergleichen.

Weitere Infos unter www.lightstore.eu

lightstore.eu



Ultimativ. Intuitiv.



Digitale Mischpulte für Live Sound

Bei unserem revolutionärem Vistonics™ Bedienkonzept sind die Drehregler und Schalter in die Touch Screens integriert.

Diese Bündelung von visuellen Informationen und Bedienelementen bietet Ihnen ein Maximum an Übersichtlichkeit.

Wir ermöglichen Ihnen ermüdungsfreies Arbeiten und Vistonics™ lässt Ihrer Kreativität freien Lauf.

Die Soundcraft-Studer Group liefert den Beweis: Digitale Mischpulte können intuitiv sein. Ultimativ

www.audiopro.de



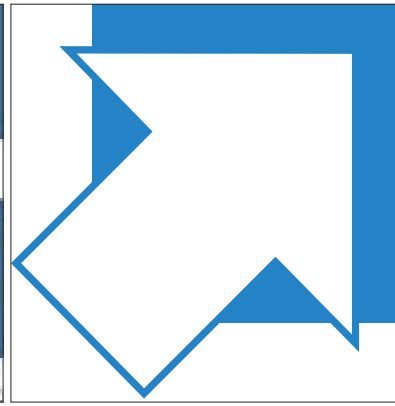
audioProheilbronn
ELEKTROAKUSTIK GMBH
www.audiopro.de · info@audiopro.de



08 DURCHGANG NR. 9
Der 9. Deutsche Eventtag brachte einige konzeptionelle Veränderungen mit sich.



29 HÖRT UNS DENN KEINER?
80 Jahre jung wurde das Unternehmen mit der elektrischen Stimme.



41 BEWEGUNG
Die Deutsche Event Akademie (DEA) hat Logo und Angebot „relauncht“.



45 DIE BUBEN...
...aus der Nähe von Frankfurt haben ihren Weg gemacht: protonic im Portrait.

03 EDITORIAL · IMPRESSUM

04 FORUM Who is Ralph Larmann?

08 BULLETIN Kurz und gut und aktuell.

14 EQUIPMENT Was gibt es Neues? Hier lesen und informieren.

20 BUSINESS Die Branche bewegt sich, und wir sind mit dabei.

34 LEUTE So viele Leute, viel zu viel (für eine Zeile).

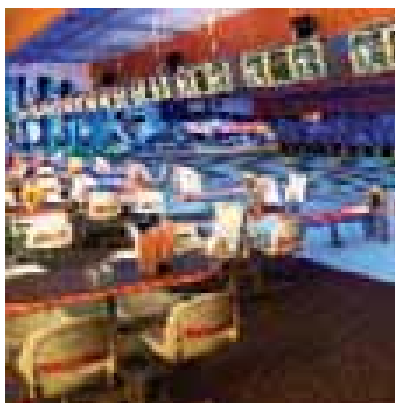
36 BOOKSHOP Vom VPLT geprüfte und für gut befundene Bücher.

20 PLS...
ist das Redaktionskürzel der Prolight + Sound – in 2008 deutlich früher als bislang.





49 DER BALL IST EIN EI
Beim Rugby World Cup 2007 lieferte Riedel sämtliche Funk- und Intercomlösungen.



52 FANTASTISCH IST ER
Der optische Relaunch im Böblinger Bowlingcenter „Dream Bowl“



74 ELEMENTAR
Die aktuelle Holiday On Ice-Produktion „Elements“ bringt erneut zahlreiche Superlative.



76 NIMM DIES
Auch ohne Robbie ist die Welt ganz wunderbar für die Herren von Take That

- 41 TRAINING** Neuer Programmaufbau, neue Übersichten.
- 48 MEDIA SYSTEMS** Neues aus der medial vernetzten Welt.
- 52 INSTALLATIONEN** Die interessantesten Festeinbauten des Quartals.
- 61 RECHT** Kolumne von RA Sebastian Pichel, auch dabei: Falco Zanini.
- 66 KNOWLEDGE** Neue Rubrik, diesmal: Lautsprecher-Controller.
- 68 RENTAL** Ausführliches, mit Blick auf weltweite Produktionen.
- 80 LBNL** Gastkommentar von Dr. Hans-Jürgen Gaida.



Kalender

16.-17.01.2008

World Of Events, Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden, www.worldofevents.de

21.02.2008

Seminar- und Tagungsbörse (STB), www.s-t-b.org

27.02.2008

Swiss Music Awards, Kaufleuten, Zürich; Veranstalter: IFPI Schweiz. Die Veranstaltung findet zum ersten Mal statt. www.swissmusicawards.ch

06.-08.03.2008

m4music Conference & Demotape Clinic, Schiffbau & Moods, Zürich; Schweizer Branchentreff, gefördert vom Mifros-Kulturprozent, www.m4music.ch

07.-09.03.2008

International Live Music Conference 20 (ILMC), Royal Garden Hotel, London. Treffpunkt für alle europäischen Veranstalter, Agenten, Manager und Livebusiness-Unternehmer.

11.03.2008

3. Live Entertainment Award (LEA), Color Line Arena, Hamburg. www.lea-award.de

12.-15.03.2008

Prolight + Sound, Messe-gelände, Frankfurt/Main, www.prolight-sound.de

22.-24.04.2008

Worldwide Exhibition for Incentive Travel, Meetings and Events (IMEX), Messe-gelände, Frankfurt. www.imex-frankfurt.de

9. Deutscher Eventtag

Neues beim Deutschen Eventtag: Tagsüber Business Forum Direkte Wirtschaftskommunikation, abends Awardverleihung von ADAM und EVA mit anschließender Preisträgerparty ...

Der FAMAB hat sich ganz bewusst für diese Veränderung entschieden und bietet mit dem Zusammenspiel von Business Forum und Award-Verleihung eine übergreifende Plattform, auf der erstmals nach der strategischen Neuausrichtung des FAMAB als Verband Direkte Wirtschaftskommunikation das Thema von der Kommunikationsbranche aufgegriffen und thematisiert wird. Damit bilden zeitliche und räumliche Nähe der beiden Veranstaltungen zu eine sinnvolle Allianz.

Man widmete sich mit dem Businessforum Direkte Wirtschaftskommunikation den Facetten dieser vielseitigen Kommunikationsform. So ermöglichte das Zusammenspiel der beiden Veranstaltungen den Besuchern, Trends der Direkten Wirtschaftskommunikation zu erfahren: theoretisch fundiert, an herausragenden Beispielen gezeigt und unterhaltsam präsentiert.

Die Galerie der Einreicher gab Interessierten den ganzen Tag einen intensiven Einblick in die Highlights des Messe- und Event-Jahres 2006/2007. Hier wurden alle eingereichten Projekte zu den Branchenawards ADAM und EVA gezeigt. Die Kurzfilme über die prämierten Projekte bei der Preisverleihung rundeten das Konzept ab.

„Begegnungskultur kultivieren: Nicht Marken haben Emotionen, Menschen haben sie“ so lautete der Titel des Referats mit dem Dr. Oliver Nickel vom Business Forum Direkte Wirtschaftskommunikation zur Preisverleihung der Branchenawards ADAM und EVA überleitete.

Was bedeutet es also, wenn man von der Seele einer Marke spricht oder von ihrem Herzen? In wie weit hat eine Marke menschliche Züge? Oder ist es nur die Projektion eines Konsumenten, die einen Markenkern ausmacht? Ist es deshalb nicht sinnvoller, den Konsumenten zu pflegen als die Marke selbst? Und wie erreiche ich die Zielgruppe

SOMMER CABLE

Audio • Video • Broadcast • Medientechnik • HiFi



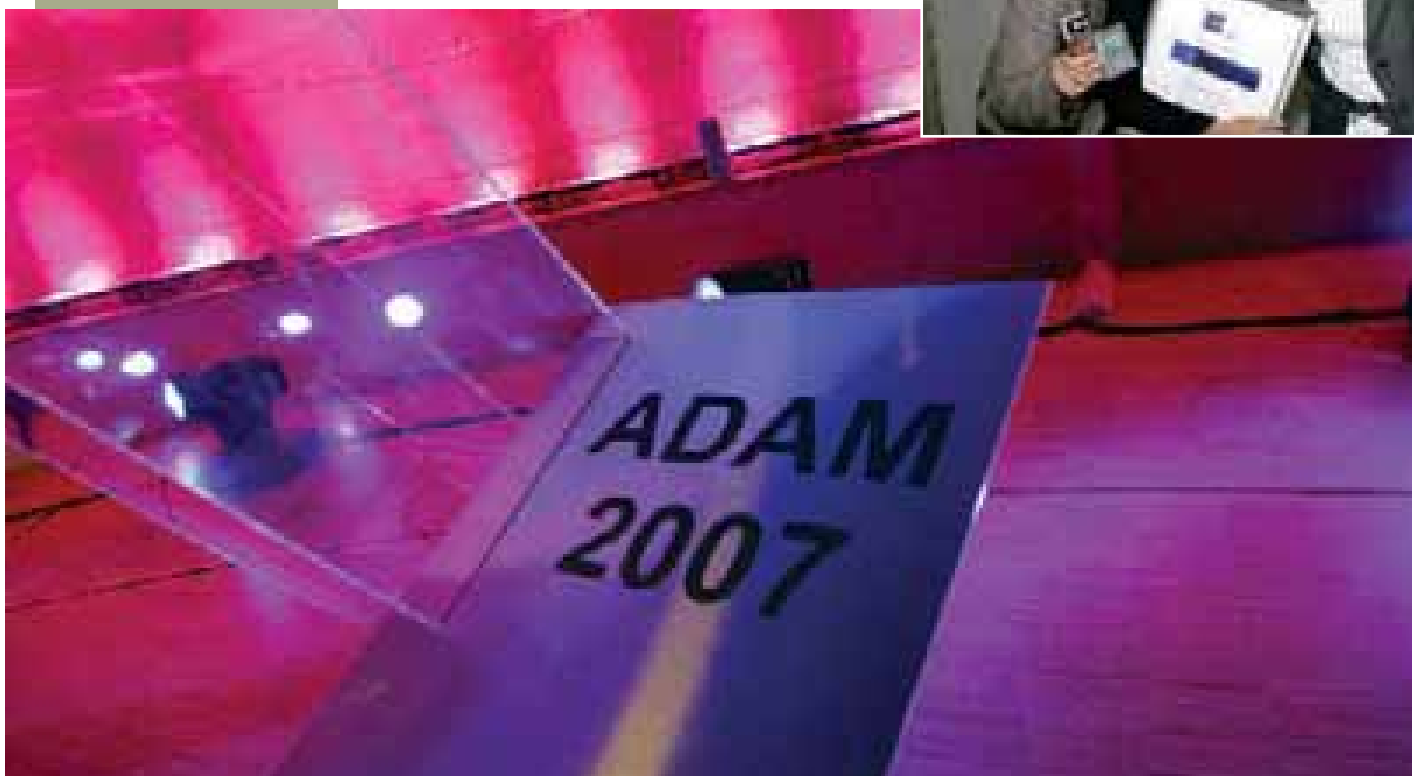
**NEUER GESAMTKATALOG
352 SEITEN • GRATIS ANFORDERN!**

SOMMER CABLE GmbH

Phone +49 (0)7082/49133-0 • Fax 49133-11
info@sommercable.com • www.sommercable.com

wirklich? Fragen, denen sich der Markenexperte in seinem Vortrag annahm.

Ein neues Format, ein anderer Ort, doch wie immer eine Veranstaltung mit viel Raum für Information und Kommunikation. Die Raumprojektionen und Medienproduktion übernahm die Pfadfinderei, Berlin. Veranstaltungsort war die Philharmonie in Essen, und die Veranstaltungstechnik kam von der Pool Unternehmensgruppe, Emsdetten.



prolight+sound

12.–15. 3. 2008

creating emotions

Show und Technik sind bei Veranstaltungen jeder Größe ein untrennbares Paar: Der größte Erfolg wird nur durch die optimale Abstimmung zwischen diesen beiden Disziplinen erzielt. Hierbei ermöglichen die technischen Innovationen den Anwendern in den Segmenten Licht- und Bühnentechnik, Show- und Bühnenlicht sowie Laser und Effekte immer wieder neue Gestaltungsmöglichkeiten. Und gerade die kreativen Anwendungen führen oftmals zum entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Die Prolight+Sound als internationale Leitmesse für Veranstaltungs- und Kommunikationstechnik, AV-Produktion und Entertainment zeigt Ihnen alle wichtigen Branchen-Trends und Produktinnovationen und gibt Ihnen entscheidende Impulse für Ihr Business.

Telefon: 069 75 75-194 15
info.prolightsound@messefrankfurt.com
www.prolight-sound.com

Unterstützt durch VPLT – Der Verband für Licht-, Ton- und Veranstaltungstechnik, und EVVC – Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V.

Kalender

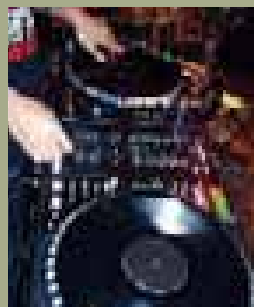
Neuer Event Award

Der BlachReport wird ab 2008 den Event Award BEA (Blach-Report Event Award) vergeben und dabei insbesondere die kreativen Aspekte und die Zielorientierung eines Eventkonzeptes als Instrument der Marketingkommunikation bewerten. Bewerben können sich Unternehmen, Agenturen, Event-Produzenten, verantwortliche Eventmanager sowie Production Companies oder technische Dienstleister, sofern diese in einer direkten Beauftragung durch den Eventveranstalter projektverantwortlich waren. Vergeben wird der Award in vier Kategorien: Corporate Events, Brand Events, Motivationsevents und PR-/Medienevents. Die Leitung der Jury hat Prof. Dr. Hermann-Josef Kiel von der Reinhold-Würth-Hochschule Heilbronn übernommen. Die Verleihung der BEA Awards erfolgt im Rahmen der Fachmesse World of Events Anfang 2008 in Wiesbaden.

Sistanova vs Gemini



Auf ihrer aktuellen Live Tour vertrauen Sistanova auf DJ Equipment von Gemini. Für Sistanova DJ Lars Atapattuge stand auf der aktuellen Live Tour der R'n'B Shootingstars von Anfang an fest, dass sein Tourequipment von Gemini stammen sollte. Zwei Hybridplattenspieler CDT-05 und ein UMX-5 Mixer gaben ihm alle nötigen kreativen Möglichkeiten, um Grooves, Stimmen und Lyrics der Songs mit seinen Scratches, Skillz und Moves zu unterstützen. Die drei Sistanova Frontfrauen Rola (17), Kisita (17) und Viviane (18) liefern eine eindrucksvolle Live Show.



Reise oder Anniversary Set?

Aufgrund zahlreicher Anfragen von Teilnehmern hat sich Neumann dazu entschlossen, das Reglement des Wettbewerbes rund um das 40. Jubiläum der Mikrophonlegende U 87 um eine Wahlmöglichkeit für den Gewinner zu erweitern. Alternativ zu einer Reise zu Neumann nach Berlin, einschließlich Firmenbesichtigung, Sightseeing und Reise-/Hotelkosten, kann sich der spätere Gewinner nun auch für ein U 87 Anniversary Set im Wert von fast 3000 Euro entscheiden.



Bei der „U 87 and You“-Aktion erwartet Neumann eine Video-Message zum Thema „Meine Assoziationen zum U 87“. Der Hauptgewinn wird unter den 87 besten Eingängen verlost.

SOMMER CABLE
GROOVE+ DRUM
 mit integrierter Stagebox

- Hochwertiges und geschirmtes Multipairkabel
- Extrem leicht und platzsparend
- Ideal als Bühnen-Unterverteilung

GRATIS KATALOGE ANFORDERN!
 SOMMER CABLE GmbH
 Audio • Video • Broadcast • Medientechnik • HiFi
 info@sommercable.com • www.sommercable.com

Sie leben

Bei der Vorab-Premiere von DJ BoBos neuer Show „Vampires Alive“ im Europa-Park in Rust bei Freiburg zeigte der Schweizer DJ einmal mehr, dass er zu den wenigen deutschsprachigen Künstlern zählt, die die sich noch eine Show internationaler Klasse leisten können.

Zentrale Figur ist somit auch ein riesiger, Feuer speiender Drache, der neben einer Burgruine, einem Wasserfall und 30 Künstlern für ein gigantisches Bühnenbild sorgt. Fünf ausverkaufte Konzerte garantierten vom 30.11. bis 2.12. eine Mega-Party mit allen großen DJ BoBo Hits und vielen neuen Vampir-Songs.

Der erfolgreichste Popexport der Schweiz feiert mit der „Vampires Alive“ Tour sein 15-jähriges Bühnenjubiläum. Die exklusive Vorab-Premiere der europaweiten DJ BoBo Tour 2008 im Silver Star Dome des Europa-Park präsentierte ein Spektakel der Superlative mit vielen explosiven Momenten, Humor und Akrobatik. Über zwei Stunden lang verzauberte DJ BoBo seine Gäste auf einer 30 Meter breiten Bühne.

Auch für den beliebten Schweizer selbst waren die ersten Shows sehr spannend: „Die Bühne ist für uns in den nächsten Monaten ein riesiges Haus, in dem man erst einmal alle Zimmer kennenlernen muß. Backstage laufen noch alle Künstler inklusive

mir mit Setplänen herum, auf denen steht, wann auf welcher Ebene der großen Bühne erscheinen muß.“

Seit 17. November probten 12 Tänzer, 9 Artisten, 6 Musiker, 3 Sänger und DJ BoBo in Deutschlands größtem Freizeitpark. Zeitgleich wurde die Bühne im Silver Star Dome von über 30 Technikern fertiggestellt. Erst 4 Tage vor dem ersten Konzert vor Publikum konnten die Künstler mit dem Staging beginnen und die Choreographien an die Bühnengegebenheiten anpassen.

Im April 2008 startet DJ BoBo seine Vampires Alive Tour in Oberhausen. 32 Konzerte in 30 Städten in Deutschland und der Schweiz stehen dann auf dem Programm. Aufgrund der großen Bühne erfordert der straffe Tourplan logistische Höchstleistung. 60 Tonnen Material müssen täglich auf- und abgebaut sowie exakt sortiert in sieben Trucks verladen werden, um zum nächsten Tourstop transportiert werden zu können. Eine Tourcrew von 125 Personen sorgt für den reibungslosen Ablauf.





MKH 8050

Niemals näher am perfekten Sound

Die neue elegante MKH 8000-Serie.
Hightech, die man hören kann. Die weltweit
einzigartige HF-Kondensator-technik sorgt
für unnachahmliche Wärme, Transparenz
und Dynamik. Für höchste Ansprüche –
im Studio und auf der Bühne. Kurz:
Mit den neuen MKHs wird Sound zum
unvergesslichen Erlebnis.
www.sennheiser.com



Kalender

Light+Building 2008

Zur Light+Building, Internationale Fachmesse für Architektur und Technik, dreht sich vom 6. bis 11. April 2008 alles um die neuesten Innovationen und Trends rund um die Bereiche Licht, Elektrotechnik und Haus- und Gebäudeautomation. Leitthema der Light+Building 2008 ist die Energieeffizienz. Welche Einsparpotenziale gilt es zu nutzen? Und welche Produkte und Technologien bieten die dafür erforderlichen, zukunftsfähigen Lösungen? Rund 2.100 Hersteller, darunter alle internationalen Marktführer, geben Antwort auf die wichtigen Fragen. Einen Anziehungspunkt bietet die Light+Building mit dem neu geschaffenen Trendforum, das die Wohnrends für 2008 und 2009 präsentiert. Vom 6. bis 11. April 2008 werden im Foyer zwischen den Hallen 5.1 und 6.1 verschiedene Wohnszenarien der Zukunft dargestellt und ausgewählte Produkte gezeigt, die in ungewöhnliche Rauminszenierungen integriert sind

Ton Steine Scherben

Eines der Highlights des großen Hamburger Benefizfestivals „Viva Con Aqua Wassertage“ war das Konzert der Ton Steine Scherben Family. Als ganz persönlichen Support spielte die Scherben-Family nicht nur das Benefiz-Konzert, sondern überließ Viva con Agua eine von allen Band-Mitgliedern plus Special Guests Sven Panne und Jan Plewka handsignierte St. Pauli-Totenkopf-E-Gitarre. Für alle Fans von Rio Reiser, Ton Steine Scherben, Jan Plewka und St. Pauli gab es jetzt die einmalige Gelegenheit, die Gitarre käuflich zu erwerben. Bei Redaktionschluss lag der Preis bei ebay bei 250 Euro. Das Projekt Viva con Agua: Viva con Agua de Sankt Pauli e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Ziel der Initiative ist es, die Versorgung mit sauberem Trinkwasser in Entwicklungsländern nachhaltig zu verbessern. Viva con Agua ist Partner für Trinkwasserprojekte der Deutschen Welthungerhilfe.



Die Event-Welt zu Gast in Wiesbaden

Die „World of Events“ erweitert Ausstellungsfläche – bereits über 90 Prozent der Standplätze vergeben



Im zehnten Jahr ihres Bestehens erfreut sich die „World of Events“, die am 16. und 17. Januar 2008 in Wiesbaden stattfinden wird, einer immer größeren Nachfrage. Erneut wurde das Ausstellungsareal für die Unternehmen aus der Marketing- und Eventbranche erweitert und umfasst nunmehr die gesamte Fläche der Rhein-Main-Hallen.

Entsprechend hoch ist die Nachfrage der Aussteller nach Präsentationsflächen und Messeständen. „Sechs Wochen vor Öffnung der Messetore sind nun bereits über 90 Prozent der Flächen gebucht“, so Beate Nöhre, die Veranstalterin der „World of Events“. Sie geht deshalb davon aus, dass die Zahl der Aussteller im Vergleich zum Jahr 2007 – da waren es 411 Unternehmen – noch einmal ansteigen wird. Ebenfalls optimistisch blicken die Organisatoren angesichts des kürzlich gestarteten Online-Kartenverkaufs auf den bevorstehenden Besucherstrom. „Wir sind überzeugt, dass die Jubiläumsmesse auch hier neue Rekorde aufstellen wird“, so Beate Nöhre. Im Vorjahr waren über 7000 Interessierte zu der zweitägigen Veranstaltung nach Wiesbaden gekommen.

Zuspruch erfährt auch der „VOK DAMS : ILM live marketing kongress“, der während der Messe unter dem Titel „1. Deutscher Live-Marketing-Tag“ stattfindet. Über 20 Referenten werden den Kongressteilnehmern aktuelle Trends der Direktkommunikation präsentieren und ihnen praxisnahe Beispiele liefern, die innovative Wege für eine erfolgreiche Kundenansprache aufzeigen. „Mitte November hatten wir schon über 40 Anmeldungen“, so Wolfgang Altenstrasser, Geschäftsführer des VOK DAMS : ILM.

Für Entertainer und Event-Künstler heißt es auch im kommenden Jahr wieder „Bühne frei“ im „Live-Forum“. Musiker, Comedians, Zauberer, Artisten und andere Künstler bieten den Besuchern während des zweitägigen Rahmenprogramms eine Kostprobe ihres Könnens. Den Abend des ersten Messtages gestaltet natürlich auch in diesem Jubiläumsjahr die „WoE-Night“ in den Salons des Kurhauses Wiesbaden rund um den Konzertsaal.

Allen Besuchern der „World of Events“ bietet die Deutsche Bahn die Anreise zum Vorzugspreis von 69 Euro für die Hin- und Rückfahrt in der 1. Klasse – gleich von welchem deutschen Bahnhof. Das Angebot gilt für alle Züge der Bahn und für Reisen nach Wiesbaden zwischen dem 14. und 19. Januar und ist über die Hotline (0 18 05) 31 11 53 unter dem Stichwort „World of Events“ buchbar.

HICON[®]
CONNECTORS

Qualitätssteckverbinder für die Audio- und Videotechnik

Generalvertretung: **SOMMER CABLE GmbH**
Phone +49 (0) 70 82 / 4 91 33-0 · Fax 4 91 33-11
info@sommercable.com · www.sommercable.com

Messekarten gibt es zum Vorzugspreis von 20 Euro (inklusive Messekatalog) online unter www.worldofevents.de/besucher (Eintrittskarten an der Tageskasse: 30 Euro). Das Kombiticket für Messe plus WoE-Night inklusive Essen und aller Getränke kostet 80 Euro (WoE-Night-Karte: 65 Euro). Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.worldofevents.de

TWAUDIOTM
energetic sound solutions

KLEINLAUT

Beschallen mit System

T24 Topteil
60° x 40°
70 x 44 x 44 cm
46 kg
143 dB Schalldruck

B30 Subwoofer
70 x 44 x 80 cm
39 kg
40 bis 200 Hz
132 dB Schalldruck

Hört sich mehr als gut an!

Engineered & Made in Germany

Phone +49 (0) 71 41 - 4 88 98 98
www.twaudio.de

BERGAMO

24

26

FEBRUAR

2008

SHOWWAY 2008

Professional Entertainment Technology Exhibition

IN WELTWEITER VORSCHAU: DIE ITALIENISCHE MESSE FÜR PROFESSIONELLE TECHNOLOGIEN DES SHOW BUSINESS



Light-Beleuchtung und Video, Videowall, Audio-PA-Systeme und Sound-Systeme, Videowall, Video-CC-TV, Medientechnik und Unterhaltungselektronik, Live-Performance, Ad-Produktionen, Projektoren, und Plasma- und LED-Beleuchtung, Account-Management und Mobile Advertising, LED-Display, Technologie Spezialfälle

Spezialbereich Bühnen- und Medientechnik, Spezialbereich Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik

Führungsinformations, Consulting, Light Design, Architekturen und Ausstattung, Direktor der Fotografie, Agentur und Vermittlung, Theatermanagement, Messe und Veranstaltungsmarketing, TV- und Produktion, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik, Bühnen- und Medientechnik

Organisiert von **PIAS**

Organisiert von

ENTE FIERA PROMOTEC

Unterstützt von: Die Messe wird dankend angenommen von:

WORLD FILM, AISA, FIERA, VPLT, J&M, OK, MESSAGGIO

Wichtigste Partner:

Adi Bologna

Media Partner:

SHOW ON

PRODUCTION TV

Partner:

TELECOMUNICAZIONI

PROFESSION FORUM

Lightshow

EXHIBIT

BAUSTAR

Sign'live

www.ente-fiera.com

MONDO

VPLT

installera

www.ente-fiera.com

Als die Teilnahme an:

www.ente-fiera.com

www.ente-fiera.com

rida

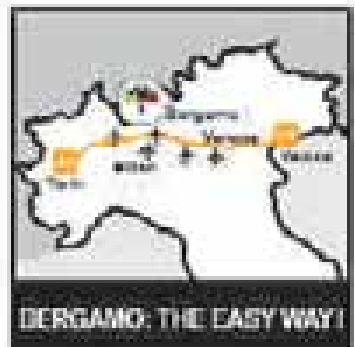
ACCARENTA G&L E C

Partner:

UNIONCREDIT

CICO DI BERGAMO

CREDITO BERGAMASCO



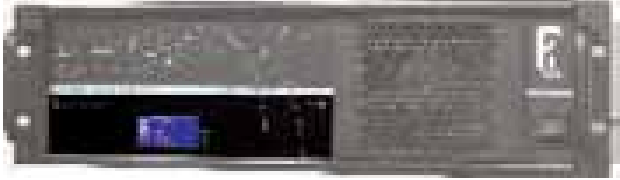
BERGAMO: THE EASY WAY!

www.showway.com

Alcons

„pro-ribbon“ unter (digitaler) Kontrolle !

Kennzeichnend für einen wichtigen Schritt nach vorn in der Alcons "System Synergie", verlassen die ersten Digital Drive Prozessoren die Fabrik. Der DDP ist eine auswechselbare Signal Processing Einheit, welche auf die Alcons Verstärker- und Lautsprecherkontrolle abgestimmt ist. Der DDP liefert Lautsprecher -spezifisches Processing und Kontroll-Optionen und erlaubt der ALC optimalen „Drive“ zu allen Alcons Pro-ribbon Lautsprecher Systemen in jeder Konfiguration für jede Anwendung. Platziert man den „2-in/2-out“ DDP in der Front der ALC wandelt sich die ALC von einem „Standard“



Stereo-Verstärker in einen perfekt angepassten Lautsprecherkontroller. Infolge des modularen Konzepts, haben nun Alcons Anwender die Wahl zwischen einem festen analogen System und einem variablen digitalen System Processing.

Jeroen Fortanier, R&D Ingenieur DSP/Elektronik: „ Der DDP wurde geschaffen, um unmittelbare Kontrolle sowie höchste Verlässlichkeit zu liefern, während die exzellente Akustik der Pro-ribbon basierenden Alcons Sound Systemen erhalten bleibt. Das war keine leichte Aufgabe, da die extreme Auflösung unserer Pro-ribbons jedes noch so kleinste akustische Detail aufdeckt.“

Der komplette System Status kann mit einem einzigen Blick auf dem 128x64 Punkte großen und hintergrundbeleuchteten Display des DDP abgelesen werden. Firmware Updates werden durch einen seitlichen USB-Port geladen. Die dafür geeignete Boot-Loader Software macht die Firmware Updates effizient und Internet-downloadbar. Hier findet der Alcons Sytem Besitzer unbegrenzte, kostenlose Updates für alle bestehenden und zukünftigen Alcons Systeme und System Konfigurationen. Das DDP wird durch eine dreijährige Garantie unterstützt.

JBL/Audio Pro

Neue VRX Systeme

JBL Professional und Audio Pro Heilbronn stellen zwei neue VRX Systeme vor. Es handelt sich um ein aktiv angetriebenes Line Array Modul und einen aktiven Subwoofer. Das neue VRX 932LAP Line Array basiert auf dem bekannten passiven VRX 932LA System. Es arbeitet mit den gleichen Lautsprecherkomponenten 2262 (Tiefen) sowie 3x 2408J (Hochton). Zusätzlich ist es jedoch mit einem modernen Crown DPC-2 bi-amp Endstufenmodul ausgestattet. Es hat eine Leistung von 875 Watt Dauer- bzw. 1750 Watt Peakleistung. Durch die höchst effiziente Class-D Schaltung wird maximale Leistung und Klangqualität bei sehr geringem Eigengewicht erzielt. Der komplette VRX932LAP Lautsprecher wiegt inklusive Endstufe nur 24 kg. Dadurch können bis zu fünf VRX932LAP an einem VRX-AF Flugrahmen geflogen werden. Zur Ausstattung gehört weiterhin ein umfangreicher digitaler Signalprozessor (DSP), der exakt auf die Parameter der Einzelkomponenten abgestimmt ist. Hierzu gehört auch der „Array Configuration Selector“ (ACS), der eine einfache und schnelle Skalierung der einzelnen Systeme im Array ermöglicht.



CYBERHOIST
with INMOTION3D
the revolution in motion control

Die LIGHTCOMPANY GmbH hat das weltweit fortschrittlichste Bewegungskontrollsystem der Unterhaltungsindustrie als erster Anbieter in Deutschland zu Ihrer Verfügung (Vermietung/

Cyberhoist
Service Point
www.cyberhoist.de

LIGHTCOMPANY®
Veranstaltungstechnik

Kauf). Machen Sie sich ein Bild von den atemberaubenden Möglichkeiten, die diese Spitzentechnologie heute bietet! Mehr Infos unter: www.lightcompany.de

fairgeben
fair sorgen
fair teilen

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

Brot für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit

Get what you need !

Das Versorgungswerk bietet

- Angestellten
- Freiberuflern
- Selbständigen/Unternehmern

zuverlässige, z.T. rabattierte private und betriebliche Versorgungslösungen.

Von der Altersvorsorge, Betriebshaftpflicht-, Berufsunfähigkeits- und Krankenversicherung bis zur Allgefahren-Equipmentversicherung

Versorgungswerk der dt. Medien- u. Veranstaltungswirtschaft
Köbelingerstr. 1 · 30159 Hannover
Tel (05 11) - 33 65 29 90
Fax (05 11) - 33 65 29 99
info@vdmv.de
www.vdmv.de

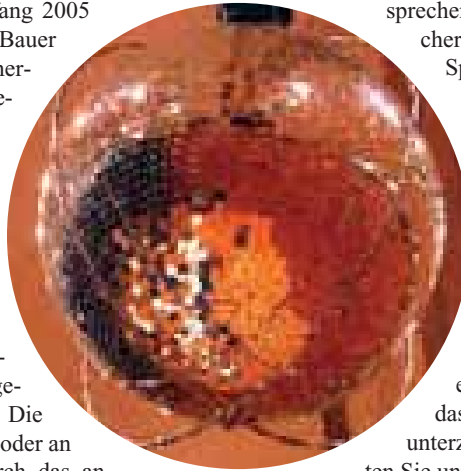
VDMV **VERSORGUNGSWERK**
DER DEUTSCHEN MEDIEN- UND VERANSTALTUNGSWIRTSCHAFT GMBH

Sekundärsicherung

HeyBauTec.Ltd stellt eine Sekundärsicherung für Spiegelkugeln vor, die in verschiedenen Größen abgestimmt auf die Spiegelkugel erhältlich ist.

Die Firma HeyBauTec.Ltd wurde Anfang 2005 von den beiden Geschäftsführern Andreas Bauer und Wolfram Heyne aus dem Gedanken heraus geboren, Sicherheitsprodukte im Bereich der Event- und Show-Technik zu entwickeln und zu vermarkten. Durch Gesetze und Verordnungen tritt der Sicherheitsaspekt zu Recht immer mehr in den Vordergrund.

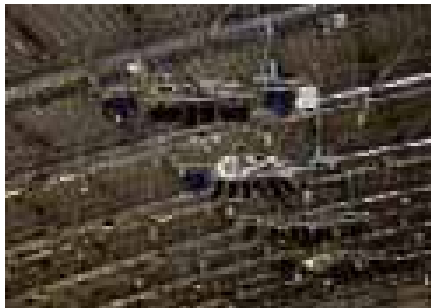
Die Haftung bleibt immer beim Betreiber bzw. Unternehmer. Darauf basierend stellt die Firma HeyBauTec.Ltd als erstes eine Sekundärsicherung für Spiegelkugeln vor, die in verschiedenen Größen abgestimmt auf die Spiegelkugel erhältlich ist. Die Sekundärsicherung kann an Decken „fest“ oder an Traversen „mobil“ montiert werden. Durch das an-



sprechende Design integriert sich diese Sekundärsicherung in das Umfeld, die Funktionalität der Spiegelkugel wird nicht beeinträchtigt.

Die Entwicklung basiert auf den langjährigen Erfahrungen eines der beiden Geschäftsführer. Um größtmögliche Produktsicherheit zu gewährleisten, wird die Sekundärsicherung aus hochwertigem Edelstahl in Deutschland hergestellt.

Das Produkt ist durch Eintragung im Deutschen Patent- und Markenamt geschützt. Die Sekundärsicherung ist einer eingehenden Prüfung nach BGV C1 durch das Ingenieurbüro Grossigk & Krienelke unterzogen worden. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.heybautec.de



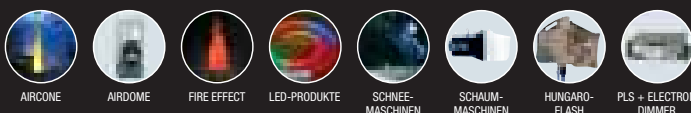
MBN Konfettiprodukte

MBN C-180 Konfettikanone

MBN CO₂ Confettishooter

www.mbngermany.de

Weitere Produkte:

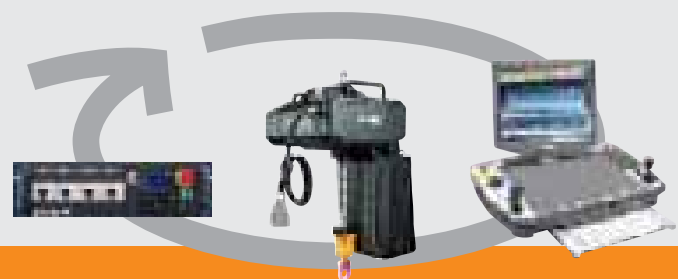


MBN Eventproducts GmbH · Engelschalkstr. 5 · D-86316 Friedberg
 Tel. 08 21/6 00 99-0 · Fax 08 21/6 00 99-99
 E-Mail info@mbngermany.de · Internet www.mbngermany.de



Motorkettenzüge und Kinetiksteuerungen von Movecat bilden eine komplette Familie innovativer Lösungen, auf höchsten Sicherheitsstandards bis zu SIL 3, für die Bewegung und Positionierung von Lasten mit variablen Geschwindigkeiten für Touring, Installation, Shows und Events.

THE FINE ART OF ENGINEERING for better solutions!



- | | | |
|--|---|--|
| <p>MPC 4IC1 Motion Power Control</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Programmierbarer BGV C1 Motorcontroller für 1 bis 4 Kettenzüge oder asynchr. Drehstromantriebe ■ Einfache intuitive Bedienung mit optionaler Netzwerkfunktionalität ■ Integrierte Sicherheitsschaltungen, permanente Überwachung aller Parameter und Funktionen, bisher unerreichte Sicherheitsstandards ■ Modulare Struktur, individuell erweiterbar ■ BGV C1 - optional bis SIL 3, auch als D8/D8 Plus - Version lieferbar | <p>VMK-S</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ BGV-C1 Kettenzüge mit variabler* Geschwindigkeit im Flüsterbetrieb (*in Kombination mit V-Motion Power Pack) ■ Traglasten 125 bis 3000 Kg und Geschwindigkeiten von 0-40 m/min ■ Durchgehender Kraft- und Formschluss (keine Rutschkupplung) ■ Closed-Loop-System – Schwebestand und Fahrtrichtungsumkehr ohne Einfall der Bremsen möglich ■ Integriertes dynamisches Lastmesssystem und Thermosensor | <p>I-MOTION EXPERT-T</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Systemsteuerung für komplexe Projekte gemäß SIL 1 bis 3 ■ Bis zu 240 Antriebe mit fixer und variabler Geschwindigkeit steuer- und kontrollierbar ■ Integration vorhandener Antriebe und Bühnenmaschinerien ■ Intuitive schnelle Bedienung für alle Funktionsparameter ■ 19" Touchscreen, zwei dynamische Fahrhebel, fünf zusätzliche Cue-Start-Taster und optimierte Eingabetastatur |
|--|---|--|

Think Abele GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Straße 23 Telefon 07032 9851-0 contact@movecat.de
 71154 Nufringen Telefax 07032 9851-99 www.movecat.de



Audio-Technica

„Lebenslange Garantie“ für Mikrofone

Audio-Technica führt für seine bekannte 40er Studio-Kondensatormikrofon Serie eine „lebenslange Garantie“ ein. Die verlängerte Garantie wird kostenlos angeboten und für alle Mikrofone der 40er Serie verfügbar sein. Diese Garantie spiegelt die Zuverlässigkeit und technische Qualität wieder von Audio-Technicas Produkten. Die 40er Serie wurde vor 15 Jahren eingeführt und repräsentierte damals zum ersten Mal große High-Performance Studio-Kondensatormikrofone zu einem bezahlbaren Preis, voraussehend, dass sich dies heutzutage zu einem sehr preisbewussten Marktsegment entpuppen würde. Mit stets aktuellem Design, fortschrittlichster Technik und innovativen Herstellungsverfahren hat die 40er Serie zahlreiche Innovationen in Sachen Performance erreicht und wurde schnell als modernes Mikrofon für die täglichen Aufnahmen in der Recording-Welt etabliert. Gelobt von international bekannten Ingenieuren und Produzenten - wie etwa Phil Ramone, Joe Chiccarelli, Frank Filipetti, Nathaniel Kunkel und David Reitzas, ist die 40er Serie eines der erfolgreichsten und bestverkauftesten Studiomikrofon-Serie weltweit.



DPA

Neues Richtrohr-Mikrofon 4017

Das DPA 4017 ist ein extrem kurzes und leichtes Richtrohr, das eine hohe Richtwirkung mit der DPA-typischen Signalklarheit verbindet. „DPA hat dank seiner breiten Palette an Mikrofonen einen guten Ruf im Film- und Fernsehmarkt“, so Sales und Marketing Director Poul Koza. „Mit dem 4017 erfüllen wir den langen Wunsch vieler Anwender nach einem professionellen Richt-



rohr. Damit kann im Film- und Fernsehbereich, wenn der Ton geangelt wird, eine hohe Qualität erzielt und störende Nebengeräusche eliminiert werden. Wenn die Richtwirkung einer Niere nicht mehr ausreicht und ein Ansteckmikrofon nicht verwendet werden kann, dann wird auf ein Richtrohr zurückgegriffen. Wir sind sicher, dass das 4017 in diesen Situationen die perfekte Lösung ist.“

Intensive Forschungs- und Entwicklungsarbeit hat DPA investiert, um ein Richtrohr-Mikrofon auf den Markt zu bringen, das auch bei Seiteneinsprechung gute Ergebnisse liefert. Ziel war es, ein Mikrofon zu entwickeln, das professionellen Spezifikationen genügt und gleichzeitig nur eine geringe Länge aufweist. Mit nur 210 mm und einem Gewicht von 71 Gramm ist das 4017 wohl eines der leichtesten und kürzesten Richtrohre, die am Markt erhältlich sind. In Deutschland erhältlich über Megaaudio.

Neumann

U 87 Anniversary Set

Anlässlich des 40. Jubiläums des wohl bekanntesten Studiomikrophons ist von Neumann ab sofort das exklusive U 87 Anniversary Set erhältlich. Die Sonder-Edition in einem edlen und robusten Retrostyle-Koffer wartet mit einer einmaligen Produktausstattung auf. Neben der elastischen Aufhängung sowie einem signierten Echtheitszertifikat mit Seriennummer gehört zu dem Set ein exklusiv gestalteter Popschirm. Mit seinem charakteristischen Design ist er eine Reminiszenz an die Beatles-Zeit und die frühen Jahre des U 87.

Wolfgang Fraissinet, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb: „Das komplette Set besticht optisch durch die Kombination polierter Glanznickelteile mit dem traditionellen Neumann Nickelmatt-Farbtönen.“

Diese Sonderauflage wird über die Jahre im Wert definitiv steigen.“ Um den angemessenen Umgang mit den hochwertigen Produkten zu erleichtern, liegen ein Satz weißer Handschuhe und ein mit dem Anniversary-Signet bestickter Staubschutzbeutel bei.



DPA

Neues Nieren-Lavalier-Mikrofon 4080

DPA stellt mit dem 4080 ein neues Lavalier-Mikrofon vor, das mit seiner Nieren-Charakteristik gute Sprachverständlichkeit in den verschiedensten Applikationen garantiert. Es kann sowohl in Rundfunk und Fernsehen als auch bei Konferenzen und anderen Live-Situationen problemlos eingesetzt werden. Der Anwender wird zudem die Unauffälligkeit und das geringe Gewicht des Mikrofons zu schätzen wissen. Das 4080 basiert auf der Technologie der am Markt etablierten und bewährten DPA Miniatur-Mikrofone. Konzipiert ist das neue Mikrofon in erster Linie für den Einsatz am Körper mit einem Abstand von ca. 20-25 cm zum Mund. Für diesen Zweck ist das Mikrofon vorverzerrt: Es zeigt im Präsenzbereich eine Anhebung von 4 dB, die die Sprachverständlichkeit und Differenziertheit der Stimme deutlich verbessert. Außerdem verfügt das Mikrofon über einen vormontierten Pop-Filter und einen integrierten Schockabsorber. Dank dieser neuen, flexiblen Bauweise kann das Mikrofon einfach und schnell in die gewünschte Richtung gedreht werden und kann problemlos sowohl links als auch rechts am Revers befestigt werden.

No Tricks - no Illusions

Das neue Manfrotto Black Magic, welches auf der PLASA 2007 in London Premiere feierte, ist als Stativ für den dauerhaften Praxiseinsatz konzipiert

Seit 1970 bietet Manfrotto professionelles Studio-, Set- und Bühnenequipment an. Das weltweite Feedback der diversen Anwender führt zu innovativen, kreativen Produkten. Das nur 80 kg schwere Aluminium-Stativ ist bis zu seiner maximalen Höhe von sechs Metern (für Geräte bis 200 kg Gewicht) extrem einfach und vor allem absolut sicher bedienbar. Es löst auf einen Schlag viele bisherige Probleme der Praxis. Dazu gehört – statt eines Drahtseilantriebs – die Verwendung des zuverlässigen und wartungsarmen Kettensystems.

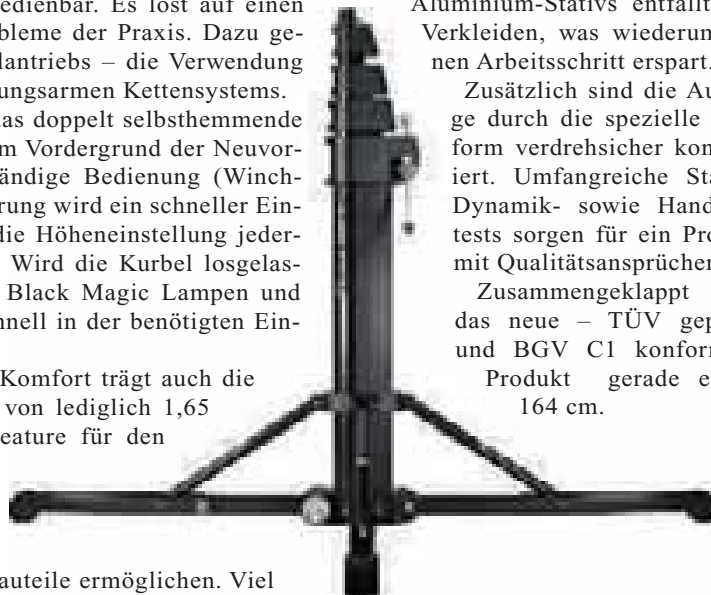
Sicherheitsfeatures wie das doppelt selbsthemmende Getriebe stehen ebenfalls im Vordergrund der Neuvorstellung. Durch die zweihändige Bedienung (Winch-Technik) mit exakter Dosierung wird ein schneller Einsatz sichergestellt, wobei die Höheneinstellung jederzeit selbstständig arretiert. Wird die Kurbel losgelassen, fixiert das Manfrotto Black Magic Lampen und anderes Equipment blitzschnell in der benötigten Einstellung.

Zur Sicherheit und zum Komfort trägt auch die niedrige Bestückungshöhe von lediglich 1,65 m bei. Als zusätzliches Feature für den problemlosen dauerhaften Alltagsseinsatz stehen Kontrollöffnungen bereit, die jederzeit eine Sichtung der internen Bauteile ermöglichen. Viel

Zeit beim Aufbau spart zudem der neue, erstmals in einem Stativ dieser Leistungsklasse realisierte Klappmechanismus der Standfüße: Völlig ohne Umbau oder umständliches Abmontieren können die höhenverstellbaren Klappfüße in Position gebracht werden. Mit dem speziellen Design des schwarzen Aluminium-Stativs entfällt das Verkleiden, was wiederum einen Arbeitsschritt erspart.

Zusätzlich sind die Auszüge durch die spezielle Bauform verdrehbar konstruiert. Umfangreiche Statik-, Dynamik- sowie Handlingtests sorgen für ein Produkt mit Qualitätsansprüchen.

Zusammengeklappt misst das neue – TÜV geprüfte und BGV C1 konforme – Produkt gerade einmal 164 cm.



Entspannen Sie!

Unser erfahrenes Experten-Team kümmert sich darum, dass alles perfekt läuft: von der präzisen Planung Ihrer Veranstaltung bis zur professionellen Durchführung. Damit Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können: das einzigartige Erlebnis.



Event-Technik mieten – Video, Audio, Licht, IT

plus **Sicherheit**
mehr **Freiräume**

T 02204.204-0
F 02204.204-100
info@gb-mediensysteme.de
www.gb-mediensysteme.de

GAHRENS+
BATTERMANN

Medien Systeme

Berlin Hamburg Hannover Düsseldorf Köln Frankfurt Stuttgart München Wien

Xone

Xone 42 mit USB Schnittstelle

Die Features des neuen Hightech-Mischpults Xone 42 sind um die 4 dual stereo Eingänge aufgebaut; Kanäle 1 und 4 sind Phono/Line Eingänge, während die Kanäle 2 und 3 Line/Line Eingänge sind. Alle vier Kanäle haben einen +6dB bis „total kill“ 3-band EQ, eine 9-Segment 3-farbige LED-Kette, Gain Kontrolle und 60 mm VCA Fader mit leuchtenden X/Y Crossfader-Wahlstastern. Der Voltage Control Filter der Xones ist in jedem Kanal über beleuchtete Schalter belegt, mit wählbarem Filtertyp, Resonanz und Frequenzkontrolle. Der Mischer wartet mit einem neuen Feature auf: Das „X-FX“-System ermöglicht es, den Einsatz eines externen Effekt-Prozessors einfach zwischenzuschalten. Ein einziger Knopf regelt das Verhältnis des Effekts zum Originalsignal. Der Effekt wird auf den Master zurückgeführt oder auf den Filter geroutet. Das Xone 42 verfügt über eine USB-Schnittstelle für den einfachen Anschluss an einen Computer und die Einbindung von digitalen Medien. Es kann genutzt werden, um Musik von einem Laptop einzuspielen und gleichzeitig Mixes vom Xone 42 aufzunehmen oder - falls spezielle Software genutzt wird, kann es auch als Effektseinheit fungieren.

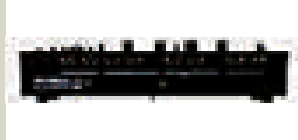


Gemini

Zwei neue Rackmischer

Es gibt immer Aufgaben, die nach einem grundsoliden und von vielen Menschen schnell, einfach und sicher zu bedienenden Mixer verlangen. Die beiden Mischer aus der MM-Serie sind die gute Lösung für diese Anwendungen. Bei einer Höhe von 4 HE und Standard 19“ Breite bieten beide ausreichend Platz, um 5 Kanäle (MM-1000: 3 Kanäle) unterzubringen und diese komfortabel zu bedienen. Der MM-3000 verfügt über eine umfangreiche Ausstattung mit Anschlüssen, um die unterschiedlichsten Signalquellen daran anschließen zu können. Acht Line Eingänge sind für die Verbindung mit CD Playern, Tapedecks und MP3 Playern vorgesehen, während an die zwei umschaltbaren Phono/Line Eingänge wahlweise Plattenspieler oder Geräte

mit Line Signalen anschließbar sind. Alle Eingänge sind mit Standard Cinch Buchsen ausgerüstet und ein Gain Regler pro Kanal erlaubt die Anpassung der Vorverstärkung. Zur Anpassung des Klangs ist jeder Kanal mit einem 3-Band-Equalizer ausgestattet, der Anhebungen und Absenkungen der Höhen, Mitten und Bässe ermöglicht. Für Ansagen, Reden oder Gesangseinlagen lässt sich ein Mikrofon mit XLR- oder 6,3 mm Klinkenstecker anschließen. Akustisch können die am MM-3000 anliegenden Signale über den Kopfhörerausgang kontrolliert werden. Dieser lässt sich in der Lautstärke regeln und mit dem Cue/PGM Regler legt man fest, ob man das Signal des Cues hören möchte oder das Gesamtsignal. Da die Kanäle einen eigenen Cue Schalter haben, lässt sich so jeder Kanal durch Aktivieren der Cue Schalter individuell abhören.



Ecler

Die neue EVO-Serie

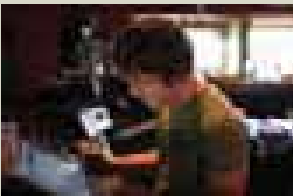
Der EVO5 ist ein vollständig digital aufgebauter Mixer mit 24bit/96kHz Signalverarbeitung. Er verfügt über eine interne 12-Kanal FireWire Soundkarte, die den Mixer in ein angenehmes Werkzeug für DJs, Produzenten und Live-Acts verwandelt. Der EVO5 ist mit einem 3,5“ Farb-TFT-Monitor und einem voll editierbaren Effektprozessor ausgestattet. Der Anwender kann seine eigenen Multi-Effekte durch Ändern und kombinieren zweier Generatoren erstellen. Bis zu 65 Effekte können direkt am Mixer erstellt und gespeichert werden. Der EVO5 verfügt über praktisch unbegrenzte MIDI-Möglichkeiten. Alle Funktionen des Mixers können per MIDI gesteuert werden, alle Steuerelemente können MIDI senden und entsprechend jegliche MIDI Peripherie oder Software kontrollieren. Der EVO5 kann bis zu 64 Midi Layouts abspeichern und dank des Monitors den Anwender immer weitestgehende Orientierung bieten. Verschiedene Presets für populäre Softwares wie Traktor DJ Studio und Ableton Live sind bereits vorinstalliert. Durch den digitalen Aufbau sind alle Parameter des Mixers frei einstellbar.



Edirol

Aufnahmen mit Peter Gabriel

Der Songwriter, Produzent und Arrangeur Richard Evans setzt den Preis gekrönten Aufnahmegenius R-09 wie eine „Audio-Kamera“ ein. Für Aufnahmen für einen Soundtrack mit Peter Gabriel vertraute er dabei auf das „kleine Aufnahmewunder“ (Hersteller) von Edirol. Richard Evans ist Mitarbeiter in den berühmten Real World Studios, seitdem er die Guildhall School Of Music abschloss. Er hat zusammen mit einigen der wohl bekanntesten Namen in der gesamten Musikszene gearbeitet: ob Peter Gabriel, der Besitzer der Real World Studios oder Topproduzenten wie Trevor Horn und Stephen Hague. Auch der Musikpionier und Produzent Brian Eno gehört dazu. Unzählige Alben zieren seine Credit-Liste, wie er auch als Co-Auto und -Produzent beim Golden-Globe nominierten Film „Rabbit Proof Fence“ mitwirkte. Nebenbei ist er noch als Multiinstrumentalist in Peter Gabriels Tour-Band unterwegs.

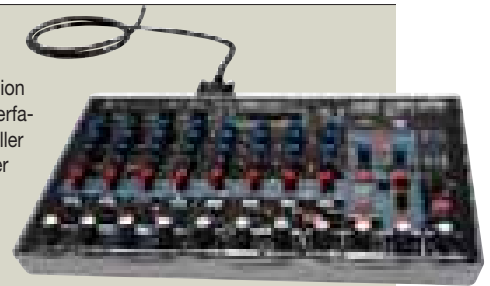


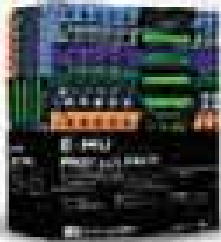
Edirol

Digitaler Mixer

Der M-16DX ist eine Kombination aus Digital Mixer, Multi-I/O-Interface und Produktionskonsole voller Effekte und Funktionen. Mit der nun verfügbaren Software-Version V2 wird daraus auch noch ein vollwertiger Controller zur Steuerung von DAWs und Software. Der

M-16DX von Edirol ist eine digitale Produktionskonsole, die eine Fülle an Funktionen bietet, wie zum Beispiel 18 Eingänge, Mixing, 24/96 Verarbeitung, 3-Band Sweep-EQ und drei Effekte in professioneller Qualität. Der M-16DX vereint alle diese Möglichkeiten in einem wegweisenden Gehäuse, dessen Design es erlaubt, dass die eigentlichen Anschlüsse an einem anderen Platz stehen können und den zentralen Arbeitsbereich, wo der Controller platziert ist, nicht mit störenden Kabeln behindert wird.





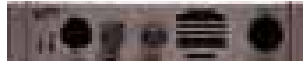
Cakewalk stellt exklusiv für die virtuellen Klangerzeuger Dimension Pro und Dimension LE insgesamt sechs verschiedene Digital Sound Factory E-MU Proteus Sound Module vor. Mit den E-MU Proteus Sound Modulen steht die legendäre E-MU Sound-Bibliothek auch auf PC und Mac zur Verfügung.



Neu vorgestellt auf der Plasa in London: die **Twenty Clamp**. Schlank und kompakt, mit einer Tragfähigkeit von 20 kg und für Rohre von 48-51 mm Durchmesser kann sie mit nur 2 Umdrehungen der Flügelschrauben befestigt werden. Hergestellt aus Alu Druckguss ist sie eine gute Truss Clamp und verhindert Beschädigungen der Traversengurte. Die Doughty Twenty Clamp kann über **cast** in Hagen bezogen werden und ergänzt die Produktpalette für Lasten bis max. 20 kg. Sie wird incl. Gewindezapfen M12x30 mm in matt schwarz geliefert, ist TÜV-geprüft und geeignet für Veranstaltungstechnik und Messebau.



Mit dem HDTT-5000 liefert **Cortex** den möglichen neuen Club Standard aus. Der Tabletop USB Player ist der erste „Digitale Turntable“ auf dem Markt und setzt mit seinem großen berührungsempfindlichen digitalen Plattenteller auf pure Vinyl Emulation. Ob Turntablist, Club DJ oder Mobil DJ, der HDTT-5000 wird vielen Ansprüchen gerecht und vereint die Vorteile des digitalen DJings mit dem Komfort analoger Bedienung. Er bietet die intuitive Bedienung einer Vinyl kombiniert mit der bequemen Verwaltung digitaler Musikdateien.



Die **PS-20** ist eine komplette und unabhängige Stromversorgung mit Zwei- und Vierkanalbetrieb sowie RTS-Monitoring, 2-Kanal Programm-Eingang, und Audio-Linking. Drei Betriebsmodi stehen bereit: RTS 2-Kanal, RTS 4-Kanal und der Clear-Com-Modus.

LMP liefert Alu-Traversen jetzt ab einem Netto-Warenwert von 1000 Euro frachtkostenfrei zum Kunden. Dieser Netto-Warenwert bezieht sich ausschließlich auf Traversen. Andere Artikel des Sortiments können ebenfalls frachtkostenfrei mitgeliefert werden, wenn die Bestellung zeitgleich

mit der Traversenbestellung erfolgt. Flüssige Güter sind von einer frachtfreien Lieferung grundsätzlich ausgeschlossen. Die Lieferung erfolgt per Spedition oder Paketdienst, wobei der jeweils günstigste Tarif gewählt wird.

Der neue PD-606 von **Fostex** ist standardmäßig mit einer 80 GByte Festplatte sowie einem DVD-Laufwerk, das die Formate DVD-RAM, und -R/-RW lesen kann, ausgestattet. Der Recorder verfügt über sechs analoge XLR-Eingänge plus zwei



Mix-Tracks sowie acht digitale AES/EBU I/O über einen 25-pin D-Sub-Stecker. Über den eingebauten digitalen 6-Kanal-Mischer können die analogen Eingangssignale auf zwei Spuren gemischt und entweder auf die Festplatte oder auf DVD-RAM aufgezeichnet werden.



Rock'n Roll Trucking setzt erneut Maßstäbe für den Transport von Veranstaltungs-Equipment. Das Unternehmen stellt als erstes der Branche in Deutschland seine gesamte Flotte auf die Euro-5-Norm um.

Glasfaser im Live-Einsatz Fibre Road System



Größe: 100m/200m/300m/400m
14 Kanäle Audio
& Kanäle Steuerdaten



Perfekte Übertragung für Profis
AES/EBU
ADAT
TDIF
MADI
AD/DA Konverter

Möglichkeit
und notwendig für
Live-Action,
Broadcasting,
Theater

Service Installation

Technische Beratung
Projektplanung
Verlegung
Montage
Inbetriebnahme
Wartung
Reparatur

Vertrieb Herstellung

Produktion
Montage
Einbauelemente
Kabel

Audio-Service Ulrich Bühnenbau GmbH • Schmalenburgerallee 173 • 22523 Hamburg
Tel: 04102-7788 • Fax: 04102-7784 • info@audio-service.com • www.audio-service.com

Branchenpreise, Live-Bühnen und Kongress

Die Prolight + Sound 2008 in Frankfurt am Main zeigt wieder einen Überblick über alle Bereiche der Veranstaltungstechnik.



Die internationale Fachmesse Prolight + Sound präsentiert vom 12. bis 15. März 2008 Produkte und Dienstleistungen aus Veranstaltungs- und Kommunikationstechnik, AV-Produktion und Entertainment. Die Prolight + Sound, die zum 13. Mal stattfindet, wird 2008 der wichtigste Termin der Branche. Die international führende Leitmesse wird für vier Tage Treffpunkt von Ausstellern, Fachbesuchern, Händlern und professionellen Anwendern. Schon im dritten Jahr präsentieren zudem die Aussteller der Medientechnik und Systemintegration ihre Produkte und Dienstleistungen in einem eigenen Areal, der Prolight + Sound Media Systems.

Die hohe Internationalität und Entscheidungsbefugnis der Besucher der Prolight + Sound sind ein Garant für den Erfolg der Messe. Die Fachbesucher, die sich unter anderem aus Betreibern von Veranstaltungsstätten, Planern, Händlern, Sound-Experten, Lichtdesignern, Bühnenbildnern, Studiotechnikern, Veranstaltungsdienstleistern und Messebauern zusammensetzen, informieren sich auf der Messe über die neuesten technischen Entwicklungen, Produkte und umfassenden Dienstleistungen.

Die verschiedenen Angebote gliedern sich in die Produktgruppen Audiotechnik, Veranstaltungstechnik, Lichttechnik, Kommunikationstechnik, Theater- und Bühnentechnik, Medientechnik, Bildkommunikation und Systemintegration. Den Bereich sound finden die Besucher in den Hallen 4.1 und 8.0. Die Aussteller aus dem Bereich light stellen ihre Produkte in Halle 8.0 (Show- und Bühnenlicht, Objekteinrichtung, Laser und Effekte) und Halle 9.0 (Theater-, Studio- und Bühnenlicht) den Besuchern vor. Ebenfalls

in Halle 9.0 sind die Anbieter der Produktgruppe stage (Bühnentechnik und Traversensysteme) zu finden.

Die Fachausstellung Prolight + Sound Mediasystems findet zum dritten Mal im Rahmen der Prolight + Sound statt. In Halle 8.0 präsentieren Aussteller ihre Produkte aus den Bereichen Medientechnik, Systemintegration und Kommunikationstechnik. Die Produkte und Dienstleistungen in diesem Bereich werden auf Messen, Veranstaltungen, Live-Events oder in der Gebäudeautomation eingesetzt. Durch die unterschiedlichen Gewerke, die bei derartigen Lösungen zum Einsatz kommen, ist die Kompatibilität eine wichtige Voraussetzung zum Erfolg.

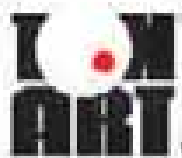
Neben der Integration der Medien und technischen Anlagen steht die Beschickung von Displayflächen, Screens oder LED-Panels mit Inhalten immer mehr im Vordergrund. Mediendienstleister, die den Content produzieren und auf die individuellen Gegebenheiten der Medientechnik wie auch der Veranstaltung abgestimmt herstellen, sind ebenfalls auf dem Areal der Prolight + Sound Mediasystems vertreten.

Der Prolight + Sound Mediasystems angegliedert ist der Prolight + Sound Mediasystems Congress. In der Konferenzebene in Halle 8.1 erläutern Referenten neue Produkte, Entwicklungen und rechtliche Rahmenbedingungen der Medientechnik und Systemintegration. Der Mediasystems Congress ist mit rund 35 Vorträgen die größte Informationsveranstaltung der Messe. Er ist für alle Besucher der Prolight + Sound zugänglich und richtet sich inhaltlich besonders an Planer, Systemintegratoren und Architekten. —>



ton nicht nur Kunst... auf besondere Art.

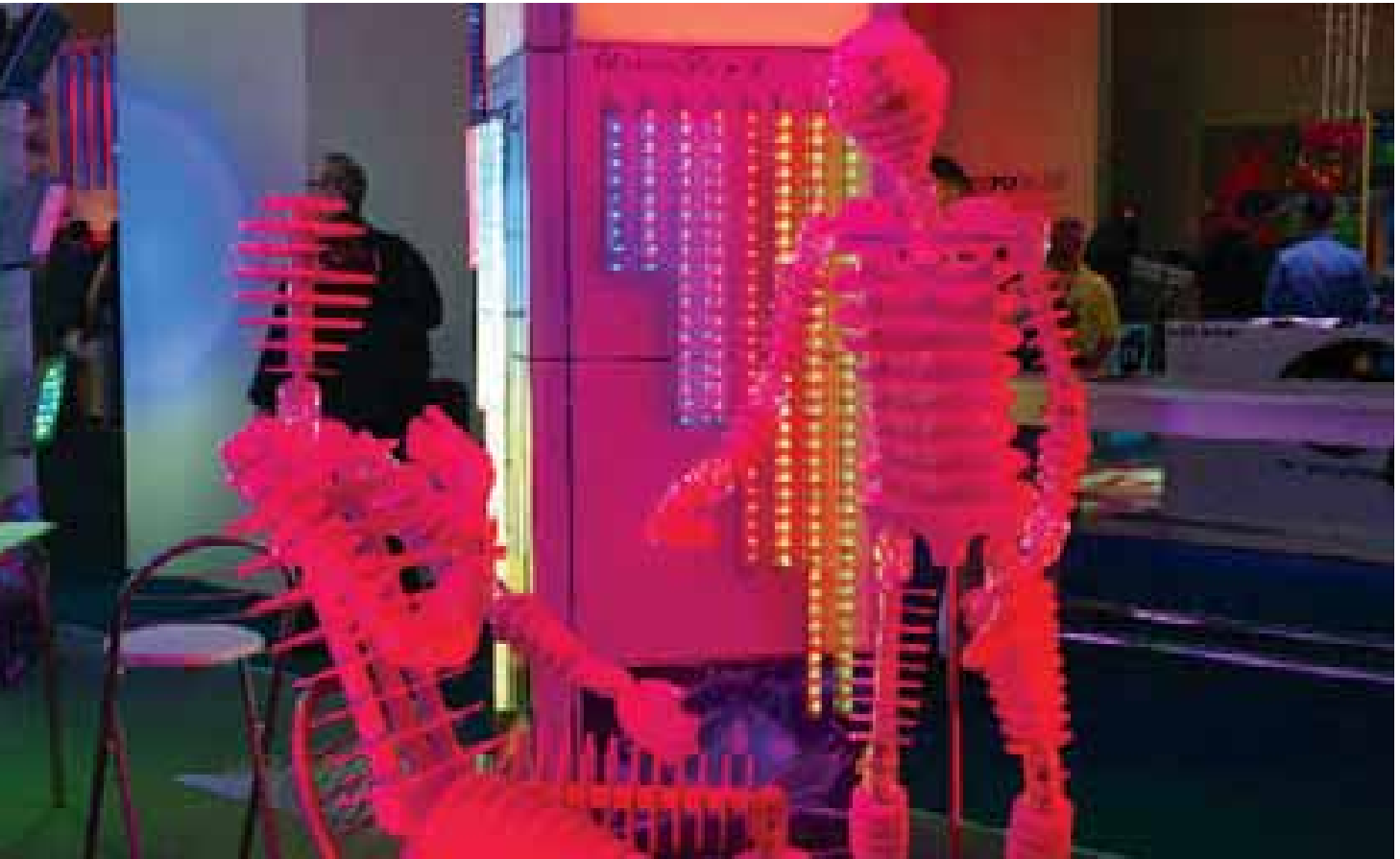
Corporate Events. Lebendig. Aus einer Hand.



www.ton-art.de

Auf den Freigeländen zeigen die Pro Stage und das Live Sound Forum die Technik in praxisnaher Anwendung. Die Pro Stage präsentiert sich als Festivalbühne in Idealform. Vom Bühnenaufbau, dem Rigging, der Lichtenanlage, der mobilen Audioanlage, bis hin zur Sicherheit beim Aufbau und beim Betrieb einer solchen Bühne werden alle wichtigen Bereiche einer Open-Air-Bühne dargestellt. Zusätzlich ist die Pro Stage Schauplatz von Seminaren und Workshops, Produktpräsentationen und Konzerten. Das Live

Forum bietet den Ausstellern von Audio- und PA-Anlagen die Möglichkeit, ihre Produkte unter realen Bedingungen den Besuchern vorzustellen. Die Pro Stage bietet die Technik in praxisnaher Anwendung. Die Pro Stage präsentiert sich als Festivalbühne in Idealform. Vom Bühnenaufbau, dem Rigging, der Lichtenanlage, der mobilen Audioanlage, bis hin zur Sicherheit beim Aufbau und beim Betrieb einer solchen Bühne werden alle wichtigen Bereiche einer Open-Air-Bühne dargestellt. Zusätzlich ist die Pro Stage Schauplatz von Seminaren und Workshops, Produktpräsentationen und Konzerten. Das Live



Forum bietet den Ausstellern von Audio- und PA-Anlagen die Möglichkeit, ihre Produkte unter realen Bedingungen den Besuchern vorzustellen.

Die Pro Lounge ist auch 2008 wieder in der Galleria 1 angesiedelt und bildet den Rahmen für die International Reception und die Preisverleihungen der Prolight + Sound. Mit dem „Opus – Deutscher Bühnenpreis“ und dem „Sinus – Systems Integration Award“ werden dort die zwei wichtigsten Preise der Branche verliehen.

Ebenfalls in der Galleria befindet sich das Prolight + Sound Forum mit der Jobbörse. Der Prolight + Sound Campus mit Ausbildungsanbietern präsentiert sich in Halle 8.0. Dort sind Institutionen der Aus- und Weiterbildung vertreten. Das Angebot des Campus umfasst zusätzlich Vorträge, Seminare und Workshops.

Fachbesucher können ihre Messeregistrierung und den Kauf der Eintrittskarten vorab ganz einfach und datensicher über die Website www.prolight-sound.com vornehmen. Bezahlt wird mit Kreditkarte. Über einen per E-Mail verschickten Link hat der Besucher Zugang zu seiner Eintrittskarte, die er bequem zu Hause ausdrucken kann. Das erleichtert den Kartenkauf und erspart die zeitintensive Registrierung am Messeingang. Das Online-Ticketing für Fachbesucher ist seit Oktober 2007 weltweit zugänglich und bis einschließlich zum letzten Messetag möglich. Die Messe Frankfurt bietet beim Ticketkauf die Möglichkeit der vollautomatischen Rechnungsstellung an. So werden den gewerblichen Messebesuchern die zur Vorlage bei Finanzamt oder Arbeitgeber notwen-

Ausstellern ein „Business Matching Portal“. Aussteller, Fachbesucher und Einkäufer können über eine detaillierte Datenbankabfrage Informationen zu Dienstleistern, Anbietern Produkten und Brancheninformationen recherchieren. Zum dritten Mal bietet die Prolight + Sound 2008 als Veranstalter juristische Unterstützung und Informationen für Aussteller zum Thema Patent- und Markenschutz.

Online surfen

Kabellos ins Internet: Aussteller und Besucher profitieren gleichermaßen vom W-LAN-Service der Messe Frankfurt. Das Messegelände ist flächendeckend mit diesem drahtlosen Netzzugang ausgestattet und erlaubt die mobile Internet-Kommunikation mit Notebook oder Handheld. E-Mail-Austausch, Internet-Recherche und die sichere Verbindung ins eigene Firmennetzwerk sind damit einfach, schnell und sicher möglich. Voraussetzung: Das Endgerät ist mit einer handelsüblichen W-LAN-Karte ausgestattet.

Besucher können vor Ort ganz einfach über das W-LAN-Portal der Messe Frankfurt ihren Zugang erwerben – die Bezahlung erfolgt mit Kredit- oder EC-Karte: An fünf zentral platzierten Countern in den Eingangsbereichen City und S-Bahn/Torhaus, in Halle 9.T/Galleria, im Foyer Halle 4.1 und im Congress Centrum (CMF) sind entsprechende Zugangskarten mit den unterschiedlichen Zeitguthaben erhältlich. Die Zugangskarte enthält alle Daten, um den Nutzer über die W-LAN-Portalseite der Messe Frankfurt mit dem

Internet zu verbinden. Ein für Aussteller maßgeschneidertes Flatrate-Angebot beinhaltet den W-LAN-Zugang für die gesamte Messedauer sowie für die Zeit des Auf- und Abbaus.

Alle bezahlten Tickets enthalten den Kombi-Tarif des regionalen Verkehrsnetzes RMV (Rhein-Main-Verkehrsverbund), der den Karteninhabern die kostenlose Fahrt zum Messegelände und zurück mit den öffentlichen Verkehrsmitteln des Rhein-Main-Verkehrsverbundes im gesamten Tarifgebiet ermöglicht. Dauerkarteninhaber können diesen Service an allen Messtagen nutzen.

Ebenfalls im Internet erhalten Aussteller und Besucher alle relevanten Nachschlagewerke zur Messenvorbereitung: Die Liste der Aussteller ist auf der Prolight + Sound-Website zum jeweils aktuellen Stand einzusehen. Während der Messe präsentiert ein Online-Kompendium die aktuellsten Neuheiten der Hersteller. Umfangreiche Presse- und Marketingservices unterstützen Aussteller und Fachbesucher bei ihrem Messebesuch. Erstmals seit 2007 berichtet die Prolight + Sound im Rahmen des Prolight + Sound Me-

dia Systems Blog über die Fachmesse und den Congress. Alle Vorträge und Referenten sind dort noch einmal Live mit umfangreicher Berichterstattung zu erleben. Mit dem ProMail-Newsletter informiert die Prolight + Sound schon im Vorfeld über die zu erwartenden Neuigkeiten und Trends der Messe.

Für das Thema Anreise und Unterkunft ist der Hotelguide der Messe Frankfurt kostenlos im Internet nutzbar. Die Website www.hotelguide-rheinmain.de weist den Messegästen den interaktiven Weg zu 600 Hotels, Pensionen und weiteren Unterkünften unterschiedlicher Preiskategorien in Frankfurt und Umgebung sowie zu 120 angesagten Restaurants.

Während der Messe werden wichtige Branchenpreise verliehen. Mit den Preisen Opus und Sinus werden innovative und herausragende Produktionen im Bereich Bühnenproduktion, audiovisuelle Installationen und Leistungen der Systemintegration ausgezeichnet. So schafft die Branche ein Forum, in dem die Menschen „hinter den Kulissen“ in der Öffentlichkeit vorgestellt werden. —>



Bekanntes neu denken,
unkonventionelle Lösungen finden,
Herkömmliches weit übertreffen,
Konstruktionen jenseits des Mainstream ...

Solutioneering is our game!

**Design & Development.
Construction.
Static Analysis.**

www.expo-engineering.de

info@expo-engineering.de

Dipl.-Ing. Michael Lück
fon +49(0)2520 912921 1





Opus – Deutscher Bühnenpreis

Ob Bühnenproduktionen an Theatern und Festivalbühnen, Rockkonzerte oder spezielle Events wie Firmenveranstaltungen, viele solcher Groß-Veranstaltungen werden erst durch den richtigen Sound, das perfekte Licht oder die richtige Multimedialechnik zu einem gelungenen Event. Mit dem Opus zeichnet eine Fachjury aus Branchenexperten, Journalisten und Verbandsvertretern anlässlich der internationalen Fachmesse Prolight + Sound kreative Leistungen im Einsatz von Technik bei der Gestaltung von Bühnenproduktionen aus – und das seit 2002.

Getragen wird der Opus neben dem VPLT noch vom Europäischen Verband der Veranstaltungs-Centren (EVVC) und der Messe Frankfurt GmbH. Der „Opus – Deutscher Bühnenpreis“ ist ein nicht-dotierter Ehrenpreis für Bühnenbildner, Designer, Techniker und Planer und wird 2008 zum siebten Mal vergeben.

Sinus – Systems Integration Award

Zum fünften Mal wird auf der Fachmesse Prolight + Sound der „Sinus – Systems Integration Award“ für technisch-gestalterische Leistungen in Medientechnik und Systemintegration verliehen. Eine Jury aus Mitgliedern des VPLT und des EVVC sowie Fachleuten, Vertretern der Fachpresse und der Messe Frankfurt wählt die Preisträger. Der Sinus ist ein nicht-dotierter Ehrenpreis – die Preisträger erhalten mit der Urkunde eine Trophäe. Inhaltlich ist der Sinus dem Fachausstellungsbereich Prolight + Sound Media Systems angeschlossen. Dort ist auch der Prolight + Sound Media Systems Congress angesiedelt, der an den ersten drei Tagen (12. bis 14. März) der Prolight + Sound stattfindet.

Ziel des „Sinus – Systems Integration Award“ ist es, die Kreativität von planerischer Leistung und deren Umsetzung bei der Bewältigung solcher Kommunikationsaufgaben zu würdigen. Der Sinus wird entsprechend der Einsatzgebiete Unterhaltung, Geschäftswelt und Information bzw. Veranstaltungsstätten in den Kategorien Entertainment, Business, Information und Venue vergeben.

Förderprogramm für junge Unternehmen

Junge innovative Unternehmen können bei der Teilnahme an der Prolight + Sound 2008 auf eine Unterstützung durch das Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) zählen. Bis zu 80% der Standkosten oder maximal



HARMONIESÜCHTIG

7500 Euro werden den Jungunternehmern bei der Präsentation am Gemeinschaftsstand erstattet. Die Prolight + Sound organisiert einen Stand, auf dem sich die geförderten Firmen gemeinsam einem internationalen Fachpublikum präsentieren können.

Ziel des Programms ist es, die Beteiligung an ausgewählten internationalen Leitmesse zu fördern, den Wirtschaftsstandort Deutschland zu festigen und die Vermarktung innovativer neuer Produkte zu verbessern.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können Unternehmen, die zum Zeitpunkt der Prolight + Sound 2008 weniger als zehn Jahre tätig sind, unter 50 Mitarbeitern beschäftigen und einen Jahresumsatz sowie eine Jahresbilanzsumme von maximal zehn Millionen Euro aufweisen. Gefördert werden Firmen, die Hersteller von produkt- und verfahrensmäßigen Neuentwicklungen sind oder solche, die Produkte, Verfahren, Dienstleistungen sowie deren Markteinführung wesentlich verbessert haben. Förderfähig sind jeweils zwei Teilnahmen eines Unternehmens an der gleichen Messe.

Größte internationale Fachmesse

Die Messe Prolight + Sound mit der integrierten Fachmesse Prolight + Sound Media Systems ist die größte internationale Fachmesse für Audio-, Licht-, Veranstaltungs- und Kommunikationstechnik weltweit. Auf der Vorveranstaltung im März 2007 waren fast 28.000 Fachbesucher aus Audio- und Studioteknik, Lichtdesign, Veranstaltungsplanung und -gestaltung in Frankfurt am Main zu Gast. 2007 stellten 795 Aussteller aus 42 Ländern auf der Prolight + Sound aus. Parallel dazu findet die internationale Musikmesse statt und stellt somit eine optimale Ergänzung zur Prolight + Sound dar. Besucher der Prolight + Sound haben freien Zutritt zur Internationalen Musikmesse für Musikinstrumente, Musiksoftware und Computerhardware, Noten und Zubehör.

Öffnungszeiten: täglich 9 - 18 Uhr

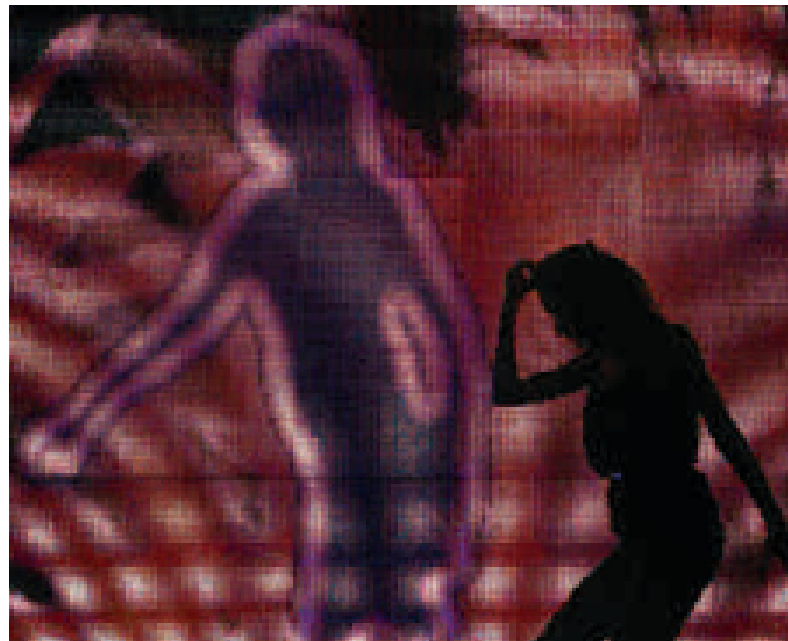
Eintrittspreise Fachbesucher:

Tageskarte (Tageskasse) 39,- Euro

Tageskarte (Vorverkauf) 26,- Euro

Dauerkarte (Tageskasse) 60,- Euro

Dauerkarte (Vorverkauf) 42,- Euro



K&F CD 44 Digitaler Systemcontroller



Ihr persönliches Soundorchester spielt ab sofort nur noch nach Ihrem Takt. Denn die neue Generation der digitalen Lautsprechercontroller von Kling & Freitag stimmt Ihr Soundsystem perfekt aufeinander ab – in einer Klangqualität, die es so noch nie gab. Die hochgradige Flexibilität, das ausgeklügelte Sicherheitskonzept mit sensegesteuerten

Limitern und die Freiheit jedem der vier Ausgänge beliebige K&F Lautsprecher zuzuordnen, werden Sie begeistern. Und das in absoluter Bestzeit: Trotz aufwendiger Schaltungstechnologie beträgt die Latenzzeit des K&F CD 44 nur 0,5 ms. Hören Sie die Harmonie. Werden Sie süchtig. Und übernehmen Sie die Kontrolle!



Prolight + Sound Shanghai

Rund 170 Aussteller hatten sich zur Prolight + Sound Shanghai angemeldet, darunter einige Marktführer der Bereiche Pro-Audio, Beleuchtungs- und Unterhaltungstechnologie.



Die Prolight + Sound Shanghai, der jüngere Ableger der Prolight + Sound Frankfurt, fand im Oktober als Partnermesse der Music China (Internationale Fachmesse für Musikinstrumente) zum fünften Mal in China statt. Das im Rahmen der Messe veranstaltete „Premier Contractor Seminar“ sollte als besonderer Anreiz mehrere hundert Event-Veranstalter, Musikingenieure und -techniker aus ganz China anziehen.

Erneut nahm auch der VPLT an der Veranstaltung teil. Für die Mitglieder wurden zahlreiche Geschäftskontakte geknüpft, des Weiteren wurde eifrig die weitere Verbreitung der Standards SR1.0 – 3.0 betrieben, die auf großes Interesse stießen. VPLT-Geschäftsführer Florian von Hofen vermittelte in seinem Seminar chinesischen Praktikern die deutsche Herangehensweise an Fragen zur Sicherheit und Risikoabschätzung.

Wer stellt auf der Prolight + Sound Shanghai aus? Pro-Audio-, Spezialbeleuchtungs- und Unterhaltungsanbieter aus der ganzen Welt finden auf dem chinesischen Festland einen starken

und kontinuierlich wachsenden Absatzmarkt. Unternehmen aus China, Deutschland, Frankreich, Hongkong, Südkorea, Singapur, Schweden, Taiwan, Großbritannien und den USA hatten sich bereits zur Teilnahme an der Prolight + Sound Shanghai angemeldet, und demonstrierten damit ihr Vertrauen in die Fähigkeit der Messe, ihnen neue Kontakte aus dem riesigen Universum der chinesischen Unterhaltungs- und Rundfunkbranche zu verschaffen.

Das als Bestandteil des Messerahmenprogramms durchgeführte „Premier Contractor Seminar“ bot Event-Veranstaltern, für die der chinesische Markt noch Neuland darstellt, umfangreiche technische und branchenspezifische Fachinformationen, sowie einen Überblick über den ganzheitlichen Charakter der audiovisuellen Möglichkeiten für Großveranstaltungen.

Die Prolight + Sound Shanghai wird von Intex und der Messe Frankfurt veranstaltet. Weitere Informationen unter www.prolight-sound.com.

JULI schützen das Klima

CO₂-Emissionen der „Ein neuer Tag 2007“-Tour klimaneutralisiert



Philipp Jacob (A.S.S. Concert & Promotion, li.) und **Dirk Walterspacher** (CO2OL, re.) übergaben **JULI** bei ihrem letzten Tourkonzert in Düsseldorf am 30. November 2007 ihr CO₂-Zertifikat

Am 30. November 2007 beendeten **JULI** in Düsseldorf ihre Herbsttournee „Ein neuer Tag 2007“. Die Umwelt kann sich freuen: Die Band lässt alle CO₂-Emissionen neutralisieren, die bei ihrer Tour entstanden sind.

Möglich gemacht haben das: der Konzertveranstalter A.S.S. Concert & Promotion und CO2OL, der Verein zur Verminderung von Kohlendioxid in der Atmosphäre. Dieser lässt in Panama nach strengen sozialen und ökologischen Kriterien genau die Menge an Bäumen aufforsten, die die bei den 15 Konzerten der Tournee ausgestoßenen Kohlendioxid-Emissionen aus der Atmosphäre binden. Zu den Ausstößen, die nicht weiter zu reduzieren oder zu verhindern sind, zählen u. a. der Kraftstoffverbrauch des Publikums und der Crew bei der An- und Abreise sowie der Energieverbrauch am Veranstaltungsort. **JULI** sind von der Idee begeistert: „Gerade Großveranstaltungen wie Konzerte fressen Energie. Mit klimafreundlichen Konzerten können wir unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten,“ so die Bandmitglieder.

Dirk Walterspacher, Geschäftsführer von CO2OL, hält das Engagement der Künstler für wichtig: „**JULI** setzen ein Zeichen gegen den Klimawandel. Wir hoffen, dass das Engagement der Band für viele Menschen ein Anstoß ist, ihr Leben klimabewusster zu gestalten.“

Neben **JULI** stellen sich unter anderem auch Nevio, Fury in the Slaughterhouse, Heinz Rudolf Kunze und Schiller in den Dienst der guten Sache. Auch ihre Tourneen werden co2ol-gestellt.

Michael Bisping und Dieter Schubert, Geschäftsführer A.S.S. Concert & Promotion, freuen sich über den Erfolg der von ihnen und CO2OL initiierten klimaneutralen Tourneen: „Die Akzeptanz klimaneutraler Konzerte bei Künstlern und Fans zeigt uns, dass wir mit unserer Idee von klimaneutralen Konzerten den Nerv der Zeit getroffen haben. Mit CO2OL haben wir einen Partner gefunden, mit dem sich unsere Künstler aktiv für den Umweltschutz engagieren können.“ Weitere Informationen gibt es im Netz unter www.co2ol.de.

Hoellstern® verstärkt

Absolut pegelfest – extrem laststabil – auffallend audiophil

Klein & leicht

- 2 HE mit 11 kg bis 12 kg und nur 30 cm Tiefe

Leistungsstark

- Alle 5 Modelle größer 8.000 Watt

Flexibel & wirtschaftlich

- 2-, 3- und 4-Kanal Mode
- Optional 2 IN / 2 OUT bzw. 4 IN / 4 OUT 24 bit 96 kHz DSP-Controller
- Perfekte Emulation der Setups vieler namhafter Lautsprechersysteme (auch Cardioid Systeme)
- Konfigurierbar über RS-485 Netzwerk

Zuverlässig

- Seit 2004 beweisen die DELTA Verstärker ihre hohe Zuverlässigkeit

	Kanäle	8 Ω	4 Ω	2.7 Ω	2 Ω	Bridge
DELTA 7.2.2	2	1.000 W	2.000 W	3.000 W	4.000 W	1 x 8.000 W @ 4 Ω
DELTA 10.4.2	4	400 W	800 W	1.200 W	1.600 W	2 x 5.500 W @ 2 Ω
DELTA 10.4.4	4	600 W	1.150 W	1.700 W	2.200 W	2 x 4.400 W @ 4 Ω
DELTA 12.4	4	600 W	1.150 W	1.700 W	2.200 W	1 x 8.000 W @ 2 Ω plus 1 x 4.400 W @ 4 Ω
DELTA 14.4	4	1.350 W	2.600 W	3.800 W	3.800/5.000 W	2 x 7.600 W @ 4 Ω

...eine clevere Entscheidung für die Zukunft: Hoellstern Verstärker

Grundlegende Fragen

Neuer Spitzenverband für die Gesetzliche Unfallversicherung kümmert sich jetzt um grundlegende Fragen der Prävention in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung.

Seit dem 01.06.2007 werden die 25 gewerblichen Berufsgenossenschaften und die 32 Unfallkassen und Gemeindeunfallversicherungsverbände von dem gemeinsamen Spitzenverband „Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V. (DGUV)“ vertreten. Der Verband hat seinen Sitz in Berlin und weitere Geschäftsstellen in Sankt Augustin und München.

Der Verband ist der Spitzenverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand. Die derzeit 25 gewerblichen Berufsgenossenschaften sind nach Branchen orientiert. Die Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand gliedern sich in

- 13 Unfallkassen, sechs Gemeindeunfallversicherungsverbände und vier Landesunfallkassen im Landes- und kommunalen Bereich,
- fünf Feuerwehr-Unfallkassen sowie
- die Eisenbahn-Unfallkasse, die Unfallkasse Post und Telekom und die Unfallkasse des Bundes.

Sowohl bei den Berufsgenossenschaften als auch bei den UV-Trägern der öffentlichen Hand sind Fusionen vereinbart bzw. beabsichtigt, so dass sich ihre Zahl weiter verringern wird.

Der neue Verband nimmt die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder wahr und fördert deren Aufgaben zum Wohl der Versicherten und der Unternehmen. Der Verband vertritt die gesetzliche Unfallversicherung gegenüber Politik, Bundes-, Landes-, europäischen und sonstigen nationalen und internationalen Institutionen sowie Sozialpartnern.

Organe der DGUV als eingetragener Verein sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand. Beide sind wie die Selbstverwaltung der Unfallversicherungsträger paritätisch besetzt. Die Mitgliederversammlung, das „Parlament“ der DGUV, berät und entscheidet mindestens einmal jährlich über Grundsatzfragen. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Er führt die Geschäfte der DGUV und wählt den Hauptgeschäftsführer.

Selbstverwaltung ist lebendige Demokratie. Sie bedeutet weniger Staat und beteiligt den Bürger stattdessen unmittelbar an der Erfüllung staatlicher Aufgaben - so auch in der gesetzlichen Unfallversicherung. Die Organisationsstruktur der gesetzlichen Unfallversicherung ist von zwei Prinzipien geprägt: Selbstverwaltung und Mitbestimmung.

In den Selbstverwaltungsgremien aller Träger der gesetzlichen Unfallversicherung - und ihres Verbandes „Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung“ sind sowohl die Arbeitgeber als auch die Versicherten (Arbeitnehmer) mit jeweils gleicher Stimmenzahl (paritätisch) vertreten. Hinzu kommt, dass sich die Struktur der Mitgliedsunternehmen (Dienstleistung, Handwerk, Industrie) in der Zusammensetzung der Selbstverwaltung widerspiegelt. Somit ist ein Höchstmaß an Repräsentanz und unterschiedlichen Interessenlagen in der Selbstverwaltung sichergestellt - dies wirkt sich auf die Akzeptanz der beschlossenen Maßnahmen aus.

Die deutsche gesetzliche Unfallversicherung ist Teil des Systems der sozialen Sicherung und bezweckt den Schutz der arbeitenden Bevölkerung sowie besonderer Personengruppen, wie z.B. Schüler/innen und Studierende während des Besuchs der Bildungseinrichtung, vor Arbeitsunfällen und ihren Folgen. Ihre gesetzlich zugewiesenen Aufgabenbereiche sind die „Prävention“, die „Rehabilitation“ und die „Entschädigung“. Die Prävention verfolgt bei dieser Aufgabentrias das vorrangige Ziel, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren zu vermeiden mit einem ganzheitlichen strategischen Ansatz.

Branchenübergreifende Themen sind für alle Wirtschaftszweige und Branchen relevant. Zu diesen Themen haben die Unfallversicherungsträger und die DGUV Fachausschüsse und Fachgruppen als Expertengremien im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz ein-

gerichtet. Die Fachausschüsse/Fachgruppen sind entstanden, um in einem Netzwerk ausgewiesener Fachleute branchen-, risiko- oder themenbezogenes Erfahrungswissen, Erkenntnisse und Fachmeinungen zusammenzuführen. Federführend entwickeln sie für alle Unfallversicherungsträger praktische Lösungen für die Probleme des Arbeitsschutzes vor Ort.

Die Fachausschüsse/Fachgruppen berücksichtigen dabei Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis. Diese resultieren aus der Aufsicht und Beratung der Betriebe, durch Erkenntnisse aus Unfall- und Berufskrankheiten-Ermittlungen sowie aus der Beratung von Herstellern und Betreibern. Hinzu kommen Erfahrungen aus der Prüfung und Zertifizierung von Arbeitsmitteln und aus der Mitarbeit in der Normung. Die Vertreter der Fachausschüsse/Fachgruppen bringen darüber hinaus Expertenwissen und praktische Erfahrungen in die Arbeit der staatlichen Ausschüsse ein und gestalten die Ergebnisse maßgeblich mit.

In der Präventionsarbeit der Unfallversicherungsträger besitzt Forschung zu Sicherheit und Gesundheitsschutz traditionell einen hohen Stellenwert. Wenn notwendig, initiieren und begleiten die Fachausschüsse/Fachgruppen auch die Forschung. Nicht zuletzt entwickeln die Fachausschüsse/Fachgruppen umfassendes praxisorientiertes Vorschriften- und Regelwerk als qualitätsgesicherte Handlungshilfe für die Unternehmen.

Fachgruppen sind Präventionsfachgremien, in denen der Sachverstand zu spezifischen Bereichen der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand gebündelt wird. In ihnen arbeiten Vertreter der betroffenen Kreise, insbesondere der Unfallkassen und der Sozialpartner, mit. Aufgrund dieser Zusammensetzung verfügen sie über eine besondere Fachkunde und gewährleisten so eine fachliche Arbeit auf hohem Niveau im Bereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

Die Fachgruppe Öffentliche Verwaltung ist die jüngste Fachgruppe des ehemaligen Bundesverbandes der Unfallkassen. Ihrer Bildung hat der Vorstand des Bundesverbandes der Unfallkassen im Mai 2002 zugestimmt. In ihr sind die Sachgebiete Öffentliche Verwaltung, Justizwesen ohne Vollzug (SG 1), Produktionsstätten für szenische Darstellung (SG 2) und das Sachgebiet Kassen und Spielkasinos (SG 3) vertreten.

Im Sachgebiet SG2 ist die DTHG, der VPLT und EVVC neben weiteren betroffenen Kreisen an der Erstellung des Regelwerkes zum Arbeits- und Gesundheitsschutzes entsprechend anerkannter qualitätsgesicherter Grundsätze beteiligt. Zurzeit wird über eine weitere Entwicklung der Struktur der Fachausschuss-/Fachgruppenarbeit nachgedacht. Ansprechpartner für die Theater und Mehrzweckhallen ist Dipl.- Ing. Wolfgang Heuer vom GUVV Westfalen-Lippe und für die Rundfunk und Fernsehanstalten Dipl.-Ing. Johannes Heinz von der Verwaltungsberufsgenossenschaft.

Die Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheit in den Betrieben und den Einrichtungen des Bildungswesens ist Aufgabe der Unternehmer. Zur Unterstützung der betrieblichen Präventionsarbeit bieten die Unfallversicherungsträger und die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung eine Vielzahl von fachlichen Hilfestellungen an, die auf die speziellen Belange der verschiedenen Betriebsarten und Branchen zugeschnitten sind. Vielfältige Publikationen und Medien sowie die einschlägigen Vorschriften- und Regelwerke ergänzen das Informationsangebot.

Die Unfallversicherungsträger und die für den Arbeitsschutz zuständigen obersten Landesbehörden wirken bei der Beratung und Überwachung der Unternehmen eng zusammen. Die Unfallversicherungsträger haben zur Förderung dieser Zusammenarbeit für jedes Land bei den Landesverbänden der gewerblichen Berufsgenossenschaften eine Gemeinsame Landesbezogene Stelle (GLS) benannt.

Wolfgang Heuer, GUVV Westfalen-Lippe

80 Jahre Electro-Voice

Anlässlich des 80. Geburtstags präsentierten EV-Produktmanager Josh Bartunek und Marketingmanager Jörg Hermsen die neue Jubiläums-Homepage www.ev80.com

Diese stellt die Geschichte der Pro Audio-Marke in den Mittelpunkt. So bietet die Webseite unter anderem eine interaktive Zeitleiste mit allen markenrelevanten Daten, einen brandneuen Film zum EV-Jubiläum, Film-Archivmaterial von u.a. Firmengründer Al Kahn, Links zu Events sowie die Downloadmöglichkeit der Broschüre „EV80“.

1927, als die Firmengründer Al Kahn und Lou Burroughs im Keller der Firma Century Tire and Rubber in South Bend, Indiana, sich auf die Reparatur von Radiogeräten spezialisierten, zeichneten sich die Anfänge von Electro-Voice ab. Schon wenig später behauptete sich die Marke in der Audio-Branche.

Dieses Jahr kann die Pionier-Firma auf acht Jahrzehnte zurückblicken, in denen sie einige Meilensteine für akustische Soundqualität und Funktionssicherheit für Lautsprecher, Mikrophone und audio-elektronische Produkte sowie Design setzte. Zu den Produkt-Highlights des Unternehmens zählten und zählen unter anderem das RE-10 Mikrofon, die EV Constant-Directivity-Hörner, der Eliminator-Lautsprecher, das Line-Array-System X-Line, die Tour Grade Endstufen, das XLC-System, die ZX-Lautsprecher-Serie und das EVID-System. Von Anfang an war es das Ziel von Electro-Voice, den Kunden höchste Audio-Qualität zu bieten.

EV sorgte aber auch für die Akustik bei einigen der wegweisenden Ereignisse des 20. Jahrhunderts. Beispielsweise bei John Glenns erster Weltumrundung oder beim ersten Besuch von Johannes Paul II in den Vereinigten Staaten.

Dr. Martin Luther King verwendete während seiner weltberühmten Rede „I have a dream“ zur Amtseinführung von Präsident John F. Kennedy genauso ein EV-Mikrofon, wie einige stilprägende Musiker, darunter: die Beatles, Elvis Presley, Frank Sinatra und Stevie Wonder. Darüber hinaus erhielt das Unternehmen 1963 einen Oscar für die Entwicklung des leicht ausrichtbaren 642 Shotgun Mikrofons. Auch im 21. Jahrhundert ist



EV allgegenwärtig: von den größten Touren der Welt bis hin zu kleinsten Installationen. EV kann auf Referenzen verweisen wie die Olympischen Spiele, die FIFA Fußball-Weltmeisterschaft, Live 8, Live Earth, Kenny Chesney und die Rolling Stones. Seit 80 Jahren ist Electro-Voice ein gewichtiger Teil der Industrie, zu deren Entwicklung es maßgeblich beigetragen hat.

Ein aufregendes Jahr liegt hinter Electro-Voice – voll Bewegung und positiver Veränderungen: Telex Communications wurde im September 2006 mit den Marken Electro-Voice, Dynacord, Midas, Klark Teknik, RTS und Telex von Bosch übernommen, und so kam es Anfang 2007 zur Gründung von Bosch Communications Systems, einer neuen Business Unit von Bosch Security Systems.

Als Marke von Bosch Communications Systems eröffnen sich für Electro-Voice ungeahnte Möglichkeiten und der verstärkte Zugang zu Ressourcen. Bosch als weltweit erfolgreiches Unternehmen und Electro-Voice teilen überdies dieselbe Firmenphilosophie, die laut Firmeninfo auf technischer Perfektion, kompromissloser Qualität und langfristigem Wachstum basiert. Dank der Übernahme durch Bosch ist um die Zukunft von Electro-Voice alles bestens gestellt. Der Umsatz der Bosch-Gruppe lag in 2006 bei 43,7 Milliarden Euro – erwirtschaftet von weltweit 260.000 Mitarbeitern. 2006 investierte Bosch mehr als sieben Prozent des Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Mit seinen neuen Pro-Audio-Marken Electro-Voice und Dynacord verfolgt Bosch das Ziel, die Nummer eins am Markt zu werden – und die Weichen dafür sind bereits gestellt.

...die neuen

Schulz-Flex Boxenkabel
für den anspruchsvollen Profi.
Made in Germany.



Lieferbar als
2 x 2,5 mm²
2 x 4,0 mm²
4 x 2,5 mm²
4 x 4,0 mm²



Lieferbar in
verschiedenen
Ader-Zusammen-
stellungen
und Kabelstärken

SCHULZ-FLEX

- robust und säurebeständig
- sehr flexibel durch extra hohen Kautschuk-Anteil
- hitze- und kältebeständig
- schmutzabweisend
- ölfest

SCHULZ KABEL

D - 34621 Frielendorf
Lilienstraße 12

Tel.: 0049 - (0)5684 - 8279

Fax: 0049 - (0)5684 - 8963

E-Mail: info@schulz-kabel.de

www.schulz-kabel.de



Gewonnene Preise

Das Stuttgarter Innenarchitektur-Büro **spek Design** hat im Oktober 2007 den



„**Focus in Silber**“ für herausragende Designqualität erhalten. Im Juli belegte das kreative Team von zehn Architekten und Designern aus der Schwabenmetropole den ersten Platz in der Kategorie „Event Technology and Services“ des **Showtech Award 2007** in Berlin. Schließlich wurde dem Unternehmen noch der

ADAM Award in Bronze verliehen. Dieser prämiiert Messeauftritte, die in beispielhafter Weise Marketingbotschaft, Corporate Identity und Architektur verbunden haben.

Movocat Expert-T jetzt mit Objektmodus

Movocat hat die Kettenzugsteuerung I-Motion Expert-T jetzt um einen Objektmodus erweitert. Mit dieser „3D-Object-Group-Function“ werden 3-D-



Gruppen erstellt, die sich anschließend zeitsynchron bewegen lassen. In einer Gruppe, beispielsweise einem Traversenquadrat oder -kreis mit drei, vier oder auch mehr Motoren, werden alle Antriebe „grafisch“ miteinander verbunden und als 3-D-Gesamtobjekt angezeigt. Für die nötige Übersicht sorgt die grafische WYSIWYG-Darstellung von Gruppe und Funktion auf dem Touchscreen des Expert-T-Controllers. Mit der Object-Group-Function sind komplexe Bewegungen von größeren Objekten an mehreren Antrieben ohne eine aufwändige eigene Berechnung von Einzelparametern der Antriebe möglich. Dabei sind nicht nur wegsynchrone Auf- und Abfahrten, sondern auch beliebige Rotations- und Schrägfahrten möglich. Das Expert-T-System errechnet immer für alle Antriebe und deren Position die notwendigen, sicheren Fahrparameter.

Mit dem Objektmanager des Expert-T lässt sich für die Objekte eine Start- und Zielposition sowie ein Rotations- und Neigungsgrad in Winkeln eingeben. Bei einem Neigungswinkel von null Grad fahren alle Antriebe zur gleichen Position. Der Rotationswinkel gibt die Drehung des Objektes im Raum an. Nach Eingabe dieser Parameter berechnet der Objektmanager für jeden Antrieb millimetergenau die Start- beziehungsweise Zielposition sowie die notwendigen Geschwindigkeiten. Weitergehend prüft das System eigenständig, ob anhand der notwendigen Fahrparameter überhaupt eine technische machbare und sichere Fahrt möglich wäre. Alle Systemparameter sowie eine Vielzahl von Shows lassen sich abspeichern. Dafür steht eine Festplatte zur Verfügung.

Mit dem Objektmanager des Expert-T lässt sich für die Objekte eine Start- und Zielposition sowie ein Rotations- und Neigungsgrad in Winkeln eingeben. Bei einem Neigungswinkel von null Grad fahren alle Antriebe zur gleichen Position. Der Rotationswinkel gibt die Drehung des Objektes im Raum an. Nach Eingabe dieser Parameter berechnet der Objektmanager für jeden Antrieb millimetergenau die Start- beziehungsweise Zielposition sowie die notwendigen Geschwindigkeiten. Weitergehend prüft das System eigenständig, ob anhand der notwendigen Fahrparameter überhaupt eine technische machbare und sichere Fahrt möglich wäre. Alle Systemparameter sowie eine Vielzahl von Shows lassen sich abspeichern. Dafür steht eine Festplatte zur Verfügung.

Mousse T. startet „Peppermint FM“

Ganz besondere Stimmung an einem ganz besonderen Abend: Anlässlich des Sendestarts von „**Peppermint FM**“, dem digitalen Radiosender von **radio**



ffn und **Mousse T.**, lud Niedersachsens Privater Lieblingssender zum exklusiven „Funkhaus Live“ in die Stiftstraße ein. Die Gäste: 100 hochkarätige Größen der Niedersächsischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft - unter ihnen auch Ministerpräsident Christian Wulff, der gemeinsam mit ffn-Geschäftsführer Harald Gehring, Programmdirektorin Ina Tenz und Marketing- und Verkaufsfleiter

Ralf-Richard Becker und Mousse T. das neue digitale Programm auf den Sender schickte. „Peppermint FM“ ist damit bereits das fünfte digitale Programm, mit dem ffn im Internet zu empfangen ist. Vorreiter sind „ffn young“ und „ffn jack“, eigens von radio ffn produziert, und die als Programmstream übernommenen Sender „ffn 80ies“ und „ffn rock“. Auch „Peppermint FM“ ist für radio ffn als Ergänzung zum klassischen UKW-Programm gedacht. Mit nur 5% Wortanteil steht die Musik bei „Peppermint FM“ ganz klar im Vordergrund. Als progressives Lifestyle-Programm soll es vor allem die Zielgruppe der 19-39-jährigen bedienen, die statt Radio vermehrt das Internet zum Musikhören nutzen. Unter dem Motto: „Taste the Peppermint“ erschien das ffn-Funkhaus an diesem Abend in mintfarbenem Glanz. Besonderes Highlight auf der ffn-Bühne: Emma Lanford, Peppermint Lady Nummer Eins, die mit ihrer natürlich rauhen Stimme für ein jazziges Feeling sorgte. Unterstützt von Musiker Gabriel Gordon begeisterte sie das Publikum mit ihrer souveränen Live-Performance und gab damit schon einmal einen Vorgeschmack auf die bevorzugte Musikrichtung von „Peppermint FM“ – erfrischend neu! Das Foto zeigt (v.l.): Mousse T., Christian Wulff, Ina Tenz, Harald Gehring beim Drücken des Buzzers zum Start von Peppermint FM)

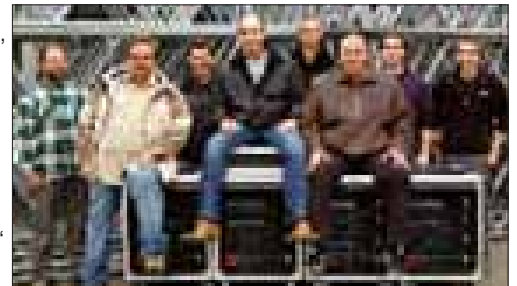
Megaforce wählt Alcons Audio

Weingarten, Mark Liese und das Team von **Megaforce** entscheiden sich nach ausführlichen Tests und einem Shootout der in der engeren Wahl befindlichen Audio Systeme für **Alcons Audio**. Maßgebend für Mark Lieses Entscheidung für ein Line Array ist die Entwicklung im Bereich Eventtechnik der letzten Jahre. Immer umfangreichere Industrie Events fordern neue Denkansätze im Licht sowie auch im Audiobereich. Anforderungen, bei denen Systeme nahezu unsichtbar sein sollen, aber dennoch auf höchster Ebene Sprachverständlichkeit bieten sollen und auch kohärente Schallverteilung gewünscht werden, gehören zur Tagesordnung.

Mark Liese: „Alcons bietet uns ein kompaktes hochauflösendes „full-range“ taugliches System, welches wir für nahezu allen Anforderungen einsetzen können. Das System überzeugt uns im Klang, Handling und Verarbeitung.“

Schon die ersten Tests auf unserem Gelände konnten überzeugen. Minimales Filtern mit Ansteckmikros und „Gain before Feedback“ sprechen für sich. Wir freuen uns, mit LR16 und LR14 als Ribbon Network Partner beim Alcons Rental Netzwerk dabei zu sein“.

Im Vermietpark stehen nun ab sofort; 36 x LR16 und 12 x LR14 mit kompl. Logistik, sowie Alcons ALC4 und ALC2 Controller/Verstärker inkl. DDP (digital drive processor) zur Verfügung.



MS-Productions investiert in EV

MS-Productions erweiterte kürzlich ihren ohnehin beträchtlichen Mietpark um ein umfangreiches Line-Array-System von **Electro-Voice**, das sie über die den Schweizer EV-Partner Audiotech erwarb. Nach ausführlichen Tests entschied sich das Team um Geschäftsführer Luc Chassot für zwölf EV XLD 281, vier EV XLC 215 und acht EV XI1191 Subwoofer. Luc Chassot über die Kaufgründe: „Uns hat vor allem die herausragende Soundqualität überzeugt. Das war das wichtigste Argument. Da dieses System aber auch kompakt und dazu flexibel ist, fiel uns die Entscheidung letztlich leicht.“ Als erste Nagelprobe für die neue P.A. erwies sich das St-Prex-Festival. Bei dem hochkarätig besetzten Klassik-Event sorgte die Kombination aus EV XLD- und XLC-Systemen für homogenen Sound. Luc Chassot: „Gerade bei Produktionen mit klassischer Musik zeigt sich, was eine P.A. kann. Eine klare Klangübertragung ist hier besonders wichtig – das EV-System hat diesen Anspruch erfüllt.“ Das sahen nicht nur das Team von MS Productions und der Veranstalter so, auch Konzertbesucher. Neben den Shows mit dem Schweizer Gesangs-Star Pascal Auberson kam das neue flexible Flaggschiff des MS Productions-Stall auch bei verschiedenen Rock- und Pop-Veranstaltungen zum Einsatz – jeweils zur Zufriedenheit von MS Productions und den jeweiligen Kunden. „Gute Performance, jede Menge Power, bei kleiner Verpackung – es ist für uns das ideale System“, so Luc Chassots Fazit. Das Bild zeigt (v.l.): Sound Designer Pierre-Alain Vannaz, FoH-Techniker Julien Mayor und Geschäftsführer Luc Chassot von MS-Productions.





FINE 250 ^{Wash}
Moving Head HTI 250W Sharxs

FINE 250 ^{Spot}
Moving Head HTI 250W

Nach allen Regeln der Kunst.

Hohe Leuchtkraft, präzise Bewegungen, solide Verarbeitung und modernes Design sind die Regeln. Die Kunst dabei ist es allerdings, eine uneingeschränkt professionelle Qualität und Ausstattung nicht nur sicherzustellen, sondern auch zu einem überzeugenden Preis anbieten zu können. Mit der aktuellen Fine Art Range bekommen Sie genau das; Spot- und Washlights von 250 Watt HTI bis 1200 Watt HTI ermöglichen für nahezu jeden Anwendungsbereich eine professionelle Lösung, die auch in begrenzte Budgets passt!

Mehr Infos unter [www. ultralite.eu](http://www.ultralite.eu)



FINE 400 ^{Spot}
Moving Head HTI 400W



FINE 500 ^{Spot}
Moving Head HTI 575W



FINE 700 ^{Spot}
Moving Head HTI 700W



FINE 700 ^{Wash}
Moving Head HTI 700W



FINE 2000 III ^{Spot}
Moving Head HTI 1200W



FINE 2000 III ^{Wash}
Moving Head HTI 1200W



Vertrieb und weitere Informationen:  **Ultralite Deutschland GmbH**
Röntgenstr. 5 · D-89584 Ehingen · Telefon 07391.7747-0 · Fax 07391.7747-77 · www.ultralite.eu · info@ultralite.eu

Ambrosius Messebau beliefert Volvo USA

Ambrosius Frankfurt hat den Auftrag erhalten, zwölf regionale Messesets für **Volvo Cars North America** zu produzieren. Die Kits sind im Design und Oberflächen an die Stände der Volvo A-Messen angelehnt. Bei der Ausführung wurde Wert auf leichte, sehr einfach zu handelnde Konstruktionen gelegt, um sie für die nationalen und regionalen Shows in den USA sowie für Dealer-Events einzusetzen. Die Sets wurden komplett in Frankfurt hergestellt und dann in die USA geschickt, wo sie ab September auf diversen Messen zum Einsatz kommen. Das Handling in den USA übernimmt ein lokales Unternehmen, mit dem Ambrosius eng zusammenarbeitet.

Riggingabteilung ausgestattet

Das Medientechnik-Filialunternehmen **Neumann&Müller** hat eine eigene Riggingabteilung eingerichtet und bei der Ausstattung auf Equipment von **ChainMaster** gesetzt. Unter anderem erwarb N&M 88 Kettenzüge BGV-D8plus 500 kg und 32 Kettenzüge BGV-D8 1000 kg – jeweils mit 24 Metern Kette ausgerüstet. Weitere 24 Kettenzüge BGV-D8 500 kg sind mit einer 18 Meter langen Kette ausgestattet. Dabei handelt es sich um die neuen Kettenzüge von ChainMaster mit einer Geschwindigkeit von 4 m/min.

Internationale Tourneen ausgestattet

Nicht nur N&M, sondern auch Weltstars wie Red Hot Chili Peppers, Christina Aguilera, Nelly Furtado, Beastie Boys, The Police, Celine Dion, Tim McGraw, The Killers, das Montreal Symphony Orchestra oder auch die kanadische Hardrock-Legende Rush gehen aktuell mit Equipment von **ChainMaster** aus Eilenburg auf Tournee oder stattdessen ihre Shows damit aus. Beispielsweise haben die „Chillis“ 21 VarioLifte 500 kg, acht VarioLifte 800 kg und vier VarioTrolleys auf ihrer World Tour dabei, während die Beastie Boys mit sechs Halbtonner-VarioLiften unterwegs sind. Aber auch bei den Musicals „Wicked“, „Elvis Story“, „Night Fever“ und „We will rock you“, dem NHL All Star Game, der Verleihung der Juno Awards, der Canadian Country Music Awards beziehungsweise den East Coast Music Awards oder auch der Tattoo Military Music Show kommen die Kettenzüge und Kettenzugsteuerungen „made in Sachsen“ zum Einsatz.

Comm-Tec gründet AMX

AMX und **COMM-TEC** werden in der Nähe von Stuttgart eine regionale Vertriebsniederlassung aufbauen, die als „**AMX Central Europe**“ künftig für Marketing und Vertrieb sowie technischen Support für das Gebiet Deutschland, Österreich und Osteuropa verantwortlich sein wird. Die Geschäftsführung wird vorerst von **Timothy Penn**, Managing Director AMX Europe, wahrgenommen, bis der neue Geschäftsführer seine Stelle antritt.

ETC stellt neue Info-Datenbank ins Internet

Als weiteres Element auf dem Weg zum echten 24-Stunden Service hat **ETC** die sogenannte Informations-Datenbank auf der ETC-Webseite eingerichtet. Die Online-Suchmaschine hilft Anwendern, schnell umfassende Informationen zu ETC Produkten zu finden – von einfachen Installationsanweisungen über Release Notes zu FAQs und vielem mehr. Wenn Kunden Fragen zu bestimmten ETC Produkten haben, können sie diese jetzt selbst online beantwortet bekommen, egal wo und wann diese Fragen auftauchen und unabhängig von Büroöffnungszeiten. www.etcconnect.com/knowledgebase

Neuer Telex-Distributor im Libanon



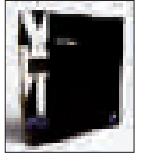
Das in Beirut ansässige Unternehmen **Vatech Video & Audio** übernimmt ab sofort den Vertrieb von **Telex/RTS** im Libanon. Fadi Serhan, General Manager des Unternehmens, ist seit über 20 Jahren Kenner des libanesischen Broadcast-Marktes. Zehn Jahre lang war er als Broadcast-Engineer tätig, vor elf Jahren gründete er Vatech Video & Audio. Das Unternehmen, das kürzlich einen neuen, im Beirut Zentrum gelegenen Show-Room eröffnete, pflegt beste Kontakte zu allen großen libanesischen Broadcastern. Insgesamt sieben Mitarbeiter kümmern sich um Sales, Logistik, Engineering und Support.

GLP bei Feiner

Ab sofort nimmt **Feiner Lichttechnik** aus Regensburg die Produkte des Herstellers **GLP** in das Vertriebsprogramm auf. Mit dem LED-Moving Head Impression stellt GLP derzeit einen der interessantesten LED-Washlights her. Durch den Einsatz von 90 Luxeon K2 Hochleistungs-LEDs erzielt der Impression eine Lichtausbeute, die größer ist als die eines Washlights mit 575-Watt-Entladungslampe. Der Moving Head ist wahlweise erhältlich als RGB-Ausführung mit 30 LEDs pro Farbe zur Erzeugung des gesamten Farbspektrums oder als Weißlicht-Version mit 60 kaltweißen und 30 Amber-LEDs zur stufenlosen Änderung der Farbtemperatur von Tageslicht bis hin zu Kunstlicht.

Neue Technic-Kataloge bei Gerriets

Ab sofort gibt es bei **Gerriets** den neuen Technic-Katalog. In Kombination mit der Preisliste sind alle Schienensysteme, Vorhangssysteme, Bühnenpodeste und Traversensysteme detailliert aufgelistet und dargestellt. Jeder einzelne Artikel wird sowohl in 2-D als auch 3-D Ansicht dargestellt und als Kurztext beschrieben. Neben einem Einführungsbereich in die verschiedenen Öffnungsarten und Seilführungsvarianten geben Übersichtszeichnungen mit Einsatzbeschreibungen dem Leser ein echtes Nachschlagewerk für den Theater- und Veranstaltungsbereich zur Hand.



Kalle Krause mit neuem Corporate Design

Seit wenigen Tagen tritt die **Kalle Krause GmbH** mit einem neuen Corporate Design (CD) am Markt auf. Der Spezialist für Live-Marketing aus Essen visualisiert mit dem neuen Erscheinungsbild die Weiterentwicklung des Unternehmens sowie eine eindeutige Positionierung der Marke. Zum Selbstverständnis von Kalle Krause gehören Attribute wie Stilsicherheit, Wertigkeit, Zeitlosigkeit und Klarheit. Das Branding in einem warmen, erdigen Farbton transportiert diese Werte auf eindeutige Weise. Die Internetpräsenz des Full-Service-Dienstleisters wird dem neuen CD zeitnah angepasst.

Klark Technik übernimmt von Sony Oxford

Der Geschäftsbereich **Klark Technik** von **Telex Communications UK Ltd.** hat den Bestand der zuvor von Sony Oxford geführten Sparte SuperMAC und HyperMAC Audio Netzwerktechnologien im September 2007 übernommen. Die Posten beinhalten alle technologischen Anwendungen von SuperMAC und HyperMAC, die derzeit von Sony Oxford erhältlich sind. Die SuperMAC Technologie bildet die Grundlage des Audio Engineering Society Standard „AES50-2005: AES standard for digital audio engineering - High-resolution multi-channel audio interconnection.“

Kühl-Beschallung kauft neue LED-Sticks

Der erfahrene Veranstaltungsdienstleister **Kühl-Beschallung** hat einmal mehr seinen Vermietbestand beträchtlich erweitert. Ab sofort warten zahlreiche neue Sunbeam 100 LED-Sticks darauf, unterschiedlichste Events ins rechte Licht zu rücken. Mit der Schutzart IP 65 und einer Pulsweitenmodulation von 500 bis 2000 Hz sind die Sticks zum Beispiel im Outdoorbereich oder bei TV-Produktionen äußerst flexibel einsetzbar.

Ein Dach: Straub Mobilmietlift & mateco

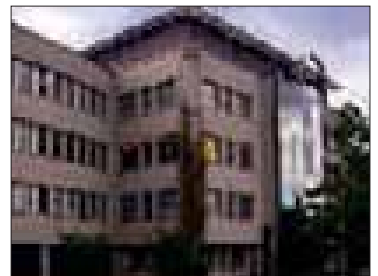
Unter dem Dach der Fonds von **Odewald & Compagnie** werden künftig die Geschäftsaktivitäten im Bereich Vermietung von Arbeitsbühnen, neben der bereits im Besitz befindlichen **mateco AG**, durch die Gesellschaft **Straub Mobilmietlift GmbH** verstärkt. Sämtliche Arbeitsplätze bei der in Reutlingen beheimateten Firma werden erhalten.

„Zertifizierte Weiterbildung in Hessen“

Nach Prüfung durch die Gutachter des Vereins Weiterbildung in Hessen e.V. darf sich die **Akademie Messe Frankfurt** nun zu den zertifizierten Weiterbildungseinrichtungen in Hessen zählen. Gegenstand der Prüfung waren fachliche und pädagogische Voraussetzungen, inhaltliche Gestaltung der Seminare sowie Organisation und Ablauf der Veranstaltungen. Daneben wurden die Lehrmaterialien und die räumlichen Gegebenheiten geprüft.

N&M Niederlassung Leipzig in Messe-Nähe

Nach zehn Jahren in der „Media-City“ wird die Leipziger Niederlassung von **Neumann&Müller** zum 1. Oktober nun an den Messestandort der Stadt ziehen. Die neuen Büroflächen im „Maxicom“-Gebäude in der Messe-Allee 2 befinden sich direkt gegenüber den Hallen und dem Congress-Center. Mit dem Umzug rücken die Veranstaltungstechniker von N&M auch näher an eine Vielzahl ihrer Kunden, die als Aussteller oder Dienstleister auf der Messe sind. Vorteile sind bessere Anbindung an Flughäfen und Autobahnen – und damit auch eine bessere, logistische Vernetzung mit den N&M-Filialen in Dresden und Erfurt.



Neue Novation-Internetseite

Neu, übersichtlich und mehr Funktionen, so kann man beschreiben, was die neue Internetseite von **Novation** ausmacht. Mit dem Relaunch des Webangebots präsentiert sich Novation zeitgemäß und aktuell. Zentrales Element der neu gestalteten Seite ist das übersichtliche Navigationsmenü, das Zugriff auf neun wichtige Menüpunkte gewährt.

Robe und Martin schließen Lizenzabkommen

Martin und **Robe** haben ein Lizenzabkommen geschlossen, das Robe und mit Robe verbundene Firmen berechtigt, die von Martin gehaltenen US-Patente 6.601.973 (das „973-Patent“), 6.971.770 (das „770-Patent“) und 7.222.997, die Gobohalter und die Technologie von Animationsrädern beschreiben, in der Robe Color Spot-Serie zu verwenden. Das Lizenzabkommen berechtigt im Gegenzug Martin und mit Martin verbundene Firmen, das von Robe gehaltene US-Patent 10/534927 zu verwenden

PA Design vertreibt „FreeStage“



Mit dem neu eingerichteten Ausstellungsgelände in Coburg, wo alle FreeStages zur Vorführung bereit stehen, ist jetzt auch kompetente Beratung am Produkt mitten in Deutschland möglich. Besonders der schnelle und einfache Auf- und Abbau mit nur wenig Personal kann beeindruckend demonstriert werden. **Stagepartner** baut mobile Bühnen mit hydraulischem Dachhub auf der Basis verschiede-

den großer Anhänger/Sattelaufzieger. Die Dächer können dabei jederzeit inklusive Dachlast (bis 9t Licht/LED und 4t Ton) verfahren werden.

satis&fy investiert in Barco CLM R10+

satis&fy hat ihren Vermietpark um den 1-Chip-DLP-Projektor Barco CLM R10+ erweitert. Er ist der erste 1-Chip-DLP-Projektor mit einer Lichtstärke von 10.000 Ansi Lumen. Diese Leistungsklasse war bisher den sehr hochwertigen, aber auch teuren 3-Chip-DLP-Projektoren und den zwar preisgünstigen, aber verschmutzungsanfälligen, wartungsintensiven und in punkto Bildqualität deutlich schlechteren LCD-Projektoren vorbehalten.

Sennheiser eröffnet in Singapur

Der Audiospezialist **Sennheiser** hat heute seine neue Betriebsstätte der **Sennheiser Consumer Electronics** in Singapur eröffnet. Hochkarätige Abgesandte wie der deutsche Botschafter, Folkmar Stoecker, und Linda Sein vom Singapur Economic Development Board wohnten dem Ereignis bei. Der offizielle Eröffnungsakt, die Enthül-

lung des nationalen Wahrzeichens Singapurs, der Sagengestalt Merlion, wurde durch die Ehrengäste durchgeführt.

Mit Sinus unterwegs

Die **Sinus Event-Technik GmbH** geht neue Wege in Sachen Werbung. Seit dem 18. Oktober 2007 fährt sie, die Straßenbahn im Sinus-Look. Für zunächst ein Jahr können die Darmstädter mit der Sinus-Straßenbahn in ganz Darmstadt und Umgebung umher fahren. Unser Foto zeigt (v.r.) Thorsten Schmidt, Geschäftsführer Sinus Event-Technik GmbH, Shirin Kamiar-Gilani, Assistentin der Geschäftsführung Sinus Event-Technik und Alexandra Schnaidt KWS Außenwerbung Stuttgart.



Think Abele sucht weitere Verstärkung

Think Abele, Vertriebsunternehmen mit den Marken Movecat, Concert Audio, Yale, Doughty und Prolyte im Portfolio, will national und international weiter expandieren und sucht Verstärkung. Unter anderem wurden neue Arbeitsplätze im Verkauf, der Organisation und der Logistik ausgeschrieben. Außerdem richtet Think Abele einen weiteren Ausbildungsplatz für einen Groß- und Außenhandelskaufmann ein.

Erster Spatenstich für neue Konzernzentrale

Auf der Essener Baustelle für die neue Konzernzentrale von **ThyssenKrupp** setzten Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers und Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Reiniger mit Konzernvertretern kürzlich den ersten symbolischen Spatenstich. Die gesamte Veranstaltung auf dem rund 20 Hektar großen Gelände des ersten Krupp-Gussstahlwerkes stattete die **Aventem GmbH** im Auftrag der Agentur **häfelinger + wagner** design aus. Für die über 300 Gäste der ThyssenKrupp AG installierte Aventem ein Zelt inklusive Möblierung und Ausstattung sowie eine Aussichtsplattform.

XL Video München umgezogen

Die Münchener Niederlassung der **XL Video GmbH** hat am 1. September 2007 neue Räume bezogen. Die Adresse von XL Video Branch München lautet jetzt St.-Magnus-Straße 2 in 81545 München. Die bisherige Telefonnummer und der Faxanschluss bleiben bestehen.

XL Video hat außerdem neue Investitionen in seinen LED-Mietpark für das Event- und Messengeschäft getätigt. Unter anderem wurde das Angebot im Bereich der Black Face 6-mm-LED von Hibino um weitere 200 Module aufgestockt.

SANYO PLC-XF47

Die fliegende Lichtmaschine

Der neue PLC-XF47 von SANYO überzeugt durch noch nie da gewesene Features:

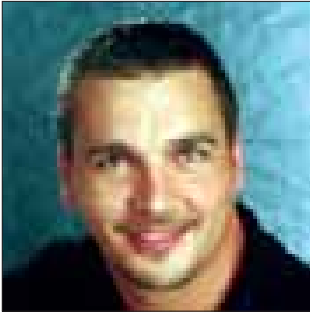
- ★ 15.000 ANSI-Lumen
- ★ Kontrastverhältnis: 2.000:1
- ★ Optical Longlife Engine (anorganische Panels)
- ★ 11 Wechselobjektive verfügbar

Der PLC-XF47 mit und ohne Pegasus-Frame - ab sofort bei publitec.

Wir verkaufen Erfolg. www.publitech.tv



publitech ☆ □)))



Dirk M. Behrendt

Neu im Team von **Martin Professional** ist Dirk M. Behrendt (40), ein erfahrener Kundenbetreuer, der ab sofort Kunden im Raum Süddeutschland und Österreich in den Segmenten Show & Commercial betreuen wird. Nach seiner Ausbildung im Fach Elektrotechnik war er 1990-98 u.a. bei den Firmen Ansorg und Zumtobel beschäftigt und von 2003-2005 bei Wever Ducré als Vertriebsleiter Süd.



Angelika Dallmann

Seit Anfang des Jahres 2007 verstärkt Angelika Dallmann, 39, bei **Think Abele** in Nufringen das Marketing und die Kommunikation des Unternehmens. Angelika Dallmann kann auf eine rund zehnjährige Erfahrung in der Marketingkommunikation verweisen. Anlass für die Verstärkung war die weitere Expansion des Spezialisten für Bühnen- und Studioequipment im In- und Ausland.



Ton Groen

Ton Groen verstärkt seit dem 1. November 2007 im Bereich Business Development das Team des Overather Unternehmens **contour licht & audio**. Die enorm wachsende Nachfrage an „contour“ als technischer Full Service Dienstleister sowie die internationale Ausrichtung des Unternehmens bieten für Ton Groen eine neue Herausforderung.



Horst Hildebrandt

Kalle Krause hat ihre Projektleitung um zwei Mitarbeiter verstärkt. Neu im Team sind Horst Hildebrandt (Foto) als Senior Projektleiter und Carsten Schönebeck als Junior Projektleiter. Der diplomierte Industrial Designer Horst Hildebrandt ist seit 1994 im Messe- und Ausstellungsmanagement tätig und betreute diesen Bereich als Teamleiter bei den Agenturen kogag und TC Gruppe.



Mats Karlsson

Martin Professional A/S hat Mats Karlsson als neuen technischen Manager für die LED-Sparte des Unternehmens gewonnen. Mats kann auf über 25 Jahre Erfahrung in der Beleuchtungsbranche verweisen. Er war zuletzt bei Barco als Produktmanager für die erfolgreichen Barco LED-Produkte beschäftigt. Mats wird bei Martin Visual Solutions im Bereich Technik und Marketing zuständig sein.

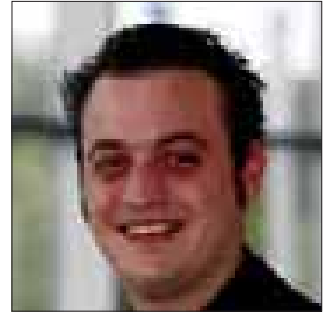


Gary Pace

Mit dem genauso erfahrenen wie kompetenten Pro-Audio-Fachmann Gary Pace als neuer National Sales Manager verstärkt **Dynacord** sein Engagement in Nord-, Mittel- und Südamerika. Pace bringt über 25 Jahre Erfahrung in der Unterhaltungstechnologie-Branche mit. Ein solider Background im globalen Verkaufs- und Markenmanagement runden sein Profil ab.

Stefan Pichler

Seit Anfang Mai verstärkt Stefan Pichler, 27, das Team für Gastveranstaltungen der **Salzburgarena**. Der gebürtige Südtiroler bringt eine langjährige Berufserfahrung im Bereich Events und Veranstaltungen mit und sieht seiner neuen Aufgabe als Referent mit vollem Elan entgegen. Pichler übernimmt die Verantwortung für Planung, Organisation und Durchführung von Tourneen und Produktionen.



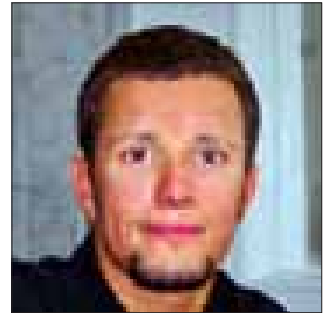
Tobias Rumschöttel

Bogen Imaging übernimmt ab sofort in Deutschland den Herstellervertrieb für das professionelle Studio-, Set- und Bühnenequipment von Manfrotto und Avenger. Vertriebsleiter des neu gegründeten Bereichs „Lighting Support Solutions“ ist Tobias Rumschöttel (33). Er besitzt eine 13-jährige Berufserfahrung im Bereich Lichttechnik, u.a. als Projektleiter im Vertrieb des Branchenunternehmens Gerriets.



Sebastian Schreiber

Mit dem Umzug der Leipziger Niederlassung von **Neumann&Müller** in die Messeallee 2 gab es auch einen Wechsel im Führungsteam: Sebastian Schreiber, 30, wird neuer Leiter der Niederlassung und die Geschäfte am Standort gegenüber den Messehallen und dem Congress-Center führen. Der Thüringer war bisher Disponent im Bereich „Lichttechnische Planung“ in der sächsischen Filiale.



Hartmut Vogel

Die **Ton-Art AG** erweitert ihren Vertrieb. Unter der Leitung von Hartmut Vogel (44) soll das Neukundengeschäft verstärkt und Netzwerke ausgebaut werden. Unterstützt wird er dabei von Martin Vogtmeier und Corinna Rutloh. Als Niederlassungsleiter Gahrens + Battermann Düsseldorf, Key-Account Manager bei Livingston und ict verfügt Vogel über umfassende Branchenkenntnisse.



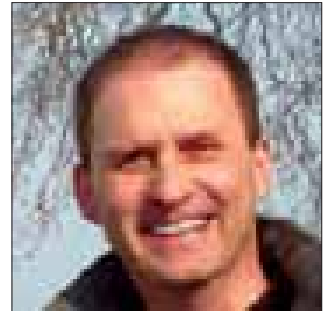
Frank Vogelsgesang

Der Eventdienstleister **Showtec** hat im Oktober 2007 mit Frank Vogelsgesang kompetente Verstärkung für die Abteilung Kunden- und Projektmanagement gewonnen. Der 38-jährige Meister für Veranstaltungstechnik ist seit über 15 Jahren in der Technikbranche aktiv und kennt alle Details technischer Produktionsabläufe – sowohl ausführend als auch organisierend.



Roger Wagener

Roger Wagener arbeitet seit 1985 als freier Tonmann für verschiedenen PA-Verleiher und Kunden. Bei **atlantic audio** verantwortet der 47-jährige Vorführungen und Schulungen zu den Produkten von Martin Audio, DiGico, XTA und Renkus Heinz und setzt sein Know-How gezielt für die Beratung von Kunden sowohl bei Planung von Einzelveranstaltungen als auch im Festinstallationsbereich ein.





Telex/RTS verstärkt Team für Osteuropa

Während der IBC in Amsterdam wurden die Weichen für das verstärkte Engagement der Firma in Osteuropa und Russland gestellt. Wichtigste Maßnahme: der Neuzugang von **Stephen Rodway**. Mit Stephen Rodway kann Telex/RTS sein Team um einen genauso erfahrenen wie kompetenten Broadcast-, Intercom- und Telekommunikations-Spezialisten gravierend verstärken. Der Absolvent des Cambridge College of Arts & Technology kümmert sich ab sofort als Sales Engineer CCS für die Region Osteuropa und den hochgradig im Aufwind befindlichen russischen Markt. Nico Lewis, Director Sales CCS EMEA, über den neuen Kollegen: „Stephen ist seit vielen Jahren hervorragend mit dem Broadcast-, Intercom- und Telekommunikationsmarkt vertraut. Sein Sachverstand und seine ausgezeichneten Kontakte waren stets Garanten für große Erfolge.“



satis&fy verstärkt PR-Kompetenz

Seit Anfang November verstärkt **Katrin Fougeray** (rechts) als PR-Managerin das Marketing der satis&fy AG Deutschland. Die 35-Jährige soll insbesondere die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ausbauen und den Einsatz neuer Kommunikationsmaterialien vorantreiben. Weiterhin verantwortet sie den Bereich Neue Medien. Zuletzt arbeitete die Kommunikationsexpertin freiberuflich als PR-Beraterin. Davor betreute sie in einer Frankfurter PR-Agentur Kunden aus dem Food- und Lifestyle-Bereich. Zu ihren weiteren Stationen gehörten der französische Hotellerie- und Dienstleistungskonzern Accor und die Compass Group Deutschland GmbH, wo sie für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich war. Neben Fougeray ist **Renata Terzic** (31, links) als Marketing Managerin tätig. Terzic arbeitet bereits seit sechs Jahren für satis&fy.

Hell. Scharf. Neu. Der beaMover 65.

Unser neuer beaMover 65 überzeugt durch noch nie da gewesene Features:

- ★ 6.500 ANSI-Lumen
- ★ Kontrastverhältnis: 2.000:1
- ★ automatischer Luftfilterwechsel
- ★ 5 Wechselobjektive verfügbar
- ★ 24/7-Betrieb

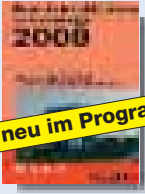
Der beaMover 65 - nur von publitec.

Wir entwickeln Erfolg. www.publitech.tv



publitech ☆ □))





jetzt neu im Programm

Berufskraftfahrer unterwegs 2008

Jahrbuch für Fahrer im Güter- und Personenverkehr
Dieser handliche Kalender für das Jahr 2008 enthält Fahrverbote in Europa, akt. Länderinformationen für Europa, Übersicht der Autobahnbaustellen und Verkehrsfreigaben sowie rechtliche Neuerungen wie Lenk- und Ruhezeiten, EuroCombis und vieles mehr. Außerdem Notrufnummern, Verhalten bei einem Unfall und Tipps bei Diebstahl von Handy, Geld usw.

€ 8,90



jetzt neu im Programm

Stage Design (siehe auch Seite 36, George Michael)

Ralph Larmann
Eine neue Fotodokumentation von internationalen Bühnenproduktionen ist soeben erschienen. Autor ist der Fotograf und Journalist Ralph Larmann, der 30 Produktionen in Fotografien festgehalten hat. Den wesentlichen Anteil von Stage Design bilden klare emotionale Bilder der Shows und Inszenierungen. Aktualität schöpft das Werk aus der Tatsache, dass die meisten der abgebildeten Produktionen in den Jahren 2005 bis 2007 zu sehen waren, bzw. sind. Unter anderen zeigt Ralph Larmann: Wichtige Informationen wie Name, Ort und Zeitpunkt der Produktionen sowie die für Bühnen-, Set-, Licht- und Videodesign Verantwortlichen werden in den entsprechenden Textinformationen genannt. 1. Auflage 2007, 400 Seiten, 24 x 28 cm, gebunden.

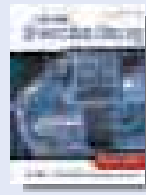
€ 49,95



Keine Panik vor Mechanik

Oliver Romberg/Nikolaus Hinrichs
Das Buch richtet sich an Studenten der Ingenieur- und Naturwissenschaften und der Architektur, sowie an alle, die sich für Mechanik interessieren. Es enthält die Themen Statik, Festigkeitslehre, Kinematik und Kinetik in humorvoller Darstellung von Cartoons und 99 Übungsaufgaben mit Lösungen, die trotz der lockeren Darstellung nichts an Korrektheit einbüßen.

€ 26,90



Lexikon Beschallung

Jan-Friedrich Conrad
in englischer Sprache
Dieses Lexikon füllt eine Marktlücke. Der Autor erklärt das gesamte Fachvokabular leicht und verständlich. Das Lexikon Beschallung deckt die Jargon-Begriffe des Live-Sounds ebenso ab wie die Terminologie der akademischen Elektroakustik. Das Buch wendet sich an Beschaller, Veranstaltungs-, Bühnen- und Tontechniker, Live-Musiker und Veranstalter und gibt zahlreiche praktische Hinweise für die Anwendung. Im Buch werden alle relevanten Fachbegriffe der Musik- und Theater-Beschallung, der PA-Technik, Akustik, Elektro- und Psychoakustik erläutert.

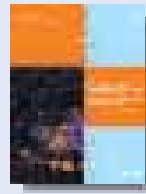
€ 28,00



Elektronik für Veranstaltungstechnik

Michael Ebner
Ein Leitfaden für den Veranstaltungstechniker mit Grundlagenwissen zu Bauteilen (Widerstand, Kondensator, Diode, Transistor, Operationsverstärker) und Geräten (Mischpult, Leistungsverstärker, Frequenzweiche, Filter, Limiter, Dimmer) mit Schaltungs- und Berechnungsbeispielen. Das Buch hilft Ihnen, Schaltpläne von Geräten der analogen Niederfrequenz zu lesen und zu verstehen sowie Fehler in solchen Geräten zu finden und zu beheben. Daneben enthält es Tipps, einfache Schaltungen selbst zu entwickeln.

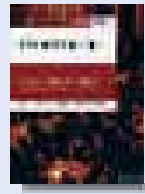
€ 32,00



Sicherheit in der Veranstaltungstechnik

Michael Ebner
Checklisten, Rechtsgrundlagen, Gefährdungsanalyse, mit Checklisten auf CD-ROM. Dieses Buch hilft den Verantwortlichen mit einer kompetenten Gefährdungsanalyse, unter Berücksichtigung rechtlicher Anforderungen die Sicherheit von Publikum und Mitwirkenden zu gewährleisten.

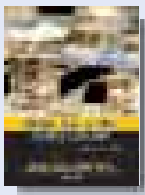
€ 68,00



EventGlossar

Frauke von Rönne/Ernst K. Allen
EventGlossar für Anfänger und Fortgeschrittene. Mehr als 250 Begriffe allgemein verständlich übersetzt. Die vorliegende 1. Ausgabe des EventGlossars möchte helfen, der Sprachverwirrung ein Ende zu setzen und Eventisch in allgemein verständliches Deutsch zu übersetzen.

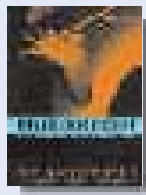
€ 5,00



GEMA, GVL & KSK

Lothar Scholz
Anhand praktischer Beispiele wird erklärt, was die öffentliche Nutzung von Musik kostet. Im Buch werden alle wichtigen Formulare mit Ausfüllhilfen erläutert. Es ist als Nachschlagewerk auch rechtlich auf dem neusten Stand.

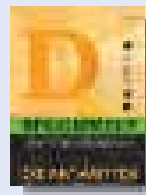
€ 28,00



Musikrecht - Die Antworten

B. & G. Berndorf, Knut Eigler
Die Antworten auf die häufigsten Fragen der Musikbranche zu GEMA und GVL, Sampling und mp3, Urheberrecht und Steuer, Plattenfirma und Musikverlag - vor allen Dingen geeignet für Anfänger, ein Muss für jeden Musiker.

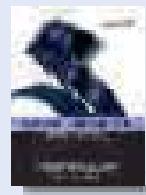
€ 25,00



Designrecht - Die Antworten

B. & G. Berndorf, Knut Eigler
Dieses Buch beantwortet verständlich und kompakt die 80 wichtigsten Rechtsfragen rund um das Thema Grafik-, Multimedia- und Produktdesign. Von grundlegenden Kenntnissen des Urheber- und Geschmacksmusterechts bis zum Schutz von Designarbeiten.

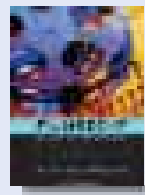
€ 28,00



Filmrecht - Die Verträge

Patrick Jacobshagen
Das Buch präsentiert zahlreiche Musterverträge, die alle Segmente der Kino- und TV-Produktion abdecken: vom Drehbuch bis zum Regievertrag, vom Coproduktions- bis zum Weltvertriebsvertrag. Verständlich, nicht zu juristisch.

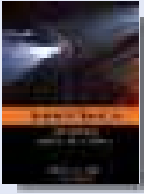
€ 38,00



Filmrecht im Kino- & TV-Geschäft

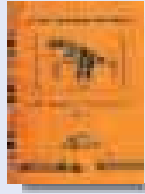
Patrick Jacobshagen
Die Antworten auf die häufigsten Fragen zu GEMA und GVL, Sampling und mp3, Urheberrecht und Steuer, Plattenfirma und Musikverlag. Ohne große Paragrafenschlacht, trotzdem exakt und aktuell. Der überarbeiteten Auflage liegt das neue Urheberrecht 2004 zu Grunde.

€ 25,00



Das Dunstbuch
Dipl.-Ing. Jens Müller
Neben der aktuellen Entwicklung der Nebeltechnologie gibt dieses Buch Handlungshilfen für den sicheren und effektiven Gebrauch von Dunst- und Nebel effekten aller Art.

€ 17,85



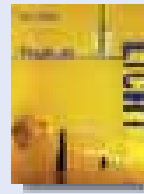
Formel- und Tabellensammlung für die Veranstaltungstechnik
Grossigk & Krienelke
3. überarbeitete Ausgabe. Über Kinematik, Statik, Festigkeitslehre, Seile, Stahl tabellen, Kantenholz tabellen, Optik, E-Technik, Hydraulik, Wärmelehre.

€ 18,00



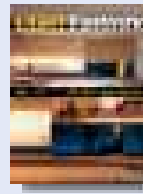
Das P.A. Handbuch
Frank Pieper
Dieses Handbuch behandelt alle Aspekte der Beschallungstechnik ausführlich, leicht verständlich und praxisbezogen.

€ 27,50



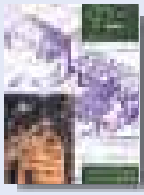
Faszination Licht
Max Keller
Der Autor ist ein Zauberer mit künstlichem Licht. In seinen hier üppig mit Farbfotos dokumentierten Theaterarbeiten setzt der Lichtgestalter immer wieder Maßstäbe. Dieses Handbuch vermittelt umfassend und verständlich allen Beleuchtungs-Interessierten, wie viel an technischem Wissen und Sensibilität für Farb- und Raumwirkungen dahinter steckt.

€ 75,00



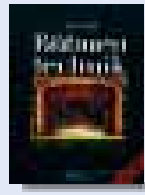
Light Fantastic
Max Keller
englische Ausgabe von „Faszination Licht“

€ 75,00



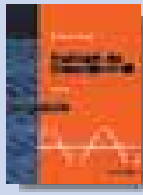
Theatre Engineering & Stage Machinery
Toshiro Ogawa
in englischer Sprache
Ein sehr umfangreiches Werk des bekannten Autors über Theater technik.

€ 50,50



Bühnentechnik
Bruno Grösel
Der Klassiker in 3., überarbeiteter und erweiterter Auflage. Bühnentechnisches Fachwissen für Personen unterschiedlichen, technischen Ausbildungsgrades.

€ 64,80



Handbuch der Tonstudiotechnik
Michael Dickreiter
Das Standardwerk der professionellen Audiotechnik bietet für alle an der Materie Interessierten eine Einführung in das Thema, eignet sich aber ebenso als Nachschlagewerk für den Profi, den Musiker, den HiFi-Fan oder den Fachhändler.

Band 1
fasst das für prof. Aufnahmen grundlegend erforderliche Wissen über Mikrofone und Lautsprecher, über Aufnahmetechniken und Klanggestaltung zusammen.

€ 29,80

Band 2
befasst sich mit den Geräten und Anlagen der Tonstudio-technik.

€ 29,80

Band 1 und 2 zusammen
€ 54,00



zurzeit vergriffen

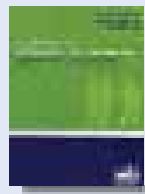
New Theatre Words
Olle Söderberg
Ein Nachschlagewerk für alle im Theaterbereich tätigen Personen. In acht Sprachen: Englisch, Französisch, Deutsch, Tschechisch, Spanisch, Italienisch, Holländisch + Japanisch. Ein Muss für Theaterfachleute, die viel auf Tournee sind, denn richtige Kommunikation ist alles!

€ 26,00



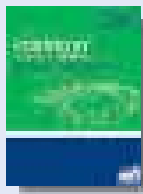
Das Effekte Praxisbuch
Frank Pieper
Dieses Praxisbuch behandelt alle gängigen Effekte vom Chorus, vom Exciter bis zum Noisegate. Technische Realisation, detaillierte, praktische Tipps und relevante Parameter und Funktionen werden erklärt. Alle Effekte werden auf der beiliegenden CD beispielhaft demonstriert.

€ 26,90



Praxisleitfaden VStättV
Starke/Scherer/Buschhoff
Kompaktes Arbeitsmittel, das den Anwender in die Lage versetzt, sofort alle relevanten Regelungen mit einem Blick zu erfassen. Die Musterversammlungsstättenverordnung wird auf 232 Seiten umfangreich kommentiert und erklärt.

€ 28,90



Pocketguide Sport Events
Starke/Scherer/Buschhoff
Ein aktueller Überblick im Bezug auf die technischen und organisatorischen Möglichkeiten, Veranstaltungen im "sportlichen" Umfeld durchzuführen. Ergänzung zum Praxisleitfaden VStättV

€ 27,50

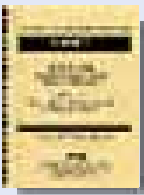


Das Tonstudio Handbuch
Hubert Henle
Dieses umfangreiche Buch wendet sich in erster Linie an angehende Toningenieure und -meister, ist aber auch für ambitionierte Heimstudiobesitzer von großem Wert.

€ 25,50

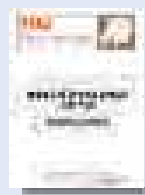
Recommended Practice for DMX512
A guide for user and installers
Adam Benette
in englischer Sprache
The purpose of this guide is to explain the DMX512 specifications and to offer examples and prof. advice on how to set up a successful DMX512 system. The publication is a joint PLASA/USITT Rec. Practice, not a USITT or PLASA standard. Mar2000 paperback

€ 6,20



Usitt DMX512/1990 +AMX192
in englischer Sprache
Digital Data Transmission Standard for Dimmers and Controllers. Analog Multiplex Data Transmiss. Standard f. Dimmers a. Controllers.

€ 19,50



Beschäftigungsarten PDLT, Broschur
Kleiner Leitfaden für Arbeitgeber der Veranstaltungstechnik über gängige Beschäftigungsarten, zusammengefaßt vom Personaldienstleister für Licht-, Ton- und Veranstaltungstechnik.

€ 8,21



Veranstaltungstechnik - Grundlagen von Veranstaltungen
Stefan Kluge
Dieses Buch eröffnet Wege zum Verständnis verschiedener Veranstaltungsarten und den daraus resultierenden Besonderheiten. Die Beschreibung der Themen ist einfach, klar und verständlich.

€ 27,50



Technical Standards for Places of Entertainment
diverse Autoren
in englischer Sprache
A publication produced to support the Model Regulations for Places of Entertainment. It offers advice on safe standards and good practice for all types of entertainment premises.

€ 50,50

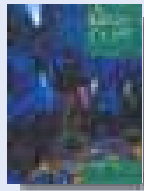


Model National Standard Conditions for Places of Entertainment
This publication has been produced jointly by the ABTT, the DSA and the LGLF to provide a uniform standard for the safe management of premises licensed for entertainment.

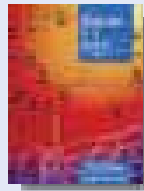
€ 32,60



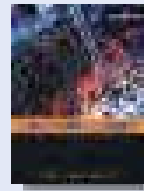
Lexikon Eventmanagement
Oliver Hentschel
 Strategie, Kreativität, Logistik, Verwaltung. Ein alphabetisch aufgebautes Nachschlagewerk für den Eventmanager sowie alle, die in dieser Branche tätig sind oder einen der neuen Berufe (Veranstaltungskaufmann/frau,-techniker/in) erlernen.
€ 48,00



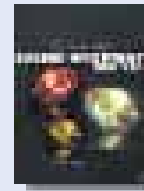
A Practical Guide to Health and Safety in the Ent. Industry
Marco van Beek
 in englischer Sprache
 Ein Buch, das eines der wichtigsten Themen, die Sicherheit und den Gesundheitsschutz in der Veranstaltungsbranche, anschaulich erklärt und Anregungen, sowohl für Arbeitnehmer als auch -geber gibt.
€ 25,20



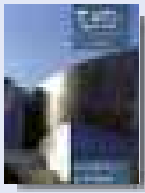
An Introduction to Rigging in the Ent. Industry
Chris Higgs
 in englischer Sprache
 The book is a practical guide to rigging techniques and practices and also thoroughly covers safety issues and discusses the implications of working within recommended guidelines and regulations.
€ 38,00



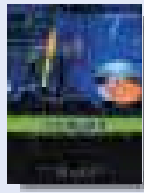
Handbuch der Lichttechnik
Jens Müller
 Hier wurden eine Vielzahl von Informationen aus allen Bereichen der Lichttechnik zusammengetragen, um Anwendern beim Film, Fernsehen, im Theater oder bei Veranstaltungen und Events zu unterstützen.
€ 53,00



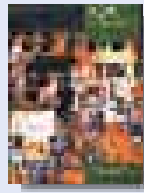
Sound Engineer's Pocket Book
M. Talbot-Smith
 in englischer Sprache.
 Ein gut gegliedertes Nachschlagewerk im Taschenbuchformat für jeden Tontechniker/Tonmann.
€ 27,95



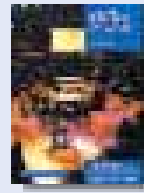
Walt Disney Concert Hall
P. Mackay, R. Pilbrow
 This is the first book to reveal the „process“ of the design of a concert hall: how it is not solely the product of architect and acoustician, but a meld of architecture, acoustics, and the theatre design together with the necessary engineering disciplines.
€ 46,00



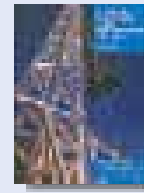
Mechanik in der Veranstaltungstechnik
Michael Lück
 Naturwissenschaftliche Grundlagen der Mechanik, angewandt bei spezifischen Problemen in der Veranstaltungstechnik. Dieses Buch, zusammen mit der beiliegenden CD, eignet sich als Nachschlagewerk und Lehrbuch gleichermaßen.
€ 45,00



Lighting Systems in TV Studios
Nick Mobsby
 in englischer Sprache
 Standards für Beleuchtung, Ton, elektrische Grundlagen in TV-Studios.
€ 68,00



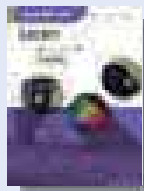
Lighting Techniques for Theatre-in-the-round
Jackie Staines
 in englischer Sprache
 Behandelt die Spezialeffekte in Theatern. Hier werden Themen wie „How to design a General Cover“ und „How special are specials“ beschrieben und verständlich erklärt.
€ 42,00



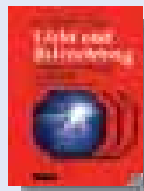
Aluminium Structures in the Ent. Industry
Peter Hind
 This book will have a wide appeal and is of particular interest to riggers, users, owners and anyone about to purchase, or involved in the maintenance of trusses, towers and other aluminium structures.
€ 42,00



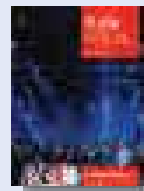
Technical Marketing Techniques
D. Brooks, A. Collier, S. Norman
 in englischer Sprache
 Ein Buch, das die Themen Management und Marketing in der Veranstaltungsbranche behandelt, angefangen vom „New Product Development“ bis hin zum „Global Marketing“.
€ 42,00



Taschenlexikon Licht
Mathias Gentsch
 Über 1000 Stichwörter aus allen Praxisgebieten der Lichttechnik mit technischen Grundlagen praxisnah erklärt.
€ 13,00



Licht und Beleuchtung
Hans-Jürgen Hentschel
 Grundlagen und Anwendungen der Lichttechnik. Dieses Lehr- und Handbuch vermittelt dem fachkundigen Leser die Zusammenhänge zwischen Lichtwahrnehmung, -messung, -erzeugung, -lenkung und -anwendung in der Innen- und Außenbeleuchtung.
€ 62,00



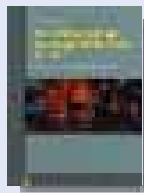
Lighting for Roméo et Juliette
John Offord
 zweisprachig deutsch und englisch.
 Lichtdesign-Star Patrick Woodroffe hat in Jürgen Fimm's Inszenierung „Roméo et Juliette“ das Bühnenbild komplett durch Licht ersetzt. Ein revolutionärer Ansatz, der in diesem Buch mit vielen Bildern und kompetenten Texten beschrieben wird.
€ 44,20

30 Minuten für eine professionelle Beamer-Präsentation
Reinhard Philippi
 Professionelle Präsentationen bestmöglich entwickeln. Überzeugend präsentieren - in Kundengesprächen und Meetings überzeugen. Dieser handliche Begleiter hilft Ihnen dabei.
€ 6,50

30 Minuten für Veranstaltungs-Dramaturgie
Reinhard Philippi
 Die Kunst, eine Veranstaltung so zu gestalten, dass die Teilnehmer sich öffnen und bereit sind, mitzunehmen, was man ihnen vermitteln möchte, will der Autor dieses Buches an den Leser weitergeben.
€ 6,50



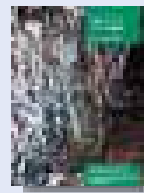
Lichttechnik
Norbert Ackermann
 Dieses Buch ist eine Hilfe für all jene, die mit Licht und Lichttechnik zu tun haben. Es bietet Hintergrundinformationen, fundierte Lösungswege, Berechnungen und verrät zudem so manchen Insider-Tipp.
€ 64,80



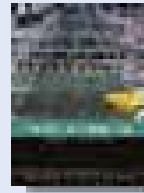
Veranstaltungsmanagement und Recht
Dirk Güllemann
 Wissenschaftlich fundiert erschließt dieses Buch das juristische Neuland der Rechtsprobleme des Veranstaltungsmanagements anschaulich durch eine Reihe von Beispielen und in den Text eingefügten Grafiken.
€ 25,00



Theater in der SBZ und der ehem. DDR 1945-90
DTHG (Herausgeber)
 Das Buch handelt vom Theater in der ehemaligen DDR, von Technik, Bau und Ausstattung, in den Jahren 1945 bis 1990. Alle Fakten, Aktivitäten, Ereignisse, Institutionen, Personen.
€ 15,00



Electrical Safety for Live Events
Marco van Beek
 in englischer Sprache
 Ein Buch für all diejenigen, die in ihrem Berufsleben täglich mit Elektrizität zu tun haben. Mit Erläuterung aller wichtigen Regeln, Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln.
€ 25,00

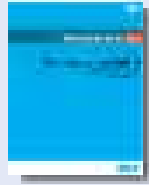


Praxis des Riggings (mit CD)
Michael Lück, Chris Böttger
 Rigging bedarf einer sorgfältigen Planung und Ausführung. Die Qualifikation der Beteiligten ist von großer Bedeutung für die Sicherheit, den effizienten Materialeinsatz und die Kooperation mit den anderen Gewerken. Ein Buch für alle, die ihr Wissen in diesem Bereich verbessern möchten. Es dient als begleitendes Werk zur Aus- und Weiterbildung.
€ 35,00

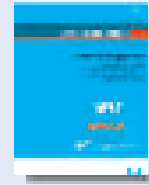
Bücher für den Profi



DIN-Taschenbuch 342 – Veranstaltungstechnik 1 – Theater-, Studio- und Hallentechnik
2. Auflage 2005, 664 Seiten, DIN A5, broschiert
Der Band konzentriert sich auf die Bühnentechnik. Die 41 DIN-(EN)-(ISO)-Normen und Norm-Entwürfe enthalten Festlegungen, klären Begriffe usw.
€ 125,30



DIN-Taschenbuch 368 – Veranstaltungstechnik 2 – Theater-, Studio- und Hallentechnik
1. Auflage 2005, 624 Seiten, DIN A5, broschiert
Die 52 aktuell-gültigen DIN-(EN)-Normen und Norm-Entwürfe decken drei Komplexe ab: sicherheitstechnische Einrichtungen, Tontechnik und Beleuchtungstechnik.
€ 118,60



Veranstaltungstechnik – Sonderdruck von Teilen aus DIN-Taschenbuch 342 und DIN-Taschenbuch 368 für VPLT und DTHG
CD-ROM, kein Festplattenspeicherbedarf, zur Ausführung der Anwendung ist keine Installation notwendig; mit Online-Hilfe Auf CD.
€ 49,00



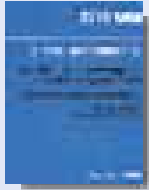
Funkmikrofontechnik und Wireless Monitoring
von Martin Hoemberg und Peter Arasin, 120 Seiten.
Das Buch vermittelt Know How für die praktische Arbeit – bei Shows, TV, Film, Theater, von Grundlagen über unmittelbare Praxis-Tipps bis zu gesetzlichen Informationen. Mit mehr als 160 Fotos, Grafiken und Tabellen.
€ 29,00



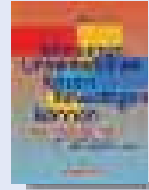
Die Tagungsstättennorm nach DIN 15906
von Eickholt, Knoll, Sagert
Tagungsstätten müssen verschiedenen Anlässen genügen: Prüfen und nachweisen lässt sich das mit der Tagungsstättennorm DIN 15906 – sie ist in diesem Buch abgedruckt.
€ 69,00



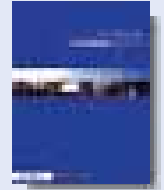
DIN-Taschenbuch 315 – Akustik, Lärminderung und Schwingungstechnik 3
Messung der Geräuschemission von Maschinen
Die Sammlung stellt die Rahmennormen zum Bestimmen des Schalleistungspegels, des Emissions-Schalldruckpegels am Arbeitsplatz sowie zur Angabe und Auswertung von Geräuschemissionswerten zur Verfügung.
€ 66,00



DIN-VDI-Taschenbuch 317 – Akustik, Lärminderung und Schwingungstechnik 4
Geräuschmessungen am Arbeitsplatz
Die hier abgedruckten Normen und Richtlinien zu den im Werkmittel genannten Bereichen helfen, Geräuschbelastungen mitsamt negativen Nebenwirkungen zu reduzieren. Denn: Je weniger Lärm, desto besser – und gesünder.
€ 51,60



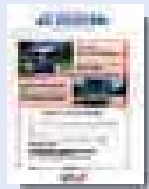
Wie junge Unternehmen Krisen bewältigen können
Gerhard Gieschen
Dieses Buch dient sowohl der Krisenprävention als auch für sofortige Handlungen und Gegenmaßnahmen im Krisenfall. Der Leser lernt, sein Unternehmen richtig einzuschätzen und ein wirkungsvolles Frühwarnsystem zu installieren, um vor Krisen geschützt zu werden.
€ 25,00



Veranstaltungsrecht
Dr. Ralf Kitzberger
Der Autor bietet Veranstaltungsmagern einen weit reichenden Überblick über die sich bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen ergebenden Rechtsprobleme – Checklisten und Kontrollfragen inbegriffen.
€ 24,90



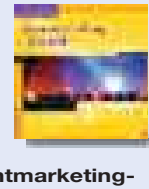
Lenk- und Ruhezeiten im Straßenverkehr
von Christoph Rang, 224 Seiten, Paperback, DIN A5
Die neue 16. Auflage informiert Transport- und Busunternehmer über alle Sozialvorschriften, die ein deutscher Fahrer bei seiner Tätigkeit im In- und Ausland beachten muss. Mit den aktuell geltenden Lenk- und Ruhezeiten-Bestimmungen.
€ 21,29



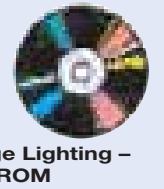
Fahreransweisung Lenk- und Ruhezeiten
von Christoph Rang, Broschüre, DIN A4, 8 Seiten
Broschüre für die gezielte Schulung der Fahrer. Auf leicht verständliche Art wird über die Pflichten und Rechte bei der Gestaltung der Lenk- und Ruhezeiten unterrichtet. Fehler und Strafen können so leicht vermieden werden.
€ 3,51



Lexikon der Entertainment-Industrie
Lyng/von Rothkirch/Klein
Fast 500 Seiten mit Begriffserklärungen aus der Entertainment-Branche, verständlich für jedermann dargestellt, mit Schwerpunkten wie Medien oder Recht.
€ 58,00



Eventmarketing-Lexikon – CD ROM
Andrea Kleemann
Das „Eventmarketing-Lexikon“ dient all jenen, die mit der Planung, Organisation und Realisierung von Events beruflich zu tun haben, als Nachschlagewerk bei Definitionsfragen sowie als Praxisratgeber, der sich an den Anforderungen im Projektalltag orientiert. Mit über 3000 Fachbegriffen.
€ 68,00



Stage Lighting – CD-ROM
Dan Redler
in englischer Sprache
Eine interaktive, multimediale CD-ROM mit hunderten von Themen, über 1000 Ausdrücke im Glossar, technischen Informationen und Zeichnungen, über 300 Fotografien von Theaterproduktionen, mit Animationen und Videoclips.
€ 71,29

Ihre Buchbestellung – so geht's!

Sie schicken (faxen, mailen) uns Ihre Literaturwünsche.
Daraufhin erhalten Sie von uns eine Rechnung. Sie bezahlen per Überweisung, Scheck oder mit einer einmaligen Abbuchungsgenehmigung (Bankverbindung nicht vergessen!).
Nach Zahlungseingang erhalten Sie umgehend Ihre Bestellung!

Telefon (05 11) 270 74-74, Fax 05 11) 270 74-777,
E-mail: info@vplt.org, www.vplt.org

Neues Logo – gleiche Qualität

Wie der aufmerksame Leser bereits im letzten VPLT Magazin festgestellt hat, haben wir unser Angebot um einige Themenbereiche erweitert. Und nicht nur das: Die Deutsche Event Akademie präsentiert sich in 2008 in neuem Outfit.

Noch ein kleiner Hinweis in eigener Sache: Für die vom 07.-11.07.2008 geplante Sommer-Uni können noch Themenvorschläge bei der Konzeption berücksichtigt werden.

Für Fragen und Anregungen steht das Team der DEA gern zur Verfügung – Oder fordern Sie einfach Informationsmaterial an; Kontakt: Deutsche Event Akademie, Telefon (5 11) 270 74 78 oder per Mail: info@deutsche-event-akademie.de.

DEA on the road ...

Aufgrund des großen Erfolges unserer bereits in den letzten Jahren durchgeführten Inhouse-Schulungen bieten wir im nächsten Jahr Seminare, Schulungen und Trainings in bewährter DEA-Qualität auch aushäusig an.

Geplant sind die Schulungen zur Sachkundigen Aufsichtsperson vom 22.–24.04.2008 in den Räumlichkeiten des Instituts für angewandte Medien in Hamburg und der Laserschutzbeauftragte vom 23.–25.04.2008 zu Gast bei der Firma Lichtwerk in Berlin.

Weitere Austragungsstätten in Berlin, Köln, Bremen und Castrop-Rauxel sind in Zusammenarbeit mit befreundeten Firmen in Planung.

Für Fragen und Anregungen steht das Team der DEA gern zur Verfügung. Kontakt: Deutsche Event Akademie, Telefon (05 11) 270 74 78 oder per Mail: info@deutsche-event-akademie.de.

Sachkundige/r für Veranstaltungsrigging (IHK)

Die Modularisierung der einzigen IHK-zertifizierten Riggerausbildung hat sich bewährt; die Deutsche Event Akademie bietet den Sachkundigen für Veranstaltungsrigging (IHK) in 6 Modulen an. Die Flexibilität wird von den Teilnehmern zunehmend gewertschätzt. Die Inhalte der einzelnen Module entsprechen natürlich den Vorgaben der SR 3.0 (unter www.vplt.org „Recht und Regeln“ kostenloser Download).

Die beiden großen Vorteile dieser Modularisierung für die Teilnehmer sind die direkte Übersicht, welche Module durch die bereits erworbenen Formalqualifikationen abgedeckt sind, und die individuelle Planung der Kursbelegung. Allerdings wird dem aufmerksamen Leser nicht entgangen sein, dass es weiterhin auch möglich ist, mehrere Module zeitlich miteinander zu verknüpfen.

Die gesamte Ausbildung, inklusive der Nachweise der praktischen Tagewerke, sollte innerhalb eines Zeitraumes von 12 Monaten abgeschlossen sein.

Weitere Informationen können gerne unter folgender Adresse abgerufen werden: Deutsche Event Akademie, Fuhrenkamp 3-5, 30851 Langenhagen, Telefon: (05 11) 270 747 8, Fax (05 11) 270 74-799, Email: info@deutsche-event-akademie.de



Verpassen
Sie nicht den
Anschluss.

Meister und IHK zertifizierte Kurse

Technische Kompetenz

Persönlichkeitsentwicklung und
Sozialkompetenz

Arbeitsschutz und
Organisationskompetenz

Marketing- und Vertriebskompetenz

Qualitätsmanagement

Strategische und Führungskompetenz

Recht und Gesetz

DEUTSCHE EVENT AKADEMIE

www.deutsche-event-akademie.de



DEA-Seminarübersicht 2008

Kurstitel	Dauer	Preis	1. Termin	2. Termin
Meister und IHK Zertifizierte Kurse				
Meister für Veranstaltungstechnik - Fachrichtungsübergreifender Teil	180 LE	1.150 €	14.-25.01. + 18.-29.02. 31.03.-18.04. + 05.05.-30.05. + 16.06.-04.07.	22.09.-02.10. + 03.11. -14.11. 01.-19.09. + 06.-31.10. + 17.11.-05.12. 15.12.-19.12. + Jan. 2009
Meister für Veranstaltungstechnik - Fachspezifischer Teil	400 LE	2.350 €		
Meister für Veranstaltungstechnik - Berufs- u. arbeitspädagogischer Teil, Kompakt	80 LE	590 €	02.-13.06.	
Meister für Veranstaltungstechnik - Berufs- u. arbeitspädagogischer Teil, AEVO@home	individuell	795 €	Beginn jederzeit möglich!	
Meister für Veranstaltungstechnik - Aufbau modul FR Beleuchtung + Bühne/Studio	88 LE	800 €	16.06.-27.06.	17.11.-28.11.
Veranstaltungs-Operator (IHK) - Modulare Buchung möglich!	280 LE	1.900 €	07.01.-25.01.+04.02.- 29.02.	04.08.-22.08. + 22.09.-02.10. + 03.11.-14.11.
Sachkundiger für Veranstaltungs-Rigging (IHK) - Modulare Buchung möglich!	210 LE	1.600 €	07.-25.01.+25.-28.03. + 07.-11.04.	18.-30.08.+01.-05.09.+10.- 13.11.+01.-05.12.
Projektleiter Messebau und Event (IHK)	160 LE	1.980 €	23.06.-04.07. + 08.-19.12.	
Vorbereitungskurs für die "Externe Prüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik"	440 LE	2.300 €	07.01.-25.01. + 04.02.-29.02. + 17.03.-28.03. + 19.05.-23.05.	28.07.-22.08. + 22.09.-10.10. + 03.11.-14.11. + 24.11.-28.11.
Vorbereitungskurs für die "Externe Prüfung zur Verkaufsauffrau/-mann"	200 LE	1.950 €	28.01.-01.02. + 18.- 29.02. + 31.03.-11.04. + 28.-30.04.	25.-29.08. + 01.-19.09. + 13.- 31.10.
Vorbereitungskurs für die "Externe Prüfung zur Verkaufsauffrau/-mann"	200 LE	1.950 €	18.-21.01. + 22.-24.02. + 04.-06.04. + 25.-27.04. + 23.- 25.05. + 30.05.-01.06. + 20.-22.06. + 01.-03.08. + 29.- 31.08. + 12.-14.09. + 24.-26.10. + 17.-21.11.	
Technische Kompetenz				
Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik	120 LE	1.160 €	04.-13.02.+17.-28.03.	04.08.-22.08.
Wiederholungsunterweisung für Elektrofachkräfte	1 Tag	195 €	30.01.	21.11.
Normger. Energieversorgung u. sichere Betriebsmittel in der VT	1 Tag	195 €	31.01.	
Verwendung von PSA gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik	5 Tage	450 €	21.-25.01.	01.-05.09.
Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA	1 Tag	160 €	31.03.	22.09.
Sachkundigenschulung für PSA gegen Absturz (nach BGG 906)	2 Tage	395 €	01.-02.04.	23.-24.09.
Seilzugangstechnik Level-1 (Grundkurs)	5 Tage	800 €	11.-15.02.	06.-10.10.
Seilzugangstechnik Level-2 (Höhenarbeiter)	5 Tage	900 €	25.-29.02.	03.-07.11.
Seilzugangstechnik Level-3 (Aufsichtsführender)	5 Tage	1.000 €	04.-08.02.	auf Anfrage
Retter für PSA-Anwender	10 Tage	1.750 €		31.3.-11.4.
Sachkunde für Anschlagmittel	2 Tage	295 €	14.-15.01.	29.-30.08.
Wiederholungsunterweisung für Anschlagmittel	1 Tag	195 €	08.07.	20.11.

Weitere Seminare, Termine, Inhouse Schulungen und individuelle Coachings auf Nachfrage.

Alle Preise zzgl. USt., ohne Rabatte und Prüfgebühren. VPLT-/ EVVC-Mitglieder erhalten i.d.R. 10% Rabatt.



Sachkunde für Traversensysteme	2 Tage	295 €	07.-08.04.	01.-02.12.
Kompaktkurs Sachkunde für Anschlagmittel und Traversensysteme	3 Tage	295 €	09.-11.06.	27.-29.10.
Grundlagen Lichttechnik	5 Tage	495 €	14.01.-18.01.	22.09.-26.09.
Grundlagen Tontechnik	5 Tage	495 €	21.01.-25.01.	03.11.-07.11.
Grundlagen Theatertechnik	1 Tag	195 €	15.02.	01.10.
Grundlagen Brandschutz	1 Tag	195 €	14.02.	30.09.
Laserschutzbeauftragte (gemäß BGV B2)	3 Tage	510 €	11.-13.02.	in Berlin: 23.-25.04.
Feuergefährliche Handlungen sicher gestalten (T 1)	2 Tage	355 €	03.-04.01.	25.-26.08.
Grundlehrgang für den Umgang mit Bühnenpyrotechnik (T2)	5 Tage	725 €	07.-11.01.	08.-12.09.
Wiederholungslehrgang Pyrotechnik	2 Tage	280 €	23.-24.01.	20.-21.10.
Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz				
Mathe-Angleich-Kurs	2 Tage	195 €	03.-04.01.	28.07.-29.07.
Das Feedback-Seminar	2 Tage	495 €	05.-06.05.	auf Anfrage
Selbstmanagement: Der Spagat zwischen Fremdbestimmung und Selbstbehauptung	2 Tage	495 €		Termin auf Anfrage
Zeitmanagement	2 Tage	590 €	17.-18.04.	30.-31.10.
Teamtraining	2 Tage	545 €	28.-29.01.	16.-17.10.
Ideenmanagement und Kreativitätstechniken	2 Tage	590 €		Termin auf Anfrage
Der kreative Prozess - inszenierter Raum und inszenierte Geschichte	1 Tag	295 €	16.04.	17.09.
Wissensmanagement - gehirngerechtes Lernen	1 Tag	295 €	18.08.	auf Anfrage
Rhetorik und effektive Gesprächsführung	2 Tage	545 €	14.-15.04.	auf Anfrage
Überzeugend Präsentieren	2 Tage	495 €	06.-07.11.	auf Anfrage
Powerpoint Präsentationen - Von der Idee bis zur technischen Umsetzung	1 Tag	295 €	27.2.	05.11.
Mit Stil ans Ziel	2 Tage	590 €	10.-11.03.	28.-29.08.
Präsentationstraining für Meister	2 Tage	395 €	28.-29.02.	11.-12.06.
Azubi-Training für die Prüfung	1 Tag	195 €	14.01.	11.07.
Arbeitsschutz und Organisationskompetenz				
Sachkundige Aufsichtsperson	3 Tage	450 €	30.01.-01.02.	09.-11.09.
	3 Tage	450 €	in HH: 22.-24.04.	
Arbeitsschutz praxisnah - Rechtsgrundlagen und Organisation	1 Tag	195 €	04.02.	13.10.
Arbeitsschutz-Managementsysteme	1 Tag	225 €	05.02.	auf Anfrage
Ladungssicherung für Verantwortliche Personen	1 Tag	195 €	03.12.	auf Anfrage
Gefährdungsanalyse - Planung und Durchführung	1 Tag	195 €	07.02.	22.10.
Gefährdungsanalyse - Physikalische und psychologische Belastungen	1 Tag	195 €	08.02.	23.10.
Übertragung von Unternehmerpflichten auf verantwortliche Personen	1 Tag	195 €	03.03.	30.09.
Verantwortliche Person für die Koordination von Fremdfirmen	1 Tag	295 €	19.02.	01.10.
Systematische Vorbereitung von sicherheitstechnischen Unterweisungen im Betrieb	1 Tag	195 €	06.02.	21.10.
Organisationsstrukturen gemäß DIN 15 750	1 Tag	195 €	29.05.	05.09.
Sicherheitstechnische Begehung von Gebäuden und Produktionsstätten	1 Tag	195 €	29.01.	02.10.
Officemanagement	2 Tage	295 €	19.-20.08.	auf Anfrage
Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Sekretariat	1 Tag	195 €	27.02.	24.07.
Grundlagen Projektmanagement	2 Tage	495 €	27.-28.03.	27.-28.08.



Kontaktbogen

Bitte senden Sie mir kostenlos und unverbindlich folgende Informationen zu:

Programmübersicht

Meister und IHK-Zertifizierte Kurse

Meister/in für Veranstaltungstechnik IHK - Fachrichtung Beleuchtung bzw. Fachrichtung Bühne/Studio

Aufbaumodul Meister - Fachrichtung Beleuchtung bzw. Bühne/ Studio

Vorbereitungskurs zur AEVO-Prüfung (Ausbilderschein) AEVO@home

Vorbereitungskurs für die „Externe Prüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik“

Vorbereitungskurs für die „Externe Prüfung zum/r Verkaufsmann/-frau “

Sachkundige/r für Veranstaltungs-Rigging (IHK)

Veranstaltungs-Operator (IHK)

Projektleiter/in Messebau und Event (IHK)

Technische Kompetenz

Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik

Wiederholungsunterweisung Elektrofachkraft

Rigging-Seminare

„Anschlägerschein“

Wiederholungsunterweisung Anschläger/PSA

Seminare zu PSA

Rettungsrigger

Seilzugangstechnik Level 1-3

Sachkunde für Traversensysteme

Laserschutzbeauftragter

Feuergefährliche Handlungen sicher gestalten (T1)

Befähigungsschein (T2)

Wiederholungsunterweisung T2

Audiotechnik

Lichttechnik

Sachkundige Aufsichtsperson in Versammlungsstätten

Grundlagen Brandschutz

Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz

Arbeitsschutz und Organisationskompetenz

Marketing- und Vertriebskompetenz

Qualitätsmanagement

Strategische und Führungskompetenz

Recht und Gesetz

Sommer-Uni 2008

Bitte merken Sie mich für folgende/n Kurs/e unverbindlich vor:

Meine Daten (bitte leserlich)

Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Tel./ Handy:

Fax:

E-mail:

Bitte senden Sie diesen Bogen per Post oder Fax an:

Deutsche Event Akademie GmbH, Fuhrenkamp 3-5, 30851 Langenhagen

T: + 49 (0) 511-270 74 –78, Fax: + 49 (0) 511- 270 74 –799, e-mail: info@deutsche-event-akademie.de

PROTONIC



Die protonic software GmbH aus Hanau ist Hersteller der Softwarelösung easyjob. In den Anfängen wurde das seit acht Jahren am Markt befindliche Programm hauptsächlich von kleineren Unternehmen eingesetzt. Heute nutzen über 4000 Anwender in Europa und Nord Amerika easyjob.



Übergabe PLASA Award for Innovation



Christopher Pfeil

„Es war ein hartes Stück Arbeit, bis zu unserem heutigen guten Ruf“, berichtet protonic software-Geschäftsführer Christopher Pfeil. Alles hatte vor 15 Jahren mit einer Vermietfirma begonnen. „Wir waren damals vier Mann, die das stetig wachsende Vermietgeschäft mit Excel-Listen disponieren mussten. Beim ersten großen Event mit mehreren zu betreuenden Bühnen sind wir schnell an die Leistungsgrenze von Excel gestoßen. Unsere damalige Erkenntnis: Ohne eine vernünftige Datenbank würde eine effektive Disposition in der Zukunft nicht mehr bewerkstelligt werden können. Also machten wir uns auf die Suche nach einer Softwarelösung.“

Eigene Lösungen

Nach längerer intensiver Recherche konnte das noch junge Vermietunternehmen weder selbst noch bei Partnerfirmen eine praxistaugliche und bezahlbare Lösung finden. „Durch Zufall kamen wir mit einem lokalen Veranstalter ins Gespräch, der hauptberuflich bei einer großen Bank in Frankfurt Softwarelösungen entwickelte. Mit ihm zusammen begannen wir, eine speziell auf uns zugeschnittene Software zu erarbeiten.“ so Christopher Pfeil.

Mit der Zeit wollten immer mehr Partnerfirmen, die von der „handgestrickten“ Dispositionslösung hörten, diese ebenfalls einsetzen. Obgleich man eigentlich weder Vertrieb noch Support eines Softwareproduktes übernehmen wollte, gründete man auf Druck der immer zahlreicher werdenden Anwender die vom Vermietgeschäft getrennte eigene Firma protonic software GmbH. Noch heute gehen das Vermiet- und das Softwareunternehmen vollkommen getrennte Wege.

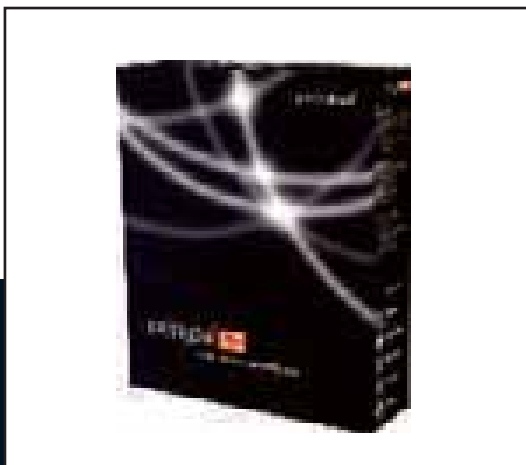
„Unser Konzept war (und ist es bis heute), auch den kleineren Firmen den Einstieg in eine professionelle Disposition zu ermög-

lichen. Das ist Teil unserer Firmenphilosophie. Auch die easyjob 4.0 Lizenzkosten sind nach acht Jahren mit unter 2000 Euro auch für kleinere Unternehmen erschwinglich“, so Pfeil. Nach der Verfügbarkeit der easyjob 1.0 Version sahen auch zunehmend größere Unternehmen das Potenzial der noch jungen Software. Die Anforderungen wurden nach und nach in die folgenden software-Updates eingearbeitet. Schon in der ersten Version waren mit der Echtzeitbarcodeintegration Alleinstellungsmerkmale gegenüber anderen Programmen enthalten.

Bezahlbarkeit & Praxistauglichkeit

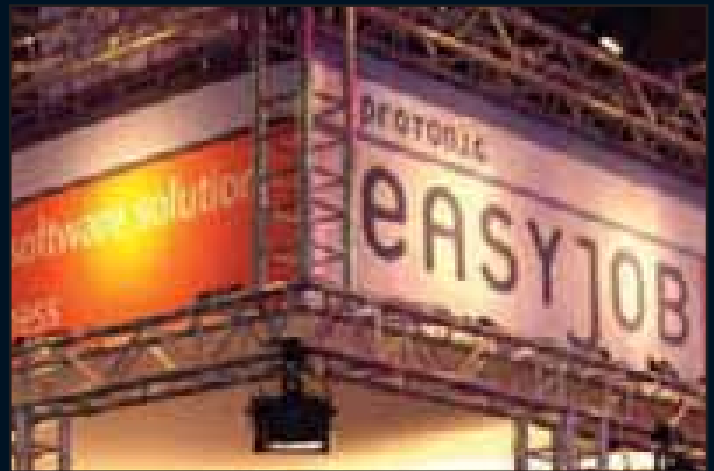
„Neben der Bezahlbarkeit stand für uns auch immer die Praxistauglichkeit des Programms an vorderster Stelle. Das war auch der Grund, eine strategische Partnerschaft mit dem führenden BGV A2 Prüfgerätehersteller einzugehen“, erläutert Pfeil. Für das Prüfgerät Secutest wurde extra für die Anforderung der Eventbranche eine optimierte und mit easyjob verwendbare Firmware vom Prüfgerätehersteller entwickelt. „Es ist nicht immer einfach, Vermietunternehmen Software anzubieten. Um den größtmöglichen Praxisbezug zu gewährleisten, versuchen wir daher immer, Mitarbeiter mit Vermietbackground zu beschäftigen.“

Nicht nur der Praxisbezug, sondern auch dem kontinuierlichen Technologietransfer ist die weite Verbreitung zu verdanken. Hat easyjob 1.0 noch eine Microsoft Access Datenbank verwendet, wurde schon easyjob 2.0 als Client/Server-Version ausgeliefert. „Jede Veränderung oder Innovation kostet uns immer enorme Investitionen und bringt leider auch den ein oder anderen verärgerten Kunden mit sich, da bei Technologie-Redesigns leider zwangsweise Programmfehler unterlaufen. Auf der anderen Seite gibt nur das unseren Kunden eine Zukunftsgarantie. Um die Fehlerquote zu





Protonic-Messestand



Das Produkt: easyjob

reduzieren, setzen wir jetzt auch auf automatisierte Testabläufe“, so Christopher Pfeil.

Der letzte große Technologietransfer wurde von Microsoft mit dem .NET Solution Award für die beste Lösung ausgezeichnet. Auch bei Technologieentwicklungen außerhalb der Software wird der Markt beobachtet. Derzeit sind noch keine für die Eventbranche geeigneten Lösungen verfügbar.

Im Laufe der Zeit sah protonic sich auch dem internationalen Bedarf an Vermietlösungen gewachsen. Speziell hierfür wurden eine Reihe internationaler Anforderungen umgesetzt und die Software komplett in die entsprechenden Sprachen übersetzt. Erstmals wurde easyjob 3.0 der internationalen Öffentlichkeit auf der PLASA Show 2003 in London präsentiert. Schnell wurden auch einige große, international etablierte Firmen wie z.B. Bandit Lites aus den USA und England gewonnen. Die aktuelle easyjob 4.0 Version wurde kurz nach der Verfügbarkeit mit dem „PLASA Award for Innovation 2007“ ausgezeichnet.

USA-Tochtergesellschaft

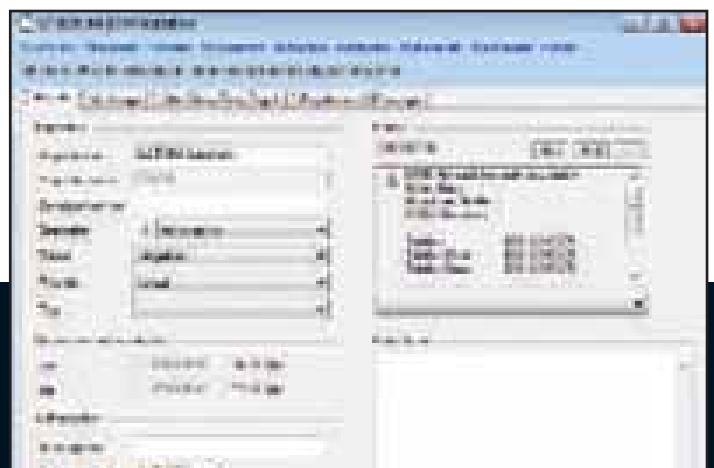
Zur besseren Betreuung der Kunden in den westlicheren Zeitzonen wurde in 2005 eine Tochtergesellschaft in den USA gegründet. Im Gründungsjahr war protonic auch auf der LDI Show in Orlando/Florida vertreten. „Mit dem aktuellen easyjob 4.0 Release haben wir über 100 Programmverbesserungen und neue Funktionen implementiert. Dazu kamen komplett neue Programmmodule wie Verkauf, Bestellwesen, Zumietoptimierung und ein komplett neu entwickelter Personal- und Fuhrparkplaner. Das ist Rekord in der Firmengeschichte. So viel Neues gab es noch nie in einem Release. Und das alles zu einem fairen Updatepreis“, so Firmenchef Pfeil.

In Kürze soll ein Modul zur Auswertung und Archivierung der gesetzlich vorgeschriebenen digitalen Tachographen in easyjob vorgestellt werden. Mit dem Modul ist es möglich, die Aktivitäten der einzelnen Fahrzeuge und Fahrer zu den bestehenden easyjob-Stammdaten zu archivieren. Zusätzlich werden die aktuellen Sozialvorschriften (Lenk- und Ruhezeiten) überwacht und bei Überschreitungen Warnungen ausgegeben. Mit dem neuen Modul ist für easyjob Anwender keine zusätzliche Software eines anderen Anbieters und damit auch keine doppelte Pflege von Stammdaten notwendig.

Im Frühjahr nächsten Jahres will man ein Controlling Modul zur vollständigen Erfassung der Eingangsbelege in easyjob vorstellen. Die erfassten Eingangsbelege bilden die Grundlage für eine erweiterte Projekt-Nachkalkulation. Die Belege können nicht nur Projekten sondern auch Werkstattvorgängen, Artikelinventar und Allgemeinkosten zugeordnet werden. Über die direkte Zuordnung sind die Belege automatisch kontiert und können elektronisch an die Finanzbuchhaltung ausgegeben werden.

Zukunftslösungen

Auf Basis der easyjob-Plattform können auch größere Lösungen aufgesetzt werden. So wurden z. B. für Radio- und TV-Anstalten SAP-Lösungen integriert. Zusätzlich steht für Firmen mit mehreren Standorten eine Multilagerversion zur Verfügung. An Ideen für die Zukunft mangelt es nicht. „Unser Entwicklungsplanungstool ist derzeit mit über 1000 Programmfunktionen gefüllt – von kleineren Funktionen bis zu großen Programmmodulen. Dazu kommen noch Zukunftsvisionen in Richtung vernetztes Arbeiten und Internettechnologien. Wir sehen einer spannenden Zukunft entgegen.“ protonic software betreut heute mit knapp 20 Mitarbeitern über 1000 Installationen weltweit.





Partyline System erweitert

Riedel Communications, einer der führenden Anbieter für Intercom- und Funklösungen, hat zahlreiche Erweiterungen für die Performer Digital Partyline Produktlinie vorgestellt. Performer – die laut Hersteller weltweit erste digitale Partyline Intercom Lösung – zeichnet sich durch rausch- und nebengeräuschfreie, digitale Audioqualität aus. Die Produktlinie bietet jetzt ein umfassendes Portfolio mit 2- und 4-Kanal Masterstations, Rack-, Wand und Tischsprechstellen, Lichtzeichen + 2-Kanal Intercom Beltpacks.

Desktop-Tonregie-Zentrale

Der US-Hersteller **Presonus** präsentiert mit der „Monitor Station“ eine Schaltzentrale für rechnergestützte Studios, denen die Master-Sektion einer professionellen Tonregie fehlt. Vergleiche mit Referenzmischungen, präzises Beurteilen über verschiedene Abhören und die entspannte Kommunikation mit den Musikern über eine professionelle Talkback-Einheit sind mit der kompakten Monitor Station problemlos zu erledigen.

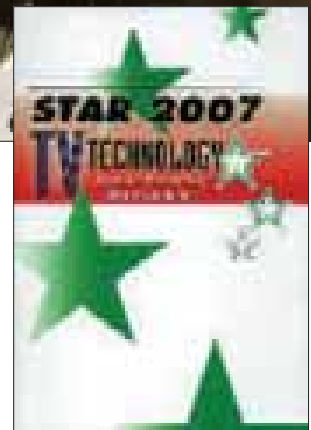
Ensemble Mobile

Apogee stellt die mobile, Batterie betriebene Version der speziell für den Einsatz mit **Apple** Macintosh Computern konzipierten digitalen Mehrkanal-Audio Karte Ensemble vor. Ensemble ist das einzige momentan verfügbare Mehrkanal Audio Interface, das beispielsweise direkt über Apples Logic Pro, Soundtrack Pro oder GarageBand Software gesteuert werden kann und damit eine Hard- und Software-Lösung für die Audio Produktion mit Macs schafft.



Neues Flaggschiff

RTS stellte auf der IBC 2007 die neue KP-32CLD Color Display Sprechstelle vor. Sie ist das neue Sprechstellen-Flaggschiff von RTS.



Diese Lösung erfüllt alle Grundanforderungen an eine Sprechstelle und bietet zahlreiche neue Features zur Sprechstellensteuerung. Sie ist mit einem 4,9-Zoll-Farb-LCD-Display, auf dem die wichtigsten Funktionen benutzerfreundlich dargestellt werden, ausgestattet. Das ergonomische Design mit flacher Vorderseite eignet sich optimal zur bündigen Rackmontage.

Das Broadcast-Magazin „TV Technology Europe“ zeichnete die KP-32CLD Sprechstelle auf der IBC 2007 mit einem Star-Award für hervorragende technische Innovationen im Bereich Broadcast aus (Foto).

KP-32CLD erlaubt bis zu sechs Aux-Eingänge, unabhängige digitale Pegel-Regelung für Mikrofonpegel und konfigurierbares Audio-routing. Die Sprechstelle verfügt über eine per Taste integrierte Lautstärkeregelung. Benutzer

stellen so die Hörlautstärke nach ihren Bedürfnissen ein. Die zusätzliche Tastenerweiterung, optionale Anschlüsse zur Matrix und eine Programmzuweisung wurden bei der Entwicklung eingeplant. Aktuelle und zukünftige Übertragungsformate eingebunden. Desweiteren verfügt sie über einen USB-Anschluss für zukünftige Erweiterungen und andere geplante und schon integrierte Interface-Funktionen.

Handfunkgeräte, Bündelfunk und Betriebsfunk. Infos auch übers Internet – www.koelnton.de – oder direkt bei **kölnton**. Motorola Professional Radio Partner.



kompetent



flexibel



zuverlässig



kölnton GmbH · Funk und Intercom · Paul-Henri-Spaak-Str. 18-22 · 51069 Köln · Telefon 02 21.68 93 43-0 · Fax 02 21.68 93 43-50 · E-Mail: info@koelnton.de

Rugby World Cup 2007

Mit seinen Funk- und Intercomlösungen sorgte Riedel Communications während des Rugby World Cup 2007 für die Kommunikationsinfrastruktur.

Die Kommunikationslösung für die Stadien basierte auf Riedels digitaler Intercom-Plattform Artist in Verbindung mit digitalen Bündelfunknetzen und umfasste insgesamt 24 Euro-Paletten mit rund 12 Tonnen Material.

Auch wenn es in Deutschland weitgehend unbemerkt blieb: 2,4 Millionen Stadionbesucher und insgesamt 4 Milliarden TV-Zuschauer weltweit machen klar, dass der RWC 2007 in einer Liga mit Olympischen Spielen (weltweit 4 Mrd. TV-Zuschauer) und der Fussball-WM (weltweit 30 Mrd. TV-Zuschauer) spielte. Entsprechend hoch waren die Anforderungen an die Kommunikationsinfrastruktur, um den perfekten Ablauf der Wettkämpfe sicherzustellen.

Der Wuppertaler Spezialist für die Kommunikation hinter den Kulissen lieferte und installierte für die 12 Stadien in Frankreich und England eine integrierte Infrastruktur aus Matrix-, Partyline- und Funk-Systemen. Dieses Set-up hat sich bereits bei vielen internationalen Projekten bewährt, u.a. auch bei den Olympischen Winterspielen in Turin und der Fussball-WM in Deutschland.

Herzstück der Installationen war das digitale Intercom Matrix-System Artist 64. Es verwaltet die Signale der verschiedenen Sprechstellen und Funk-Kanäle und sorgt für ebenso flexible wie hoch ausfallsichere Kommunikation auf Knopfdruck. So wurde nicht nur die störungsfreie Kommunikation des Organisationskomitees, sondern beispielsweise auch der Sports Presentation Manager und des Ergebnisdienstes sichergestellt. „Damit eine Großveranstaltung wie der Rugby World Cup in gewohnter Professionalität über die Bühne geht, spielt die Kommunikation eine entscheidende Rolle. Selbst einfache Aufgaben, wie der zeitgenaue Einlauf der Sportler aufs Spielfeld, müssen koordiniert werden. Ohne die entsprechende Intercom-Technik im Hintergrund ist das undenkbar“, erläutert Simon Korzen, Riedels Projektleiter für den Rugby World Cup.



Ergänzend zur Venue Intercom installierte Riedel 10 digitale Bündelfunk-Netze mit jeweils 4 Base-Radios in den Stadien. Die Funkinstallationen wurde vom Organisationskomitee GIP genutzt. „In jedem Stadion haben wir etwa 15-20 Gruppen eingerichtet, um die Kommunikation möglichst effizient zu gestalten. Schließlich liefern wir nicht nur Equipment, sondern eine Lösung, mit der unsere Kunden die Organisation hinter den Kulissen möglichst effektiv abwickeln können. Hier profitieren Kunden von unserer umfangreichen Erfahrung bei Spitzenevents wie Formel 1 oder Olympischen Spielen“, sagt Korzen. Die Vorteile digitaler Bündelfunklösungen liegen auf der Hand: Optimale Frequenzökonomie, Vollduplex-Kommunikation mit höchster Übertragungsqualität sowie maximale Abhörsicherheit machen digitale Bündelfunklösungen auf TETRA-Basis zur idealen Funkinfrastruktur für Großveranstaltungen. Beim RWC kamen je Stadion etwa 250-300 Funkgeräte vom Typ Motorola MTH-800 zum Einsatz. Insgesamt lieferte Riedel über über 3.000 digitale TETRA-Funkgeräte.

Drahtloses Intercomsystem

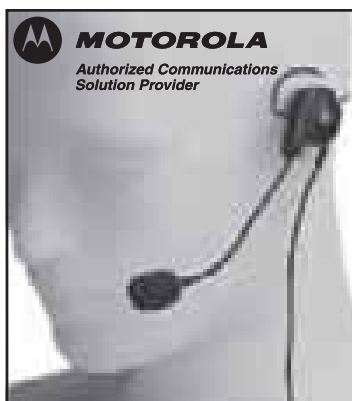
Das neue „Coachcall“ Intercomsystem mit der Serienbezeichnung DX-300 wurde von **HME** in den USA speziell für amerikanische Football-Trainer entwickelt.



In Deutschland und Europa ist „American Football“ zwar eher eine etwas exotische Sportart, aber das „Coachcall“-System lässt sich auch in anderen Sportarten nutzbringend zur Kommunikation von Trainer- und Betreuer-Teams verwenden. Das System mit seinen kompakten Beltpacks ermöglicht freihändige und gleichzeitige Kommunikation von bis zu 20 Trainern und Betreuern während eines Spieles. Das System ist innerhalb von Minuten einsatzbereit und kann von einer 5-Trainer-Basisausstattung bis zu einer Systemgröße für 20 Trainer und Betreuer erweitert werden. Der Betrieb ist ohne Einstellungsänderungen von Spiel zu Spiel und ohne äußere Störungen möglich. Wahlweiser Netz- oder Akkubetrieb trägt zur Flexibilität in der Anwendung bei. „Dual-Slot Diversity“ Antennen empfangen für eine klare und ununterbrochene Voll-Duplex-Verbindung das jeweils stärkste Signal.

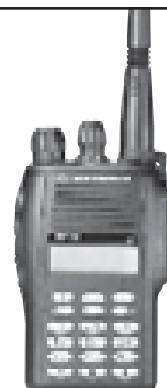
LMP + ArKaos unterstützen Videotechnik-Nachwuchs

Der Einsatz kreativer Videotechnik gewinnt zunehmend an Bedeutung für die Gestaltung von Events, Konzerten, Clubs und Diskotheken. Mit Hilfe von Medienservern lassen sich verschiedene Content-Arten wie Licht und Video von einem zentralen Punkt aus steuern. Um diese aktuelle Entwicklung im Bereich der Veranstaltungstechnik dem Nachwuchs näher zu bringen, liefert der belgische Medienserver-Spezialist **ArKaos** (Deutschlandvertreiter: **LMP**) jetzt seine Software ArKaos VJ 6.3.1 DMX in einem speziellen Schulpaket aus, das zehn Arbeitsplatzlizenzen sowie eine Vollversion beinhaltet. Die Arbeitsplatzlizenzen verfügen über alle Funktionen der Vollversion, bieten sämtliche Softedge- und Keytoning-Effekte und sind zu DMX, ArtNet und MIDI kompatibel. Lediglich die Ausgabe des Mixes wird durch das ArKaos Logo gekennzeichnet und verhindert auf diese Weise den kommerziellen Gebrauch der Software. Für Live-Einsätze lässt sich auf die enthaltene Vollversion zurückgreifen.



MOTOROLA
Authorized Communications
Solution Provider

**Wir sorgen für eine
... mit Handfunksprechgeräten
sichere Verbindung
und passendem Audiozubehör!
bei Ihrem Event ...**



**BAREITHER
+ RAISCH**
BTH Jürgen Raich

Funktechnik • Veranstaltungstechnik

Hertichstr. 52 • 71229 Leonberg

Tel (07152) 92890-0 Fax (07152) 92890-44

• Beratung • Planung • Verkauf • Vermietung • Service

Mehr Informationen unter:
www.bara-funk.de

Neu: Digivote III parliamentary

Anfang Januar wird innerhalb der Digivote III-Familie die neue Abstimmeinheit VD30 parliamentary verfügbar sein, mit drei plus zwei Tasten.



Die entwickelte Einheit besitzt alle Eigenschaften der bekannten Abstimmeinheit VD30 mit zehn Zifferntasten, ist jedoch auf die klassische Abstimmung wie Ja/Nein/Enthaltung oder Dafür/Dagegen spezialisiert. Die großen Tasten geben eine eindeutige und unverwechselbare Zuordnung und sorgen so für eine einfache Handhabung. Die „Stern“-Taste wird in der folgenden zweiten Generation mit Sonderbefehlen belegt, wie beispielsweise Interventionsmöglichkeit, Protest und Wortmeldung.

Als Hersteller bietet Brähler ICS zu der Hardware die passende Software an; das neue Power Point Add-In Digivote III basic interactive, das sowohl für die bestehende Hardware VD30 interactive als auch für die neuen parlamentarischen Einheiten einsetzbar ist. Das Add-In ist eine Weiterentwicklung der bekannten Software Digivote Basic mit dem Ziel, vollkommen neue Auswertungsmöglichkeiten zu bieten und dabei die Bedienung weiterhin verständlich zu gestalten. Digivote III basic interactive lässt sich aus Power Point sehr einfach bedienen, so dass man zu der gewünschten Auswertung schnell und sicher gelangen kann und auch alle Gestaltungsmöglichkeiten von Power Point zugänglich sind.

Das Konzept sieht zwei Formen der Auswertung respektive der Ergebnisanzeigen vor, in Tabellen und in Graphen. Die Auswertung wird durch eine Regel mittels eines Regeleditors erstellt. In einer Datenbankdatei vom Format Microsoft(tm) Access(tm) werden alle Abstimmdefinitionen, Auswerteregeln und Abstimmergebnisse gespeichert.

Die Software ist als Demoverision voll funktionsfähig. Lediglich das Anschließen der Hardware führt zu keiner Funktion. Die Freischaltung erfolgt über Brähler ICS Deutschland. Eine Demoverision kann bei Brähler ICS AG angefordert werden.

Botenruf, „Repeat“ und RFID

Seit Dezember 2007 ist es möglich, das digitale CDSVAN Konferenzsystem mit einer Botenruf-funktion zu erweitern.



tern. Diese Zusatzfunktion erlaubt es, eine der Tasten auf dem DV9 Delegiertenpult zusätzlich mit der Funktion eines Botenrufes zu belegen. Auf den DV9 Pulten bietet sich die „—“, Abstimm-taste an, welche zusätzlich zur Abstimmung einen Botenruf absetzen kann.

Spezielle Frontplatten können auch zur Verfügung gestellt werden, die die Taste „—“ nutzen und mit der neuen Bezeichnung „help“ eindeutig auf die Botenruffunktion hinweisen. Möchte man auf Abstimmung nicht verzichten,

auf Wunsch wird zusätzlich zu den Abstimm-tasten eine weitere Taste hierfür reserviert.

So kann nun der Delegierte von einem zentral angeordneten Botenrufplatz Unterstützung anfordern, ohne seinen eigenen Platz zu verlassen. Ebenso wird er über den Status seines Botenrufes informiert: abgesetzt, in Bearbeitung, erledigt. Der Operator oder auch der Bote erkennt auf seiner geographischen (Mikrofon)-Ansicht sofort, welcher Delegierte eine Unterstützung benötigt, und lokalisiert ihn entsprechend der gezeigten Anordnung. Zusätzlich wird ein akustisches Signal mit jedem Botenruf am Arbeitsplatz des Boten abgesetzt und dieser damit aufmerksam gemacht.

Die CDSVAN Delegierten-einheiten können jetzt wahlweise mit einer Personenidentifikation zwischen ChipCard und RFID-Chip ausgestattet werden. Dies bietet den verschiedenen Kongresshäusern größere Flexibilität in Bezug auf Ihr eigenes, im Hause existierendes Teilnehmeridentifikationssystem. Eine Zugangskontrolle für die einzelnen Säle ist damit ebenso möglich.

Neben dem Botenruf gibt es im Dolmetscherpult DOLV aus der CDSVAN Serie auch eine von sechs Zusatz-tasten, die als „Repeat“-Taste gekennzeichnet ist. Mit dieser Repeat-Taste ist es dem Simultandolmetscher möglich, die letzten Silben oder den letzten gesprochenen Satz aus dem Auditorium abzuhören.

Jedes Dolmetscherpult verfügt ebenso über eine „Help“-Taste, über die sich ein Botenruf absetzen lässt. Alle im System eingesetzten Mikrofone sind unempfindlich gegen Einstreuung durch Mobiltelefone und WLAN.



Die entwickelte Einheit besitzt alle Eigenschaften der bekannten Abstimmereinheit VD30 mit zehn Zifferntasten, ist jedoch auf die klassische Abstimmung wie Ja/Nein/Enthaltung oder Dafür/Dagegen spezialisiert. Die großen Tasten geben eine eindeutige und unverwechselbare Zuordnung und sorgen so für eine einfache Handhabung. Die „Stern“-Taste wird in der folgenden zweiten Generation mit Sonderbefehlen belegt, wie beispielsweise Interventionsmöglichkeit, Protest und Wortmeldung.

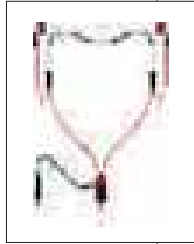
Als Hersteller bietet Brähler ICS zu der Hardware die passende Software an; das neue Power Point Add-In Digivote III basic interactive, das sowohl für die bestehende Hardware VD30 interactive als auch für die neuen parlamentarischen Einheiten einsetzbar ist. Das Add-In ist eine Weiterentwicklung der bekannten Software Digivote Basic mit dem Ziel, vollkommen neue Auswertungsmöglichkeiten zu bieten und dabei die Bedienung weiterhin ver-

ständiglich zu gestalten. Digivote III basic interactive lässt sich aus Power Point sehr einfach bedienen, so dass man zu der gewünschten Auswertung schnell und sicher gelangen kann und auch alle Gestaltungsmöglichkeiten von Power Point zugänglich sind.

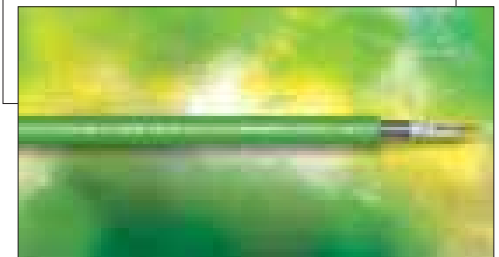
Das Konzept sieht zwei Formen der Auswertung respektive der Ergebnisanzeigen vor, in Tabellen und in Graphen. Die Auswertung wird durch eine Regel mittels eines Regeleditors erstellt. In einer Datenbankdatei vom Format Microsoft(tm) Access(tm) werden alle Abstimmdefinitionen, Auswerteregeln und Abstimmergebnisse gespeichert.

Die Software ist als Demoversion voll funktionsfähig. Lediglich das Anschließen der Hardware führt zu keiner Funktion. Die Freischaltung erfolgt über Brähler ICS Deutschland. Eine Demoversion kann bei Brähler ICS AG angefordert werden.

Neues Accessoire für die Ohren kommt von **Sennheiser**: Die Ohrhörer aus der MX-Reihe sind in einem neuen farbigen Design erhältlich und wurden um attraktive Modelle und Accessoires ergänzt. Musikliebhaber, die Wert auf Understatement und reduziertes Design legen, finden Gefallen an der neuen schwarz-weißen Kollektion. Diese sticht dank Sonderlackierung ins Auge: Verschiedene Modelle der MX-Reihe sind ab sofort in hochglänzendem Weiß, Schwarz und Silber erhältlich. Wer Farbe ins Spiel bringen möchte, entscheidet sich für die Farbvarianten: Der neue MX 560 überzeugt in Bordeauxrot und Aqua. Ergänzt wird die Reihe mit dem MX 760 um eine titanfarbene Luxusvariante.



Einen Meter nach dem Eintritt in das Videokabel SC-Vector Plus 1.2/5.0 stehen dem digitalen SDI-Signal noch bis zu 599 Meter einwandfreier Übertragungstrecke bevor. Im 6,95 mm Mantel befinden sich 7 Cu-Litzen mit je 0,40 mm (AWG18). Die Foam PE Isolation von 5,0 mm sorgt für optimale Dämpfungswerte (23 dB @ 100 m bei 1000 MHz). Als Schirmung wird eine AL/PT-AL-Folie und Cu-Geflecht (85 % verzinkt) eingesetzt. Für den Außenmantel stehen PVC oder FRNC zur Verfügung – beides in Grün. Damit bietet **Sommer Cable** ein robustes, langlebige HD-SDI/HDTV-Videokabel für den Temperaturbereich von -10 °C bis +80 °C an, das zudem gut trommelbar ist. Als Long Distance Verkabelung eignen sich das Kabel insbesondere für Sport-Events und TV-Großveranstaltungen. Die speziellen Abmessungen sowie die ausgeklügelte Konstruktion führen – je 100 m und bei 20 °C – zu folgenden Dämpfungswerten: 10 MHz = 2,3 dB; 50 MHz = 4,7 dB; 100 MHz = 6,5 dB; 200 MHz = 9,3 dB; 400 MHz = 13,0 dB; 800 MHz = 20,4 dB; 1000 MHz = 23,0 dB.



Etwas für Sie dabei ?

DIGIMIC - neues Design - neue Technik - neuer Klang

BRÄHLER ICS

www.brähler.com

DIGIMIC
Konferenzsystem



Ein fantastischer Sternenhimmel

Das Dream-Bowl in Böblingen, eines der schönsten Bowlingcenter Deutschlands, wurde jetzt von Lichtdesigner Sven Hackius (SH Lichttechnik) neugestaltet.

Seit der Eröffnung im Jahre 2000 nutzen zahlreiche Besucher 22 Bowlingbahnen, Pro-Shop, 10 Billardtische, Bistro, Restaurant, Gartenterrasse, Minigolf und diverse Spielbereiche auf über 3400 qm. Für eine Neugestaltung der Anlage wandte sich Besitzer Werner Knöbel vom Dream-Bowl Bowlingcenter an den Lichtdesigner Sven Hackius von SH Lichttechnik. Dieser entwarf für die 31m breite Frontwand der Bahn eine futuristische Gestaltung mit Sternenhimmel, Kometen, Sternschnuppen und einem animierten Logo mit Schriftzug. Movilite wurde mit der technischen Ausführung beauftragt. „Die Herausforderung lag darin, dass während des Tagesbetriebs von all den Effekten und auch der Schrift nichts sichtbar sein sollte. Alle Effekte durften nur während des Einsatzes zur Showtime am Abend in Erscheinung treten. Tagsüber sollte das Airbrush Bild von Ralf Schmied ungestört zu sehen sein. Des Weiteren musste der gesamte Umbau innerhalb einer Woche über die Bühne gehen“, berichtet Harry Ratzer, Geschäftsführer von Movilite.

Für Movilite hieß das, 24.000m Lichtleiter in ca. 7.000 Einzeladern zu insgesamt 18 verschiedenen Bündeln zusammenzustellen und zu konfektionieren. Während für die Fläche des Sternenhimmels einfache Standard-Halogenprojektoren mit Flimmerscheibe verwendet werden konnten, war für das Logo und den Schriftzug eine aufwendigere Lösung notwendig. Der Schriftzug sollte Farbwechsel beherrschen, dimmbar sein, Flimmereffekte aufweisen und vor allen Dingen DMX steuerbar sein, da alle Abläufe von einem DMX Recorder aus gesteuert werden sollen. Harry Ratzer entschied sich daher für den Martin Fibersource QFX 150. Wie sich schnell herausstellte, war dies das ideale Gerät für diese Anwendung. Insgesamt wurden hier 8 Martin Fibersource QFX verbaut. Werner Knöbel und sein Team waren begeistert vom Ergebnis und haben spontan ein weiteres Bowling Center an SH beauftragt. Der Umbau im Dream-Bowl Fellbach ist bereits im vollen Gange, ein weiteres in München soll 2008 folgen.



Think. Plan. Act.

Event Production
A/V Rental
Streaming

media²
www.media2.tv

Waterwall

in London, Paris und Moskau

Für das Londoner Designbüro Andrew Martin International setzte as systems auf drei internationalen Ausstellungen für hochwertiges Interieurdesign Wasser als effektvolles, dekoratives Element ein. Die as waterwall kam in Paris auf der „Maison & Object“, der „Decorex“ in London und auf der „Mezzanine week of decor“ in Moskau zum Einsatz. Auf den internationalen Fachausstellungen gestaltete as systems die Präsentationen von Andrew Martin mit 4 x 4 Meter großen Elementen mit einer Fallhöhe von 6 Metern. In Moskau war as systems zudem beauftragt für Logistik, Bauüberwachung und Lichtdesign. Mit der as waterwall bietet die Production Company aus Markt Einersheim ein vielseitig einsetzbares System in verschiedenen Variationen an, das sich zur Gestaltung, Raumteilung, Klimaregulation und als Projektionsfläche eignet. Es wird für temporäre Aufbauten in der Eventtechnik und im Messebau ebenso wie für Festinstallationen in Gebäuden verwandt.



ROBE
show lighting



COLORSPOT 700^{FAST}

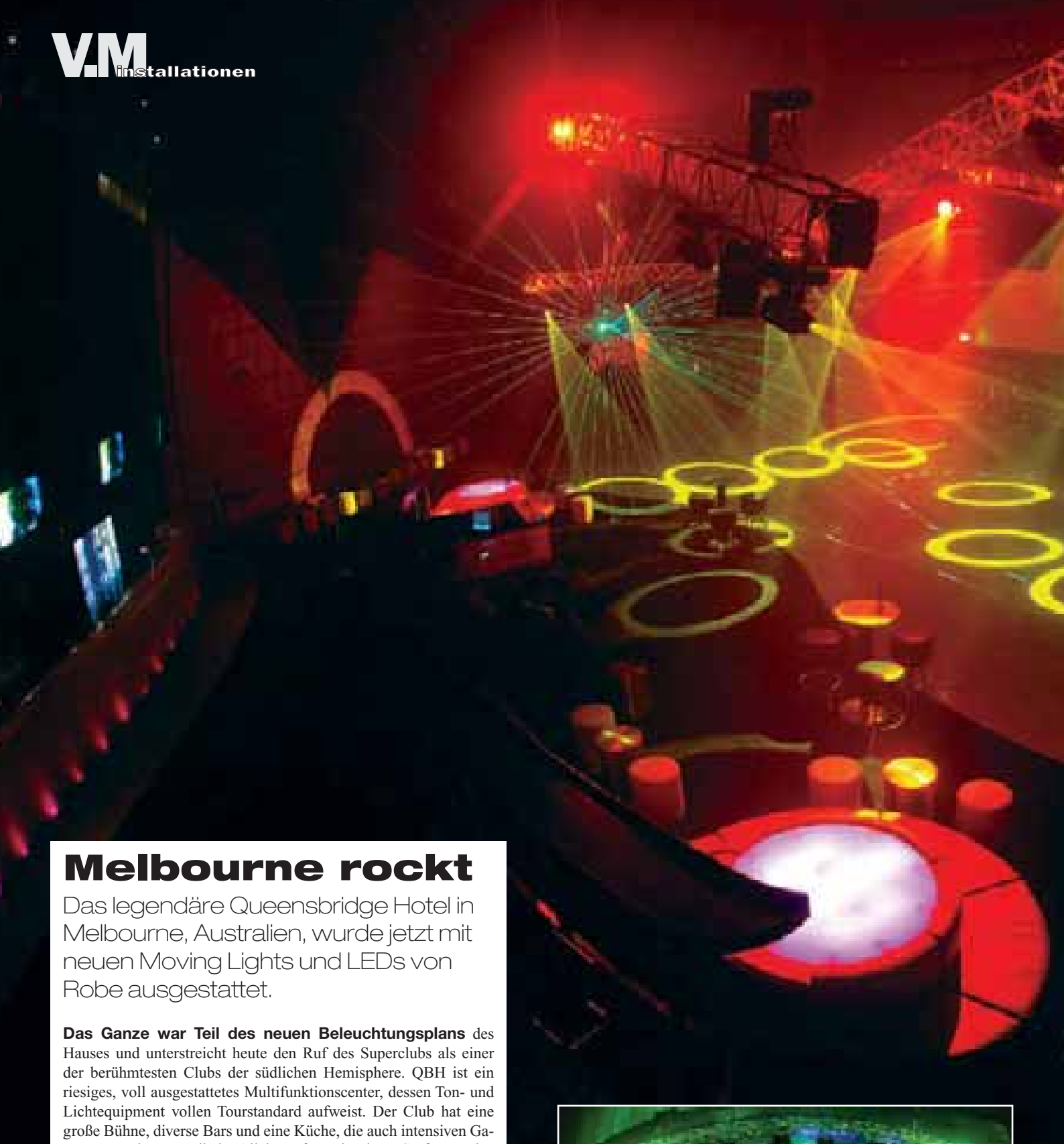


LICENCE TO THRILL

- MSR GOLD 700 FastFit
- CMY plus CTO
- Slot & Lock System für:
 - 8 Farben
 - 9 statische Gobos
 - 7 rotierende Glas-Gobos
- 15°-42° Zoom
- Animation Wheel
- Variabel Frost
- Elektronischer Ballast

LMP

Gildestraße 55 • 49477 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51 / 59 00 800 • Fax: 0 54 51 / 59 00 59
sales@lmp.de • www.lmp.de



Melbourne rockt

Das legendäre Queensbridge Hotel in Melbourne, Australien, wurde jetzt mit neuen Moving Lights und LEDs von Robe ausgestattet.

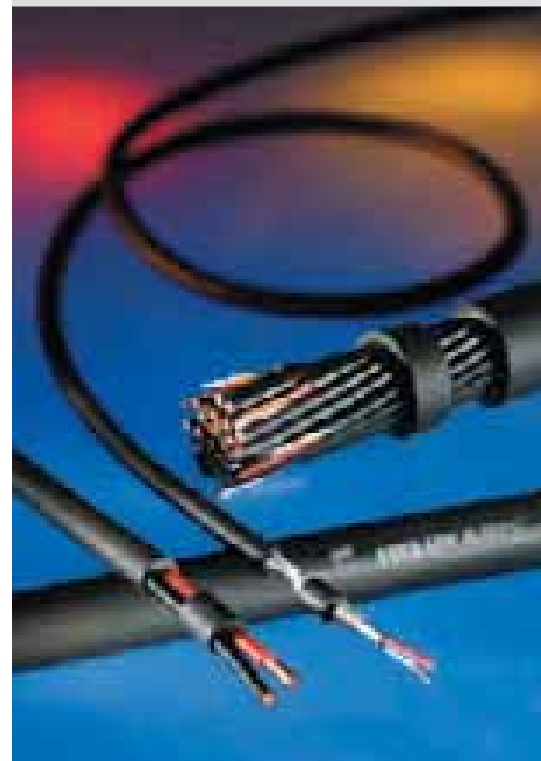
Das Ganze war Teil des neuen Beleuchtungsplans des Hauses und unterstreicht heute den Ruf des Superclubs als einer der berühmtesten Clubs der südlichen Hemisphäre. QBH ist ein riesiges, voll ausgestattetes Multifunktionscenter, dessen Ton- und Lichtequipment vollen Tourstandard aufweist. Der Club hat eine große Bühne, diverse Bars und eine Küche, die auch intensiven Gastroansprüchen standhält. Allein aufgrund seiner Größe werden hier neben diverser Konzerte auch unzählige Produkteinführungen, Gala Dinners, Konferenzen und Parties durchgeführt. Der Club fasst insgesamt 2100 (Party) bzw. 500 (Dinner) Gäste.

Die Moving Lights von Robe sind die neueste Installation im QBH: 16 ColorSpot 575 AT, vier ColorWash 575 AT, vier 196 LED Blinders, ein Robe Fog 1500FT und zwei Robe Haze 400FT Geräte wurden insgesamt installiert. Sie wurden so in Rigs untergebracht, dass sie wahlweise Bühne oder Tanzfläche ausleuchten können. Gesteuert wird das Licht von den beiden Haustechnikern Chris McDowell und Matt Downs über eine Hog 1000.

Unter den Gästen, die sich lobend über die neue Gestaltung des Clubs geäußert haben, sind befreundete Clubs wie das Pacha oder Ministry Of Sound ebenso wie einige der besten DJs weltweit, etwa Sacha, John Digweed oder Roger Sanchez.



Ihr Partner für die Medientechnik



HELUKABEL®, ein führendes Unternehmen der Kabeltechnologie, bietet eine komplette Produktpalette für Veranstaltungs-, Bühnen- und Konferenztechnik sowie für Übertragungseinrichtungen der Fernseh- und Tonstudios. Das Spektrum deckt die folgenden Anwendungen ab:

- Audio
- Video
- Daten
- Energie
- Hybrid
- LWL
- Anschlussstechnik

Fordern Sie unseren neuen Katalog an. Einfach anrufen oder bequem über das Internet bestellen.



HELUKABEL® GmbH · Stammsitz
Dieselstr. 8-12
71282 Hemmingen
Tel. 0 71 50 / 92 09 - 7 73
Fax 0 71 50 / 97 08 19
medientechnik@helukabel.de

Der Multi-Funktionskomplex

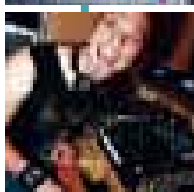
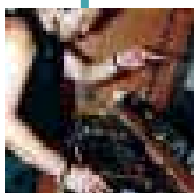
Der im Tokioter Roppongi-Distrikt befindliche Gebäude-Komplex Tokyo Midtown besticht durch multifunktionale Architektur – und durch ein durchdachtes Beschallungskonzept.



Zum Tokyo Midtown-Komplex gehören neben Ladengeschäften, Büros, Veranstaltungs- und Konferenzräumen, ein Hotel und sogar ein Museum. Neben der genauso ästhetischen wie funktionalen Architektur legten die Verantwortlichen auch größten Wert auf das Beschallungssystem. Drei Jahre habe man, so Mr. Kameguchi, einer der Geschäftsführer des neuen Tokioter Multi-Funktionskomplexes, am lückenlosen Anforderungskatalog gearbeitet: „Wir wollten einfach die perfekte Balance aus Reichweite und Soundqualität. Dazu sollte sich das System optisch homogen in die Architektur einfügen.“ Die Anforderungen waren indes so verschieden wie die Räumlichkeiten selbst. So wünschte man sich in der Main Conference Hall beispielsweise einen möglichst natürlichen Klang – und gleichzeitig die Performance und Power einer Konzert-PA. Die Lösung bescherten 74 in der Decke installierte EV ZXLi-Lautsprecher und die Verwendung von EV N/D767a-

Mikrofonen. Da die weitläufige Main Conference Hall in verschiedene kleinere Räume aufgeteilt werden kann, wurde zusätzlich in sechs portable Dynacord D-Lite-Systeme und zehn AM12- Monitore investiert. In Kombination mit zehn Midas-Venice-166-Konsole und zehn Square One Graphic-Equalisern von Klark Technik ist das Konferenz-Zentrum für alle anfallenden Aufgaben optimal gerüstet. Im gesamten Tokyo Midtown-Komplex – inklusive Galleria, Meetingrooms und Suntory Museum of Art – wurden überdies über 300 EV EVID C4.2-Deckenlautsprecher verbaut. Dazu kommen ein Dynacord D-Lite-System und EV ZX1i-Lautsprecher für die Live-Open-Air-Konzerte des Midtown Garden Cafes. „Es hat sich bei dieser Installation bewiesen“, so Kameguchi, „dass es ein großer Vorteil ist, alle Systeme aus einer Hand zu beziehen. So ist eine effiziente und reibungslose Zusammenarbeit genauso gewährleistet wie ein homogenes Klangbild.“

Unlängst feierte Siegen die Wiedereröffnung des Großen Saales und des Foyers der Siegerlandhalle. Die Veranstaltungsorte entstanden zwischen 1959 und 1961 auf dem Gelände der so genannten „Eintracht“ am Rande der Siegerner Innenstadt. Als sie am 15. März 1961 offiziell eröffnet wurde, war sie einer der zehn größten Hallenkomplexe in Deutschland. Vor gut einem Jahr begann die Bauphase zur Erweiterung und Modernisierung der Einrichtung zum größten Veranstaltungszentrum Südwestfalens. Im Zuge der Renovierungsarbeiten hat **Chainmaster** die Siegerlandhalle in Zusammenarbeit mit der Firma **Trendco** mit technischem Equipment ausgestattet. Installiert wurde eine Rechnersteuerung mit acht Kettenzügen 1000 kg BGV-C1 und sechs weiteren Zügen 500 kg BGV-D8 inklusive Weg- und Lastmesssystem. Die Rechnersteuerung besteht aus zwei Bedienplätzen, von denen einer mobil in der Halle nutzbar ist. An den BGV-C1-Kettenzügen werden unter anderem Schallsegel verfahren, während die BGV-D8-plus-Kettenzüge für verschiedene Einsätze über die Rechnersteuerung verfahrbar sind. Nach dem Umbau präsentiert sich das Tagungs- und Kongresszentrum jetzt mit einem Foyer, dessen Fläche nahezu verdoppelt wurde. Von der zweiten Ebene erschließt sich eine neue Galerie in den Großen Saal mit rund 500 zusätzlichen Sitzplätzen.



Sunshine Live, der Radiosender mit dem bekannten Babykopf als Logo und Vorreiter des modernen Radio-Club-Sounds hat sich für die innovativen Controller von **Cortex**, dem Erfinder des Digital USB Musik Controllers entschieden und den Sender damit ausgestattet. Sowohl stationär als auch mobil können die Sunshine DJs und Moderatoren damit schnell und effektiv auf einen großen Datenbestand digitaler Musikdaten zugreifen, ohne auf den gewohnte Bedienkomfort eines herkömmlichen CD Players verzichten zu müssen. Insgesamt sind drei Cortex Controller, zwei HDC-1000 und ein HDC-3000, im Einsatz. Einer der beiden HDC-1000 dient in einem mobilen Rack als universeller Musikcontroller, der mit verschiedensten USB Speichermedien arbeiten kann. Er wird auf verschiedenen Veranstaltungen genutzt, wo es vor allem auf eine sehr robuste Verarbeitung und intuitive Bedienung ankommt. Ein zweiter HDC-1000 ist im Sendestudio im Einsatz und dient als Zuspeler für alle digitalen Daten im MP3- oder WAV-Format. Die flexible, Datenbank gestützte Suche erlaubt es, jederzeit auch sehr große Datenbestände zu durchsuchen. Der HDC-3000 kommt sowohl stationär als auch mobil zum Einsatz und ist dank seiner internen Effekte, der vier Samplespeicher, seiner Hot Cues und der größeren Grafikdisplays bei den DJs sehr beliebt.

der beiden HDC-1000 dient in einem mobilen Rack als universeller Musikcontroller, der mit verschiedensten USB Speichermedien arbeiten kann. Er wird auf verschiedenen Veranstaltungen genutzt, wo es vor allem auf eine sehr robuste Verarbeitung und intuitive Bedienung ankommt. Ein zweiter HDC-1000 ist im Sendestudio im Einsatz und dient als Zuspeler für alle digitalen Daten im MP3- oder WAV-Format. Die flexible, Datenbank gestützte Suche erlaubt es, jederzeit auch sehr große Datenbestände zu durchsuchen. Der HDC-3000 kommt sowohl stationär als auch mobil zum Einsatz und ist dank seiner internen Effekte, der vier Samplespeicher, seiner Hot Cues und der größeren Grafikdisplays bei den DJs sehr beliebt.

der beiden HDC-1000 dient in einem mobilen Rack als universeller Musikcontroller, der mit verschiedensten USB Speichermedien arbeiten kann. Er wird auf verschiedenen Veranstaltungen genutzt, wo es vor allem auf eine sehr robuste Verarbeitung und intuitive Bedienung ankommt. Ein zweiter HDC-1000 ist im Sendestudio im Einsatz und dient als Zuspeler für alle digitalen Daten im MP3- oder WAV-Format. Die flexible, Datenbank gestützte Suche erlaubt es, jederzeit auch sehr große Datenbestände zu durchsuchen. Der HDC-3000 kommt sowohl stationär als auch mobil zum Einsatz und ist dank seiner internen Effekte, der vier Samplespeicher, seiner Hot Cues und der größeren Grafikdisplays bei den DJs sehr beliebt.

Die Universität Potsdam eröffnete kürzlich ein neues Hörsaal- und Seminargebäude und bietet damit sieben Hörsäle mit insgesamt 1790 Plätzen und 18 Seminarräume mit insgesamt 900 Plätzen. Die AV-Planung durch **Zibell-Willner & Partner**, Berlin wurde durch **Pro Video**, Berlin, verantwortlich für Lieferung und Installation, ausgeführt. Ausgestattet wurde der große Hörsaal im Frontbereich mit den aktiven K.M.E. Lautsprechern QSA 200. In die Lautsprecher wurde das von K.M.E. entwickelte Remote Control Modul (RCM) zur Fernüberwachung und Fernsteuerung integriert. Im hinteren Bereich des Hörsaals unterstützen passive QS 1082 mit 100 V Übertragern als Delay Lautsprecher die Übertragung. Auch der mittlere Hörsaal für max. 500 Personen sowie die kleineren Hörsäle für 100 bis 150 Personen wurden vergleichbar mit diesen K.M.E. Systemen ausgestattet. In den kleineren Seminarräumen, die zwischen 40 und 80 Personen aufnehmen können, wurden passive QS 1062 mit Wand- bzw. Deckenhaltern montiert. Besonders wichtig bei den fast ständigen Mikrofonanwendungen: die Rückkoppelstabilität. Alle Audiosignale werden über digitale Signalprozessoren mit diversen vorprogrammierbaren und auch über die Mediensteuerung einstellbaren Anpassmöglichkeiten zu den Endverstärkern bzw. aktiven Lautsprechersystemen geschaltet. Hier gibt es drei modulare DSP in zwei Regieräumen.

Die Universität Potsdam eröffnete kürzlich ein neues Hörsaal- und Seminargebäude und bietet damit sieben Hörsäle mit insgesamt 1790 Plätzen und 18 Seminarräume mit insgesamt 900 Plätzen. Die AV-Planung durch **Zibell-Willner & Partner**, Berlin wurde durch **Pro Video**, Berlin, verantwortlich für Lieferung und Installation, ausgeführt. Ausgestattet wurde der große Hörsaal im Frontbereich mit den aktiven K.M.E. Lautsprechern QSA 200. In die Lautsprecher wurde das von K.M.E. entwickelte Remote Control Modul (RCM) zur Fernüberwachung und Fernsteuerung integriert. Im hinteren Bereich des Hörsaals unterstützen passive QS 1082 mit 100 V Übertragern als Delay Lautsprecher die Übertragung. Auch der mittlere Hörsaal für max. 500 Personen sowie die kleineren Hörsäle für 100 bis 150 Personen wurden vergleichbar mit diesen K.M.E. Systemen ausgestattet. In den kleineren Seminarräumen, die zwischen 40 und 80 Personen aufnehmen können, wurden passive QS 1062 mit Wand- bzw. Deckenhaltern montiert. Besonders wichtig bei den fast ständigen Mikrofonanwendungen: die Rückkoppelstabilität. Alle Audiosignale werden über digitale Signalprozessoren mit diversen vorprogrammierbaren und auch über die Mediensteuerung einstellbaren Anpassmöglichkeiten zu den Endverstärkern bzw. aktiven Lautsprechersystemen geschaltet. Hier gibt es drei modulare DSP in zwei Regieräumen.

Die Universität Potsdam eröffnete kürzlich ein neues Hörsaal- und Seminargebäude und bietet damit sieben Hörsäle mit insgesamt 1790 Plätzen und 18 Seminarräume mit insgesamt 900 Plätzen. Die AV-Planung durch **Zibell-Willner & Partner**, Berlin wurde durch **Pro Video**, Berlin, verantwortlich für Lieferung und Installation, ausgeführt. Ausgestattet wurde der große Hörsaal im Frontbereich mit den aktiven K.M.E. Lautsprechern QSA 200. In die Lautsprecher wurde das von K.M.E. entwickelte Remote Control Modul (RCM) zur Fernüberwachung und Fernsteuerung integriert. Im hinteren Bereich des Hörsaals unterstützen passive QS 1082 mit 100 V Übertragern als Delay Lautsprecher die Übertragung. Auch der mittlere Hörsaal für max. 500 Personen sowie die kleineren Hörsäle für 100 bis 150 Personen wurden vergleichbar mit diesen K.M.E. Systemen ausgestattet. In den kleineren Seminarräumen, die zwischen 40 und 80 Personen aufnehmen können, wurden passive QS 1062 mit Wand- bzw. Deckenhaltern montiert. Besonders wichtig bei den fast ständigen Mikrofonanwendungen: die Rückkoppelstabilität. Alle Audiosignale werden über digitale Signalprozessoren mit diversen vorprogrammierbaren und auch über die Mediensteuerung einstellbaren Anpassmöglichkeiten zu den Endverstärkern bzw. aktiven Lautsprechersystemen geschaltet. Hier gibt es drei modulare DSP in zwei Regieräumen.

Die Universität Potsdam eröffnete kürzlich ein neues Hörsaal- und Seminargebäude und bietet damit sieben Hörsäle mit insgesamt 1790 Plätzen und 18 Seminarräume mit insgesamt 900 Plätzen. Die AV-Planung durch **Zibell-Willner & Partner**, Berlin wurde durch **Pro Video**, Berlin, verantwortlich für Lieferung und Installation, ausgeführt. Ausgestattet wurde der große Hörsaal im Frontbereich mit den aktiven K.M.E. Lautsprechern QSA 200. In die Lautsprecher wurde das von K.M.E. entwickelte Remote Control Modul (RCM) zur Fernüberwachung und Fernsteuerung integriert. Im hinteren Bereich des Hörsaals unterstützen passive QS 1082 mit 100 V Übertragern als Delay Lautsprecher die Übertragung. Auch der mittlere Hörsaal für max. 500 Personen sowie die kleineren Hörsäle für 100 bis 150 Personen wurden vergleichbar mit diesen K.M.E. Systemen ausgestattet. In den kleineren Seminarräumen, die zwischen 40 und 80 Personen aufnehmen können, wurden passive QS 1062 mit Wand- bzw. Deckenhaltern montiert. Besonders wichtig bei den fast ständigen Mikrofonanwendungen: die Rückkoppelstabilität. Alle Audiosignale werden über digitale Signalprozessoren mit diversen vorprogrammierbaren und auch über die Mediensteuerung einstellbaren Anpassmöglichkeiten zu den Endverstärkern bzw. aktiven Lautsprechersystemen geschaltet. Hier gibt es drei modulare DSP in zwei Regieräumen.

Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurde jüngst das Stadion Center Wien seiner Bestimmung übergeben. grandMA Pulte, fünf grandMA Medienserver, acht MA NSPs und 21 MA 2Port Nodes bilden gemeinsam mit neuester Netzwerk- und LED-Technik das lichttechnische Fundament dieses modernen Gebäudes. Neben dem im Hintergrund laufenden „Agenda“-Mode, ist es außerdem möglich, „live“ auf das System zuzugreifen. So lässt sich z.B. über den Info-Counter weiterer Content einfügen. Programmierer Stephan Flören von **mo2 design** setzte auf eine grandMA full-size, um über 3200 LED-Fixtures und neun LEDon Videowände zu programmieren. Auf Features wie die Video-Thumbnail im Pult, den Wechsel in den Pixel Mapper-Mode vom Pult aus und die Zuordnung der Video-Fixtures zu verschiedenen Medienservern, ebenfalls über die grandMA, griffen die Programmierer gerne zurück. Aufgrund der weit auseinander liegenden LAN-Stationen waren Glasfaserkabel unerlässlich. Mehrere Media Converter, LevelOne 100BaseTX to 100BaseFX, wurden in das Netzwerk integriert, um die verschiedenen Bereiche mit dem MA-Net zu verbinden. Ein sicheres virtuelles privates Netzwerk (VPN) macht das System auch auf Distanz, z. B. über das Internet, für die Wartung zugänglich. Jürgen Hassler entwickelte das Licht- und Medien-Designkonzept, Jörg Privsek die Effektbeleuchtung. Manuel da Costa leitete den technischen Aufbau. Stephan Flören arbeitete als Programmierer, Nina Lhotzky als Visual-Art-Designer. Das Projekt wurde realisiert durch mo2 design.



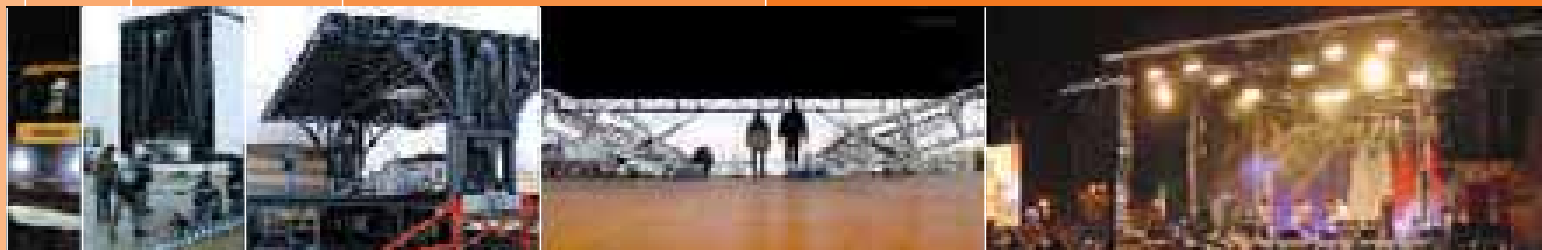
Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurde jüngst das Stadion Center Wien seiner Bestimmung übergeben. grandMA Pulte, fünf grandMA Medienserver, acht MA NSPs und 21 MA 2Port Nodes bilden gemeinsam mit neuester Netzwerk- und LED-Technik das lichttechnische Fundament dieses modernen Gebäudes. Neben dem im Hintergrund laufenden „Agenda“-Mode, ist es außerdem möglich, „live“ auf das System zuzugreifen. So lässt sich z.B. über den Info-Counter weiterer Content einfügen. Programmierer Stephan Flören von **mo2 design** setzte auf eine grandMA full-size, um über 3200 LED-Fixtures und neun LEDon Videowände zu programmieren. Auf Features wie die Video-Thumbnail im Pult, den Wechsel in den Pixel Mapper-Mode vom Pult aus und die Zuordnung der Video-Fixtures zu verschiedenen Medienservern, ebenfalls über die grandMA, griffen die Programmierer gerne zurück. Aufgrund der weit auseinander liegenden LAN-Stationen waren Glasfaserkabel unerlässlich. Mehrere Media Converter, LevelOne 100BaseTX to 100BaseFX, wurden in das Netzwerk integriert, um die verschiedenen Bereiche mit dem MA-Net zu verbinden. Ein sicheres virtuelles privates Netzwerk (VPN) macht das System auch auf Distanz, z. B. über das Internet, für die Wartung zugänglich. Jürgen Hassler entwickelte das Licht- und Medien-Designkonzept, Jörg Privsek die Effektbeleuchtung. Manuel da Costa leitete den technischen Aufbau. Stephan Flören arbeitete als Programmierer, Nina Lhotzky als Visual-Art-Designer. Das Projekt wurde realisiert durch mo2 design.

Zeit für Kompetenz...

ALPHAstage - die flotte Bühne

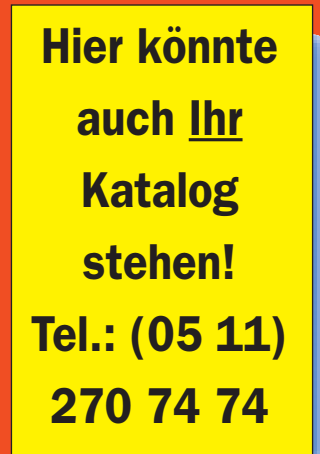
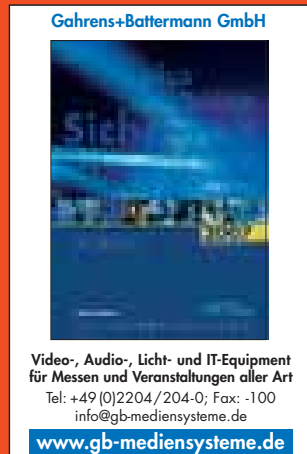
151 m² überdachte Bühne in 2 Stunden.

Mit Europas schnellster Bühne gewinnen Sie Zeit für Wichtigeres.



Hier könnte
auch Ihr
Katalog
stehen!

Tel.: (05 11)
270 74 74



FORDERN SIE JETZT EINEN KATALOG IHRER WAHL AN!

Wenn Sie den direkten Kontakt zu einer der vorgestellten Firmen bevorzugen, erwähnen Sie bitte Ihr **VPLT-Magazin** als Quelle. Noch einfacher geht es mit diesem Gutschein: Einfach ausfüllen, und wir kümmern uns um die Zusendung des entsprechenden Katalogs. Bitte kreuzen Sie an, welche(n) Katalog(e) Sie erhalten möchten und faxen Sie diesen Abschnitt an **Fax (05 11) 270 74-777**

- Klotz
 Gahrens & Battemann
 dbLuX
- Prolyte
 cast/RST
 ProCase LTB

Name: _____

Firma: _____

Position: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Damit wir einen zuverlässigen und schnellen Versand gewährleisten können, füllen Sie bitte das rechts stehende Adressfeld vollständig und in Blockschrift aus:

Mit einem Lizenzvertrag kann zwischen Lizenzgeber und Lizenznehmer die gesamte Palette der Verwertungsmöglichkeiten übertragen werden, so z.B. Veröffentlichungsrechte auf allen bekannten Medien, wie z.B. Ton- oder Videoträgern, Klingeltönen usw. Die Liste von übertragenen Rechten kann im Rahmen eines Vertrages mitunter mehrere Seiten betragen. Die übertragenen Rechte können auch weiter verkauft werden, soweit es ein Lizenzvertrag nicht untersagt. Dieses ist z.B. mit den Fernsehübertragungsrechten der Bundesliga von Arena an Premiere geschehen.

Werden die Rechte des Urhebers fahrlässig oder vorsätzlich verletzt, hat dieser einen Schadensersatzanspruch sowie einen Anspruch auf Herausgabe des mit dem Werk erzielten Gewinns. Unter Umständen macht sich der Urheberrechtsverletzer zudem strafbar. Wie gerichtlich die Unterlassung einer Urheberrechtsverletzung durchgesetzt werden kann, wird weiter unten im Text ausführlich behandelt.

Dem Urheber stehen zudem Vergütungen, dieses teilweise sogar ohne sein zutun, z.B. durch die neu eingeführten Urheberabgaben auf bestimmte technische Geräte, zu.

Sonderfall: Verwertungsgesellschaften

Bei der Vielzahl von Verwertungsmöglichkeiten ist es

offensichtlich, dass der einzelne Künstler seine Rechte auf Vergütung der Nutzung seines Werkes, vor allem die gesetzlichen Vergütungen, nicht selbst geltend machen kann. Dazu wurden, gesetzlich durch das Urheberrechtswahrnehmungsgesetz legitimiert, Verwertungsgesellschaften gegründet, welche für den Künstler die Abrechnung mit den Verwertern, z.B. bei einer öffentlichen Aufführung eines Musikstückes im Radio, vornehmen. Die erhaltenen Lizenzgebühren werden dann nach einem bestimmten Schlüssel an Künstler ausgeschüttet. Bekannteste und in der Veranstaltungsbranche wichtigste Verwertungsgesellschaft ist die GEMA mit Sitz in Berlin. Auf der Website der Gema findet der Leser alle notwendigen Formulare zur Anmeldung von Künstlern wie zur Verwertung von abgabepflichtigen Musikstücken. (www.gema.de)

Markenrecht – was kann geschützt werden

Wie bereits erläutert, unterliegen Logos zumeist nicht dem Urheberrecht, sie müssen um geschützt zu sein, entweder über das Geschmacksmusterrecht geschützt, oder als Marke eingetragen werden. Dieses ist z.B. mit dem bekannten ARD-Logo geschehen, welches weder dem Urheberrecht unterliegt noch als Geschmacksmuster eingetragen wurde, wohl aber einem markenrechtlichen Schutz unterliegt.

Eingetragen wurde das Logo als so genannte Wort-Bildmarke, eine Kombination zwischen einem Wort und einem Logo. Nur diese eingetragene Kombination ist markenrechtlich auch geschützt. So sind z.B. T-Shirts mit den verfremdeten Logos von Marken-

rechtsinhabern markenrechtlich unzulässig. (z.B. Ford-Logo verfremdet zu „Fuck“)

Weiterhin gibt es reine Wortzusammensetzungen welche als Wortmarke eintragungsfähig sind, es sei denn ihnen steht ein so genanntes absolutes Schutzrecht entgegen. Nicht eintragungsfähig sind Wortmarken, deren Bestandteile aus normalen, gebräuchlichen Wörtern zusammengesetzt werden. Die Wörter können auch aus dem englischen Sprachraum entnommen sein, so hat z.B. das zuständige Deutsche Patent und Markenamt (DPMA) den Schutz als Wortmarke für den Begriff „digitalanswers“ vor wenigen Jahren abgelehnt, weil dieser aus zwei üblichen Worten des täglichen Sprachgebrauches entnommen sind.

Insgesamt lässt das anzuwendende Markengesetz in § 3 Abs. 1 zu:

„Als Marke können alle Zeichen, insbesondere Wörter einschließlich Personennamen, Abbildungen, Buchstaben, Zahlen, Hörzeichen, dreidimensionale Gestaltungen einschließlich der Form einer Ware oder ihrer Verpackung sowie sonstige Aufmachungen einschließlich Farben und Farbzusammenstellungen geschützt werden, die geeignet sind, Waren oder Dienstleistungen eines Unternehmens von denjenigen anderer Unternehmen zu unterscheiden“

„digitalanswers“ konnte nicht eingetragen werden, weil eine Wortmarke aus gebräuchlichen Worten besteht und daher nicht unterscheidungskräftig ist. Gleiches gilt z.B. für den lange umstrittenen Begriff „Explorer“ der am Ende der gerichtlichen Auseinandersetzungen vom DPMA aus dem Markenregister gestrichen wurde. Das Logo „digitalanswers“ hätte jedoch als Bild-Wortmarke markenrechtlich geschützt werden können:



Kein „Freihaltebedürfnis“

Weiterhin darf es für den zu schützenden Begriff kein „Freihaltebedürfnis“ anderer Wettbewerber geben. Ein „Freihaltebedürfnis“ ist immer dann anzunehmen, wenn der Begriff, der geschützt werden soll, von anderen Wettbewerbern zur Beschreibung ihrer Dienstleistung benötigt wird. So kann z.B. „Kakao“ nicht als Marke für Schokolade eingetragen werden, weil sonst andere Anbieter ihre Produkte nicht mehr vertreiben könnten.

Markenklassen

Marken können in verschiedenen Klassen geschützt werden und sind nur in den Klassen geschützt, in denen sie auch eingetragen sind. Es gibt zurzeit international vereinheitlicht 45 Klassen, zum einen Waren, zum anderen Dienstleistungen. Beispiel einer Klasse:

Klasse 22: Seile, Bindfaden, Netze, Zelte, Planen, Segel, Säcke (so weit in Klasse 22 enthalten); Polsterfüllstoffe (außer aus Kautschuk oder Kunststoffen); rohe Gespinnstfasern.

Eintragung einer Marke, was ist zu beachten?

Eine Marke die eingetragen werden soll, ist vor Eintragung sehr ausführlich zu recherchieren, dabei kann zunächst die Datenbank des DPMA abgefragt werden (<http://www.dpma.de>) es sollte aber auch ausführlich im Internet und dort im In- und Ausland recherchiert werden, ob die Marke nicht bereits woanders rechtlich geschützt ist. Im Zweifel sollte ein auf Markenrecht spezialisierter Anwalt, ein Patentanwalt oder ein auf Markenrecherche spezialisiertes Institut hinzugezogen werden.

Die Marke kann dann mit Formularen, die auf der Website des DPMA zu finden sind, angemeldet werden, die Anmeldung kann auch durch den Laien erfolgen, wobei noch mal auf die zwingend ausführliche Markenrecherche hingewiesen wird.

Eine nationale Marke kann für 300 Euro bei Anmeldung in drei Klassen angemeldet werden. Europäische Marken können beim Europäischen Harmonisierungsamt in Alicante angemeldet werden, hier betragen die Kosten für 3 Klassen zurzeit 2075 Euro. Für internationale Marken sollte ein Markenrechts- oder Patentanwalt hinzugezogen werden.

Marken und Urheberschutz durch Abmahnung, einstweiligen Rechtsschutz und Klage

Bei Marken- und Urheberverstößen durch Dritte kann der Inhaber der jeweiligen Rechte zum einen außergerichtlich, zum anderen gerichtlich vorgehen.

Außergerichtlich wird bei den oben genannten Verstößen zumeist mit einer Abmahnung, welche mit einer strafbewehrten Unterlassungserklärung verbunden ist, vorgegangen. Das heißt, dass das Verhalten des Verletzenden durch ein zumeist anwaltliches Schreiben gerügt wird und er aufgefordert wird, dieses Verhalten zu unterlassen und eine Erklärung hierüber abzugeben. In der Erklärung ist zumeist eine Vertragsstrafe enthalten, die bei weiteren Verstößen jeweils zu zahlen ist. Die anwaltlichen Gebühren werden dem Gegner auferlegt, der Höhe nach richten sie sich nach dem Gegenstandswert der Rechtsverletzung. Gegenstandswerte zwischen 25.000 und 50.000 Euro sind im Markenrecht die Regel, mit der Folge, dass die daraus resultierenden anwaltlichen Gebühren in die Tausende gehen.

Wird die marken- oder urheberrechtliche Verletzung nicht beseitigt, so kann gegen diese auch im einstweiligen Rechtsschutz mittels einer einstweiligen Verfügung gegen den Gegner durchgesetzt werden. Hierzu wird der Gegner in der Regel nicht angehört, es sei denn, er hat bei Gericht im voraus zur Abwehr einer einstweiligen Verfügung eine so genannte Schutzschrift hinterlegt, so z.B. bei den jüngsten Bahnstreiks durch die GDL geschehen, die zur Abwehr von einstweiligen Verfügungen der Bahn an allen in Frage kommenden Arbeitsgerichten Schutzschriften hinterlegte.

Schlussendlich kann der Rechtsverletzung auch mittels einer Unterlassungsklage begegnet werden. Eventuelle Schäden durch die Verletzung können im Rahmen einer Schadensersatzklage geltend gemacht werden.

Verhalten bei Erhalt einer Abmahnung

Die Folgen, vor allem einer markenrechtlichen Abmahnung und die Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung können immens sein. Die Unterlassungserklärung ist 30 Jahre gültig, die Vertragsstrafen bei Wiederholen des abgemahnten Verhalten können extrem hoch sein.

Daher sollte eine Abmahnung immer sehr ernst genommen werden jedoch die Unterlassungserklärung niemals ohne vorherige Prüfung durch einen markenrechtlich versierten Anwalt unterzeichnet werden. Bei vielen Abmahnungen können durch die Prüfung Fehler offenbart werden. Problemkreise sind meist

- zu kurze Fristen des Abmahnenden
- falsche Empfängerangaben und fehlende Vollmachten
- falscher Inhalt und mangelnde Ernstlichkeit der Abmahnung
- zu weit gefasste Unterlassungserklärungen
- zu hohe Gegenstandswerte für die Berechnung der anwaltlichen Gebühren

Wie aus dem hier Geschriebenen zu entnehmen ist, bergen Markenrecht und Urheberrecht eine Vielzahl von Fallstricken. Daher sei an dieser Stelle noch einmal zur Vorsicht geraten, „better safe than sorry“ ist ein geflügeltes Wort der amerikanischen Kollegen, welches hier im besonderen Maße zutrifft.

Der Autor ist Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Steuer- und Wirtschaftsrecht in Berlin, vertritt Mandanten aus der Veranstaltungsbranche und ist unter spichel@legalaid.de zu erreichen.

Dry Hire!

LED-Technik mieten

im großen LED-Mietpark.
Anfragen, bestellen und
das nächste Event wird
Sie begeistern!

Expolite: ELP 60, ELP 30
Color Kinetics: I-Color Cove Stick,
Flex-SL Kette, LED-Tile
Vario Tube, LED Color Tube, Video Tube



Kaiser Showtechnik
Eppaner Str. 7
86165 Augsburg

Fon: +49 821/48 04 08-0
Fax: +49 821/48 04 08-15

info@kaiser-showtechnik.de

Gravierende Änderungen

Mit dem neuen Jahr beschert uns das Steuerrecht diesmal einige Änderungen besonders bei den Abschreibungen wie GWG und der beliebten Ansparabschreibung.

Tod der einfachen Sofortabschreibung

Zuerst zu den GWG, den geringwertigen Wirtschaftsgütern. War es bisher möglich, GWG bis zu einem Nettobetrag von 410 Euro im Jahr der Anschaffung sofort abzuschreiben, ist diese Möglichkeit ab dem 1.1.2008 radikal geändert worden.

Nun können nur noch GWG bis 150 Euro sofort abgeschrieben werden. Alle Wirtschaftsgüter mit einem Nettowert zwischen 150 und 1.000 Euro müssen jetzt in einen Sammelposten eingestellt werden. Dieser Jahres-Sammelposten ist dann jeweils 5 Jahre lang abzuschreiben.

Doch es wird noch schlimmer: Eine vorzeitige Restwert-Abschreibung ist nun unzulässig! Sollte ein Gegenstand beispielsweise wegen Verlust, Verschleiß oder Veraltung nicht mehr genutzt werden können, darf er nicht aus dem Sammelposten entfernt werden. Die Erinnerung an den Artikel begleitet den Unternehmer also bis zum Ende der jeweiligen 5-Jahres-Frist.

Im Zuge dieser „Reform“ wurde auch das Wahlrecht gekippt. Bisher war es dem Steuerpflichtigen freigestellt, das GWG sofort abzuschreiben oder, warum auch immer, auf die Nutzungsdauer verteilt abzuschreiben. Dies ist jetzt bis zu der 1.000-Euro-Grenze nicht mehr gestattet.

Als Fazit ist zu sagen, dass die groß angekündigte Unternehmenssteuerreform 2008 ganz besonders den kleinen Unternehmen einen erheblichen Mehraufwand an Aufzeichnungen und Kontrollen bringt sowie die Buchhaltung unnötig aufbläht.

Investitionsabzug statt Ansparen

Im folgenden eine verkürzte Darstellung der Neuerung. Die Ansparabschreibung, die steuerrechtlich eigentlich eine Rücklage war, wird nun durch einen außerbilanziellen Abzug ersetzt, den sog. Investitionsabzugsbetrag.

In der Neuregelung finden sich für die betroffenen Unternehmen einige positive Details. So erweitert sich der Anwendungsbereich der Vorschrift durch die neue maximale Betriebsgröße, den längeren Investitionszeitraum und -endlich- durch die Einbeziehung von gebrauchten Wirtschaftsgütern.

Der Investitionsabzugsbetrag ermöglicht einen sofortigen steuerlichen Abzug in Höhe von bis zu 40 % der Anschaffungs- oder Herstellungskosten eines geplanten beweglichen Wirtschaftsgutes. Der Höchstbetrag der Summe der in Anspruch genommenen Investitionsabzugsbeträge unterliegt einer Beschränkung auf maximal 200.000 Euro. Die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten können weiter um bis zu 40 % gewinnmindernd gekürzt werden und um diesen Betrag mindert sich die Bemessungsgrundlage für die Abschreibungen (Sonderabschreibung in Höhe von 20 % und lineare Abschreibung). Die bisher mögliche degressive Abschreibung entfällt.

Doch der Staat gibt nicht nur, er nimmt auch gleichzeitig. Denn unterbleibt die geplante Investition, so ist die Inanspruchnahme des Investitionsabzugsbetrages rückgängig zu machen. Nunmehr wird aber kein „Strafzins“ von 6 % pro Wirtschaftsjahr erhoben. Dafür wird die Steuererklärung des Wirtschaftsjahres korrigiert, in dem der Abzugsbetrag in Anspruch genommen wurde. Das bedeutet, dass sich eine Verzinsung nach ergeben kann. (Verzinsung von Steuernachforderungen ab dem 15. Monat mit einem halben Prozent je Monat)!

Als Fazit ist zu sagen, dass die groß angekündigte Unternehmenssteuerreform 2008 passend zu unserer Branche Licht und Schatten gleichzeitig bietet. Ganz besonders den kleinen Unternehmen bringt die GWG-Neuregelung einen erheblichen Mehraufwand an Aufzeichnungen und Kontrollen. Der neue Abzugsbetrag hingegen erfordert bei allen Chancen eine genaue Planung der Unternehmensentwicklung. Sie werden häufiger mit Ihrem Steuerberater sprechen!

Zusammengestellt von Falco Zanini, Betriebswirt IHK, falco.zanini@onlinehome.de

Ansparabschreibung / Investitionsabzug	altes Recht	neues Recht
Betriebsgrößengrenze	204.517 €	235.000 €
Rücklagenhöchstbetrag/ Investitionsabzugsbetrag	154.000 €	200.000 €
Höhe der Sonderabschreibungen	max. 20 % der Anschaffungskosten	max. 20 % der um den Abzugsbetrag verminderten Anschaffungskosten
Begünstigte Wirtschaftsgüter	begünstigt sind neue, bewegliche und abnutzbare Wirtschaftsgüter	begünstigt sind bewegliche und abnutzbare Wirtschaftsgüter
Benennung des geplanten Wirtschaftsguts	geplantes Wirtschaftsgut muss genau und präzise benannt werden	geplantes Wirtschaftsgut muss nur seiner Funktion nach benannt werden
Investitionsfrist	2 Jahre	3 Jahre
Bei Nicht-Investition	Gewinnzuschlag 6 %	Rückwirkende Auflösung des Abzugs auch bei Bestandskraft und Zinsen § 233a AO
Sonderregelungen für Existenzgründer	erhöhte Rücklagenbildung bis zu 307.000 €, kein Gewinnzuschlag, Investitionsfrist 5 Jahre	Entfallen

Rapidshare ist illegal

In zwei Urteilen vom 21. September 2007 hat das Oberlandesgericht Köln die Verantwortlichkeit der Betreiber der Dienste www.rapidshare.de und www.rapidshare.com für über diese Dienste illegal herunterladbare Musikwerke bestätigt.

Nach Auffassung des Gerichtes verstoßen die Dienstebetreiber gegen ihre gesetzlichen Pflichten, wenn Sie lediglich einzelne, illegale Musikdateien aus ihrem Dienst entfernen. Die Dienstebetreiber haben jetzt vielmehr die Pflicht zu kontrollieren, ob die Musikwerke als solche über ihre Plattformen angeboten werden.

Insbesondere können sich die Betreiber nicht darauf berufen, dass die Prüf- und Kontrollpflichten deshalb unzumutbar seien, weil keine Filtersoftware existiert. Das Gericht wies darauf hin, dass die Dienste ihre Plattformen durch Mitarbeiter zu überwachen haben. Dabei muss RapidShare als reiner Anbieter von Speicherplatz auch auf externen Suchseiten Dritter prüfen. Genau dies stellt den bahnbrechenden Erfolg für die Musikurheber in ihren Bemühungen gegen die Online Piraterie dar!

Denn bei dem Urteil handelt es sich um eine wichtige Grundsatzentscheidung. Es stellt

klar, dass es den Dienstebetreibern ab Kenntnis konkreter Rechtsverletzungen auch bei automatisierten Massennutzungen unter Einsatz von Mitarbeitern zumutbar ist, dafür Sorge zu tragen, dass sich die Rechtsverletzungen nicht wiederholen bzw. fortsetzen.

Dr. Harald Heker, Vorsitzender des Vorstands der GEMA: „Das Gericht bestätigt mit seiner Entscheidung, dass Speicherplatzanbieter sich gerade nicht grenzenlos auf die Unkontrollierbarkeit ihrer Angebote berufen können. Rechteinhaber haben jetzt durch dieses Urteil ein zusätzliches Instrument gegen illegale Nutzungen ihrer Werke verstärkt vorgehen.“

Die GEMA vertritt in Deutschland die Urheberrechte von mehr als 60.000 Mitgliedern (Komponisten, Textautoren und Musikverleger) sowie von über 1 Mio. Rechteinhabern aus aller Welt. Sie ist weltweit eine der größten Autorenvereinigungen für Werke der Musik.

Gegen Betreiber von illegalen Tauschbörsen

Seinen Rechner als Server für illegale Tauschbörsen zur Verfügung zu stellen, kann teuer werden. Das Landgericht Hamburg (Az. 308 O 273/07) hat in einer jetzt zugestellten einstweiligen Verfügung den Anbieter eines eDonkey-Servers dazu verurteilt, seinen Rechner vom Netz zu nehmen, solange dort illegale Musikdateien zum Download angeboten werden. Auf den Betroffenen kommen Gerichts- und Anwaltsgebühren in Höhe von rund 5000 Euro zu. Bei Zuwiderhandlung droht ein Ordnungsgeld bis zu 250.000 Euro oder sogar Ordnungshaft bis zu sechs Monaten. „Wir werden in Zukunft gegen jeden Betreiber von Tauschbörsen-Servern vorgehen, wenn dort illegale Angebote zu finden sind“, so Peter Zombik, Geschäftsführer der deutschen Phonoverbände. Gleichlautende Entscheidungen haben auch das Landgericht Frankfurt (Az. 2-18 O 269/07) und das Landgericht Düsseldorf (Az. 12 O 388/07) gefällt.

Versicherungen
für alle *Event*ualitäten®



Eberhard, Raith & Partner GmbH

Assekuranz Makler

089/ 54 01 63-0
www.erpam.com

Alles unter Kontrolle

Lautsprecher-Management-Systeme oder so genannte Lautsprecher-Controller gehören heutzutage als Bindeglied zwischen Mischpult und Verstärker zu jeder größeren Beschallungsanlage.

Dank der Digitaltechnik vereinen Lautsprecher-Controller neben der eigentlichen Frequenzweichenfunktion noch weitere Signalbearbeitungseinheiten wie Equalizer, Delay und Limiter. Diese unterschiedlichen Funktionen wurden früher mit diskreten Geräten realisiert, die im so genannten Drive-Rack vereint waren.

Der typische Aufbau eines digitalen Lautsprecher-Controllers stellt sich so dar, dass 2 bis 4 Eingänge zur Verfügung stehen, die mittels Router auf 4 bis 8 Ausgänge verteilt werden können. Dabei ist die wichtigste Aufgabe sicherlich nach wie vor die Aufteilung in mehrere Frequenzbänder, um die unterschiedlichen Lautsprecherkomponenten anzusteuern. Digitale Lautsprecher-Controller bieten dabei gegenüber konventionellen Frequenzweichen den großen Vorteil, dass hierfür verschiedene Filtertypen und Steilheiten zur Verfügung stehen.

Einen weiteren großen Nutzen bieten die meist parametrischen Equalizer, die sich sowohl in den Eingangswegen als auch in den Ausgangswegen befinden. Diese Aufteilung ist speziell so angelegt, da die Aufgaben der Equalizer-Blöcke völlig anderes geartet sind. Die Equalizer in den Ausgangswegen sind gedacht, um Unregelmäßigkeiten im Frequenzgang der einzelnen Wandler auszu-

gleichen. Die Equalizer in den Eingangswegen werden benutzt, um Artefakte von Cluster-Bildung und anderen Aufstellungsvarianten zu entzerren.

Oft werden die Eingangs-Equalizer auch benutzt, um Einflüssen der Raumakustik entgegenzuwirken. Dann sollten in den Eingängen allerdings zwei unabhängige Equalizer-Blöcke vorhanden sein, wie es beispielsweise im dbx DriveRack 4800 der Fall ist. Man muss nämlich unterscheiden zwischen Parametern, die vom Anwender veränderbar sein sollen und den Parametern des eigentlichen Lautsprecher-Presets. Letztere lassen sich nämlich nur unter Laborbedingungen seriös bestimmen und sollten vor Ort nicht verändert werden.

Auch bei der Verzögerung des Signals muss, genau wie beim Equalizer, zwischen zwei unterschiedlichen Anwendungsschwerpunkten unterschieden werden. Eine Aufgabe ist es, Laufzeitunterschiede, die durch den Versatz der akustischen Zentren der einzelnen Wandler auftreten, auszugleichen. Bei vielen Lautsprechern befindet sich beispielsweise der Hochtontreiber durch ein großes Horn etwas tiefer in der Box als der Tieftöner. Dadurch würde das Signal vom Tieftöner etwas früher beim Zuhörer eintreffen als das



Bearbeitungsblöcke des dbx DriveRack 4800

vom Hochtöner. Durch eine verzögerte Ansteuerung des Tieftöners wird vermieden, dass im Übernahmehereich Auslöschungen im Frequenzgang entstehen.

Dieses Delay – auch Driver-Alignment genannt - befindet sich im jeweiligen Ausgangsweg und ist Teil des Lautsprecher-Presets. Dieser Parameter sollte nicht verändert werden und ist idealerweise für den Benutzer überhaupt nicht zugänglich.

Laufzeitunterschiede entstehen freilich nicht nur innerhalb einer Lautsprecherbox, sondern z.B. auch zwischen Topteilen und Subwoofern, wenn nämlich die Topteile hoch über der Bühnenvorderkante geflogen werden und die Subwoofer vor der Bühne auf dem Boden liegen. Hier wiederum ist es natürlich notwendig, dass der Anwender die Verzögerungszeit vor Ort frei einstellen kann.

Eine ebenfalls ganz wichtige Rolle spielt ein Delay, wenn weiter hinten im Publikumsbereich zusätzliche Lautsprecher installiert werden, um die Front-Lautsprecher zu stützen. Bei einer solchen Delay-Line werden meist nicht nur Laufzeitunterschiede kompensiert, sondern zusätzlich etwa 10 bis 20 ms mehr Verzögerung eingestellt. Dabei wird geschickt der so genannte Haas-Effekt ausgenutzt, wonach ein Schallereignis aus der Richtung geortet wird, aus der die erste Schallwelle kommt. Es wird also die Ortung in Richtung Bühne geleitet, und die Delay-Lautsprecher werden gewissermaßen nicht wahrgenommen.

Die Kette der Signalbearbeitung sollte stets mit einem Limiter in jedem Ausgangsweg abgeschlossen werden. Um die einzelnen Lautsprecherkomponenten vor Überlastung zu schützen, wird damit bei Überschreitung eines definierten Schwellwertes die Ausgangsspannung auf einen Maximalwert heruntergeregelt. Da hier die verwendete Endstufe natürlich einen wesentlichen Einfluss darauf hat, wie groß die Spannung am Lautsprecher tatsächlich ist, müssen Limiter immer für die jeweilige Konstellation berechnet werden.

Sehr interessant ist auch die Integration des Lautsprecher-Managements in die Endstufe. Modelle der Crown I-Tech oder XTi Serie haben z.B. eingebaute DSP-Module, welche die Möglichkeit bieten, die komplette Signalbearbeitung direkt in der Endstufe zu realisieren. So ist ein optimaler Antrieb der Lautsprecher gewährleistet; insbesondere die Limiter-Funktion ist somit besonders effektiv einzusetzen.

Völker Holtmeyer, Audio Pro Heilbronn



Konventionelles Drive-Rack mit diskreten 19“-Geräten

40m Antennenträgersystem



- 40 m stufenlos ausfahrbar
- bis Windstärke 12 (Orkan)
- keine Abspannung erforderlich
- 600 kg Kopflast
- automatische Spannvorrichtung
- Aufbauzeit kleiner 1h

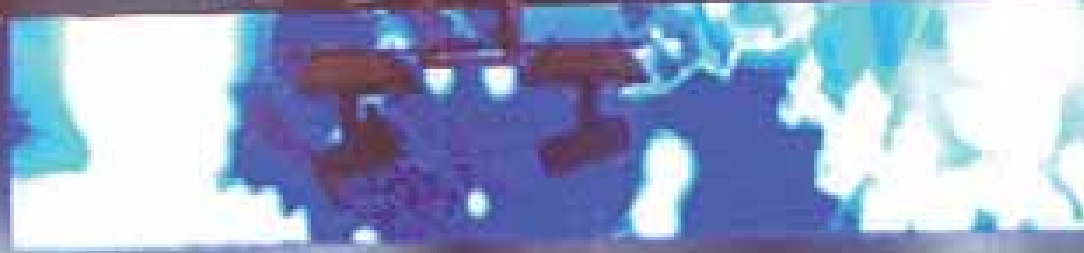
- als Sendemast
Bündelfunk, TETRA, WLAN
- als Beleuchtungsmast
- als Kameraposition
- für Seilkamera
- als Werbeträger
uvm.

Vermietung bei kölnton.

Kontaktieren Sie uns für detaillierte Informationen.



kölnton GmbH - Funk + Intercom
Telefon +49 (0)221-689 343-0
www.koelnton.de



Welt Aids Tag, 46664 Konzert

Gearhouse Südafrika lieferte nicht nur Design, sondern auch die komplette technische Produktion – inklusive Crew – für das „46664“ Konzert anlässlich des Welt Aids Tages im Ellis Park Stadion in Johannesburg.



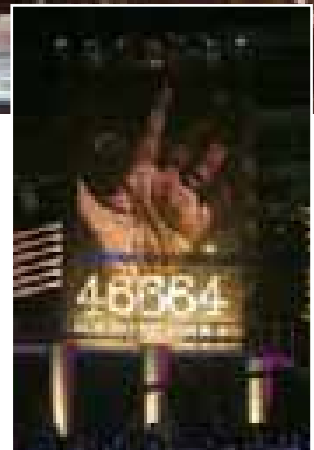
Micky Lehr
Produktionleiter
der Show



Tim Dunn
Lichtdesign
Set Design
visuelle Effekte
der Show



Nick Levitt
Technischer Direktor
des Show Setups



„46664“
Häftlingsnummer
von Nelson Mandela



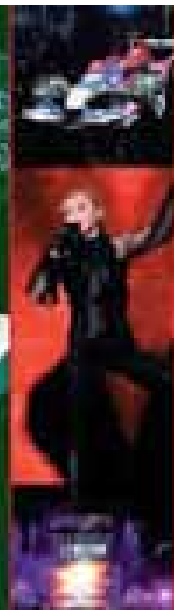
Bühnenerlebnisse der besonderen Art mit **CYBERHOIST**

CYBERHOIST - Das weltweit erste 3D-VR-Begegnungserlebnis in der Form eines Bühnenspiels. Ein 360°-VR-Begegnungserlebnis, das die Zuschauer in eine virtuelle Welt transportiert, in der sie die Geschichte der Cyberhoist erleben können. Ein 360°-VR-Begegnungserlebnis, das die Zuschauer in eine virtuelle Welt transportiert, in der sie die Geschichte der Cyberhoist erleben können.

CYBERHOIST - <http://www.cyberhoist.com> - www.reel-cyberhoist.com



REEL - Bühnenbau für Ihre Events und mehr!
 Tel: +49 4103 949 3100
 www.reel.com





Neben vielen lokalen Acts und einem Auftritt Nelson Mandelas

gaben sich auch diverse internationale Künstler die Ehre, u.a. Corrine Bailey Rae, die Goo Goo Dolls, Razorlight, Annie Lennox und Peter Gabriel, deren Auftritte durch Ansagen von unzähligen Prominenten wie etwa Naomi Campbell angesagt wurden. Neben den 40.000 Zuschauern im ausverkauften Stadion verfolgte ein Millionenpublikum das Event an den Fernsehbildschirmen – möglich gemacht durch die South African Broadcasting Company (SABC).

Gearhouse-Chef Tim Dunn entwarf sowohl das Bühnendesign als auch alle visuellen Effekte sowie das gesamte Licht. Dabei musste vor allen Dingen sicher gestellt sein, dass auch die IMAG-Übertragung (Direktor: Aubrey „Po“ Powell) ihre entsprechende Wirkung nicht verfehlte. Außerdem musste Dunn gewährleisten, dass das gesamte Bühnengeschehen am Tage auch im Laufe des Abends gut und vor allen Dingen interessant ausgeleuchtet wurde. Dunn selbst wollte, dass sich die Show deutlich von den Vorgängern in Kapstadt (2003) und George Town (2005) abhob.

Zu der 25 Meter breiten Bühne kamen noch zwei Rampen links und rechts der Bühne, auf denen ebenfalls Künstler auftreten konnten. Um insbesondere tagsüber die nötige visuelle Tiefe in der Mitte der Bühne zu erzielen, arbeitete Dunn mit großen LED-Wänden, die mit Optiscreen VP10 bestückt wurden. Für Schriftzüge und andere Effekte setzte er auf eine 12 x 1,5 Meter große Wand aus Lighthouse R16 LEDs. Sechs Upstage/Downstage Trusses bildeten das Zentrum des Lichtsriggs, an

dem Robe ColorWash 2500 montiert waren. In Hintergrund montierte man 18 Stroboskope von Atomic, dazu war das Rigg komplett mit PAR Spots bestückt – nicht zu vergessen die über 200 Moving Lights von Robe, Martin und High End. Des Weiteren wurden 62 i-Pix Satellite LED „Bricks“ und diverse Mac 250 Washlights, Studio Colour 575er und 24 8-Lite Blinders verbaut.

Am FOH arbeitete Dunn eng mit Lichtdirektor Hugh Turner zusammen, der insgesamt 3 GrandMA Konsolen bediente, die insgesamt 12 DMX Universen steuerten. Das 46664-Logo sowie alle weiteren Videoeinspielungen kamen von Chris Grandin und Marcel Wijnberger von Gearhouse Media. Projektmanager und damit Ansprechpartner für über 170 Beteiligte waren Pete Currier (tagsüber) und Candice Scott (abends).

Den Sound verantwortete Dave Tudor, der sich Hilfe von Britannia Row (Teamleiter: Andrew Burch, Bühnensound-Leiter: Stefan Krista) aus England holte, die bereits in die vorherigen Veranstaltungen involviert waren. Alle rund 250 verwendeten Mikrofone wurden von Sennheiser gesponsert.

Den gesamten LED-Bereich lieferte ein Tochterunternehmen von Gearhouse, LEDVision, unter Leitung von LED Direktor Richard Baker. Der Bühnenaufbau basierte auf einer Standardkonfiguration von Stage-Co – insgesamt wurden über 250 Tonnen Stahl verbaut.

Weitere Beteiligte waren die Produktion Manager Nick Levitt, Kenny Underwood und Micky Lehr sowie Stage Manager Nick Rea.





Grenzenlose Kreativität



Rambert Dance Company
Carl Fox Photography

eos™

Eos Lichtsteuersystem von ETC

“Die Möglichkeiten und Funktionen der Eos für eine kreative Beleuchtung sind absolut grenzenlos. Aber wirklich einmalig ist Eos, wenn man unter Zeitdruck arbeiten muss. Wir holten die Anlage aus dem Case und nach nur 60 Sekunden konnten wir einwandfrei mit dem Programmieren beginnen.”

— Malcolm Glanville, Technischer Direktor, Rambert Dance Company, Englands ältestes und größtes Ensemble für modernen Tanz.

Weitere Informationen über Eos finden Sie auf www.etconnect.com
Oder kontaktieren Sie Ihren ETC-Händler für eine Eos-Präsentation.



Gewinner des PLASA
2007 Award for
Innovation, Showtech
2007 Product Award
und LDI 2006 Product
of the Year Award



RAG wurde Evonik

Support durch XL Video

Bereits seit dem 12. September firmiert die ehemalige RAG Beteiligungs-AG als Evonik Industries AG. In Szene gesetzt wurde der aufmerksamkeitsstarke und in den Medien viel beachtete Markenlaunch durch die Vok Dams Gruppe.

Für die Enthüllung des neuen Namens, der vorher akribischer Geheimhaltung unterlag und erst am 12. September durch den Vorstandsvorsitzenden Dr. Werner Müller bekannt gegeben wurde, installierte der Mediendienstleister XL Video im Auftrag der Vok Dams Gruppe an allen vier Dachseiten der Unternehmenszentrale LED-Videowände. Dafür kamen fast 500 qm hochauflösende Outdoor-LED zum Einsatz. Weiteres Video-Equipment sorgte an der

Gebäudefassade für Aufmerksamkeit. An den kurzen Seiten wurden jeweils zwei Screens Lighthouse R 16 im Format 17,2 x 3,8 Metern angebracht, was 17 Modulen in der Breite und fünf Modulen in der Höhe entsprach.

Ebenfalls 3,8 Meter hoch, aber 45,7 Meter lang waren die beiden installierten Screens an den Langseiten der Evonik-Zentrale (45 Module in der Breite, fünf Module in der Höhe). Für Installation und Inbetriebnahme benötigte das Team von XL Video fünf Tage. Erschwerend kam hinzu, dass für den Materialtransport auf das Dach die Personenaufzüge nur nachts genutzt werden konnten. Dafür konstruierte XL Video spezielle Dolleys.



SMOKE FACTORY

FOG GENERATORS

NEBELMASCHINEN

Neue Adresse seit 01.04.07:

Smoke Factory GmbH

Walsroder Str. 159 A, 30853 Langenhagen

Tel.: (0 51 30) 51 51 02-0, Fax: -22

Mail: info@smoke-factory.de,

www.smoke-factory.de

Viel Neues bei der SMOKE FACTORY:

- **neue Website:**
www.smoke-factory.de
- **neues Team:**
Mario Rincon & Marina von Hofen
- **neuer Produktkatalog:**
anfordern oder downloaden!
- **Regelmäßige Infos:**
Tragen Sie sich auf unserer Website für den Smoke Factory-Newsletter ein oder senden Sie einfach Ihre Email-Adresse an: info@smoke-factory.de
- **BGV C1-Zertifizierung:**
Das weltweit erste BGV C1-zertifizierte Nebelsystem (siehe unten bzw. Website)

Das erste BGV C1 zertifizierte Nebelsystem der Welt:



Zertifizierte Nebelmaschine



+ zertifiziertes Nebelfluid

= BGV C1

= zertifizierter Nebel

SIMPLY THE BEST



Elements - Die Show

Noch bis Februar 2008 präsentiert Holiday on Ice eine Show der Extraklasse: professioneller Eiskunstlauf, neues aufwändiges Bühnendesign und farbenprächtige Kostüme gepaart mit überraschenden Lichteffekten.

Feuer und Wasser, Luft und Erde – die Grundbausteine allen Lebens: Seit mehr als 2000 Jahren lassen uns die vier kraftvollen Elemente unser Verhältnis zur Natur immer wieder neu bestimmen. Jede Szene in Elements ist von einem der vier Elemente inspiriert. Eben noch gleitet Wasser als ruhiger Fluss durch einen Zen-Garten, im nächsten Moment bündelt sich alle Kraft des Lichts in einer Sonnenwende. Später vereint sich die Leichtigkeit hoch in der Luft tanzender Papiervögel mit der Leidenschaft Feuer speiender Drachen. Holiday on Ice schlägt dieses Mal einen Bogen von der sanften Morgendämmerung in Asien über eine Sonnenwendfeier, ein indianisches Fest bis hin zu keltischen Tänzen.

Der gelungene Musik-Mix reicht von modernem Indie Rock und Hip Hop bis zu Gospel und dem vollen Klang eines Symphonie-Orchesters. Leise emotionale Momente wechseln sich ab mit mitreißenden, fröhlichen Augenblicken.

Regie führt Olympiasieger und Profi-Weltmeister Robin Cousins. Karen Kresge, Choreografin zahlreicher Weltmeister und Olympiasieger, ist in diesem Jahr verantwortlich für die Elements-Choreografie.

Mit über 312 Millionen Zuschauern und einem Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde ist Holiday on Ice die populärste Live Entertainment-Produktion der Welt. Die Weihnachtsferien haben Holiday on Ice seinen Namen gegeben: Premiere war am 25. Dezember 1943 in einem Hotel in Toledo/USA. Die Produktion gastierte damals nur eine Woche lang - ihr Name aber hat sich eingepreßt. Ab 1945 machte die Erfindung und Weiterentwicklung transportabler Kältesysteme aus Rohren und Kompressoren mobiles Eis-Entertainment möglich. Aus der kleinen Hotelshow ist im Laufe der Zeit ein global agierendes Unternehmen gewachsen. Heute entstehen Produktionen, die jährlich mit rund 1700 Vorstel-





lungen in mehr als 80 Städten in 20 Ländern weltweit gastieren. Allein in Deutschland haben in der vergangenen Saison rund 800.000 Menschen Holiday on Ice besucht. Seit 1996 gehört Holiday On Ice zur niederländische Endemol Entertainment Gruppe.

Jährlich gehen bis zu sieben Holiday on Ice-Produktionen weltweit auf Tournee. Verstaut in Containern tourt im Gepäck jeder Produktion immer auch eine transportable Eisfläche mit. Ungefähr 72 Stunden dauert es, bis eine Eisfläche nahezu beliebiger Größe am Veranstaltungsort bereit ist für die Premiere. Der Eismeister von Holiday on Ice ist deshalb während einer Tournee immer der Erste in einer neuen Gastspielstadt.

Sobald sich die Türen der Transportcontainer öffnen, fällt der Startschuss zum Countdown für den Eiseinbau. Zuerst wird der Boden der Veranstaltungshalle mit Styropor und Plastikfolie ausgelegt. So nimmt selbst ein empfindlicher Hallenboden keinen Schaden durch Kälte oder Flüssigkeit. Auf diese Schutzschicht kommen circa 200 Aluminiumplatten, durch die ein mit einem Kühlaggregat ver-

bundenes Röhrensystem verläuft. Holz begrenzt den Außenrand der Plattenkonstruktion, Lücken zwischen den Aluminiumteilen werden mit Sand und Toilettenpapier aufgefüllt.

Nun entsteht das Eis: Wasser ist die erste Dekschicht auf den Aluminiumplatten; es gefriert, indem Kühlflüssigkeit mit circa minus 13° C durch die Röhren in den Platten fließt. Danach wird ein Wasser-Kreide-Gemisch aufgetragen, welches später für das gleichmäßig strahlendweiße Aussehen der Eisfläche sorgt. Sobald diese Schicht gefroren ist, trägt der Eismeister weitere Lagen Wasser auf. Der optimale Eisuntergrund für die Tänzer muss drei bis fünf Zentimeter dick sein.

Während des Gastspiels schleift der Eismeister mit dem sogenannten „Eistraktor“, einer mobilen Maschine zur Eiserneuerung, vor Beginn und in der Pause jeder Show die benutzte Eisfläche. Dabei sprüht er warmes Wasser auf, um Kratzer auszugleichen und so Verletzungsgefahren für die Eisläufer zu beseitigen. Ein Nebeneffekt der Arbeit mit dem „Eistraktor“ ist es übrigens, dass die Eisfläche zum Ende des Gastspiels hin immer dicker wird.



protonic®

eASYJOB® 4.0

Rental management made easy



NEU:
Digitale
Tachographen
auswerten und
archivieren

Die preisgekrönte Vermietlösung unterstützt jetzt auch die Archivierung und Auswertung der Digitalen Tachographen und Fahrerkarten.

Weitere Informationen:

www.easyjob4.com/digitacho

Entwickelt für:

Ton · Licht · Bühne · Film



protonic software GmbH

+49 6181 98 39 39-0

info@protonic-software.com

www.protonic-software.com

Nimm dies

Auf der Beautiful World Tour von Take That kam es zu einer Zusammenarbeit von Brilliant Stages, Summit Steel und XL Video.

Brilliant Stages wurde von Chris Vaughan, Production Manager von Take That, gebeten, sowohl die Hauptbühne als auch die Effekte für die Europatour der ehemaligen Boyband zu entwerfen. Das Design übernahm Mark Fishers Mitarbeiter Ray Winkler; Brilliant Stages musste bei der Umsetzung seines Designs darauf achten, dass sich die Bühne schnell auf- und abbauen sowie leicht transportieren ließ und außerdem robust genug konstruiert war, um eine 50 Konzerte umfassende Tour zu überleben.

"Ich habe Brilliant stages gewählt, weil mir ihre Bühnen schon immer gut gefallen haben. Außerdem liefern sie sehr gute 3D-Zeichnungen, anhand derer man immer schnell etwas ändern kann", erklärt Vaughan. Die Hauptbühne war 2,25 m hoch, so dass man unterhalb ausreichend Raum für Umkleidekabinen, Bühnentechnik und Bereiche für die Crew hatte. Die Vorbühne, 1,50 m hoch, konnte sowohl von der Hauptbühne als auch von unterhalb leicht über Treppen erreicht werden. In diesem Bereich befanden sich auch sämtliche Pyroeffekte.

Darüber hinaus wurden diverse fahrbare Plattformen zum Transport der Band und den Tänzern in die Bühne integriert, darunter zwei 6 x 1,50 m große, so genannte Travellators.

Die Umbau- und Umzugsphasen wurden durch einen 12 m gro-

ßen Fächer aus Lycrastoff kaschiert, durch den alle Beteiligten jederzeit leicht auf der Bühne erscheinen bzw. von ihr verschwinden konnten.

Schließlich wurde noch ein 35 m langer Catwalk entwickelt, über den die Band über den Köpfen der Zuschauer zur B-Stage gelangen konnte. "Das alles war genaustens durchdacht, so dass wir auch nach einer Strecke von bald 800 km von Barcelona nach Mailand es schafften, die Bühne innerhalb von nur fünf Stunden spielfertig aufzubauen - bei 21 Trucks voll mit Material eine beachtliche Leistung."

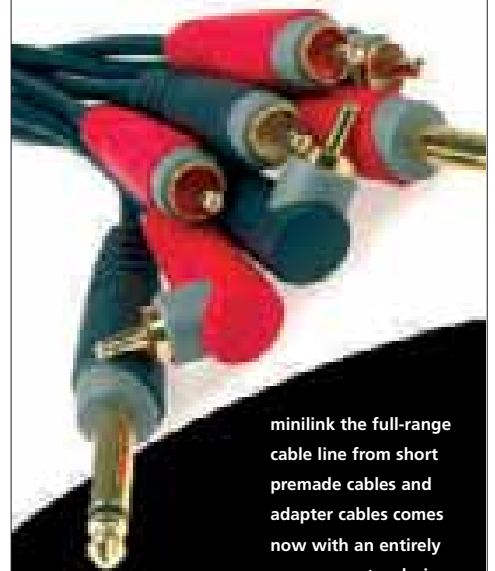
Ebenfalls an der Produktion beteiligt war Summit Steel, deren Mitarbeiter Jon Bray bereits seit den frühen 90ern mit Take That zusammen. Für Deutschland lagen Rigging-Planung, -koordination und -umsetzung in den Händen von Dart, Martin Gehring (mehr dazu in der nächsten Ausgabe).

Die aufwändige Videotechnik stammte von XL Video, das Licht von PRG, und Capital Sound betreute die Tontechnik. XL lieferte u.a. über 200 qm Stealth Screen, 6 Kameras, ein Kayak HD PPU, 8 neue Barco FLM18 HD Projektoren, 3 digitale Hippotizer Medienserver und einen Mi Pix Globus mit 3 m Durchmesser.



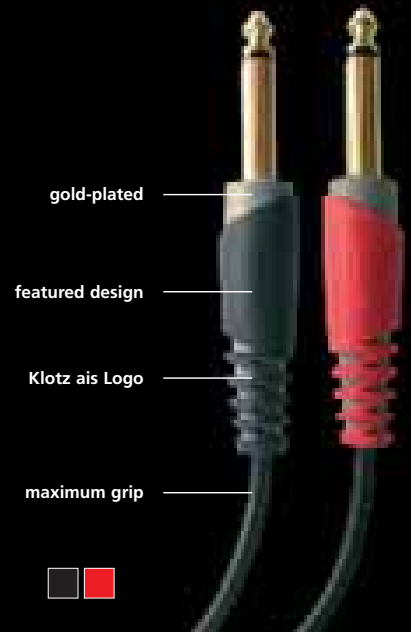


KLOTZ a-i-s[®]
audio interface systems



minilink the full-range cable line from short premade cables and adapter cables comes now with an entirely new connector design. minilink exists from analogue and digital versions for audio, video and data.

new **minilink** connectors



Klotz Audio Interface Systems A.I.S. GmbH

D-85591 Vaterstetten / München
Baldhamer Str. 39
Bavaria / G E R M A N Y
Tel: +49-[0]8106-308-0
Fax: +49-[0]8106-308-101
Email: info@klotz-ais.com

www.klotz-ais.com

60 JAHRE VW BULLI

Location: Messegelände, Hannover

Company: Stageco u.a.

Specification: Zur Drei-Tagesfeier „60 Jahre VW Bulli“ kamen insgesamt über 70.000 Zuschauer nach Hannover. Bühnenbauspezialist Stageco Deutschland unterstützte das Event im Auftrag von g&d live:motive mit seinem Equipment. Beim Aufbau der Stageco-Giant-Arch-Bühne, der 3-Tower-Bühne, der Singletowers und einer überdachten VIP-Bühne sowie den diversen Nebenbauten, bestand das Stageco-Team zeitweise aus 77 Mitarbeitern. Weitere Beteiligte dieses Projektes waren satis&fy, Screen Visions sowie 3d für die Dekorationsarbeiten.



ALICE COOPER

Location: on tour

Company: Bandit Lites

Specification: Bandit Lites hatte einmal mehr den Auftrag, Alice Cooper auf seinem aktuellen „Horrortrip“ zu begleiten und in Szene zu setzen. Als Lichtchef setzte der Meister Chad „Chopper“ Lewis ein, einen großen Anhänger von Heavy Metal und Horrorfilmen – und das seit über 40 Jahren, insofern der ideale Partner für Mr. Cooper. Man versuchte, mit Hilfe des Lichts ein klassisches „Schwarzweiß-Gefühl“ beim Zuschauer zu erwecken.

Personnel: Chad „Chopper“ Lewis (Lighting Director), Ewan Cameron, Paul Holst (Bandit Lites Crew)



BIENNALE

Location: Arsenale, Venedig

Company: ETC

Specification: Die Biennale di Venezia, eine der wichtigsten Kunstausstellungen weltweit, trat an ETC mit der Bitte heran Scheinwerfer zu sponsern. Worauf der Hersteller mit gut 350 Source Four Scheinwerfern reagierte, die nun mit den bereits vorhandenen 300 Stück eingesetzt werden. Die Biennale wechselt zwischen Architektur und Kunst/Theater/Film ab. Decima, ETC Händler in Italien, betreut die Biennale seit Jahren.

Personnel: Cristiano Frizzele (technischer Leiter), Marciano Rizzo, Carlo Pallieri (Lichtdesign)



TIGUAN NIGHT RACE

Location: on tour

Company: Limelight

Specification: Die Eventserie „Tiguan Night Race“ zur Einführung des neuen Kompakt-SUV von VW in den Städten Berlin, Hamburg, Köln, Stuttgart und München wurde von Limelight Veranstaltungstechnik aus Gilching bei München unterstützt. Der Dienstleister stattete die Kart-Rennen sowie die Aftershow-Parties inklusive Live-Acts mit Licht-, Ton- und Video-Equipment aus. Insgesamt zwölf Techniker des Limelight-Teams begleiteten die Tour mit einem Sattelschlepper von Stadt zu Stadt. Auftraggeber von Limelight war die Münchener Agentur Zibert + Friends.



SMASHING PUMPKINS

Location: on tour

Company: Bandit Lites

Specification: Der europäische Teil der Reunion-Tour der Smashing Pumpkins wurde von Bandit Lites UK mit Mac 2000 Wash, Mac 2000 Profile, Atomic Strobes mit Atomic Colors und LED-Tubes ausgestattet. Lichtdesigner und Programmierer war Greg Shipley. „Die Band wollte von ihrem Set umgeben sein. Ich machte verschiedene Design-Vorschläge, aus denen die Band ein Design auswählte. Ich habe aus verschiedenen Gründen Geräte von Martin ausgewählt, der wichtigste Grund war aber die unbedingte Zuverlässigkeit der Geräte.“



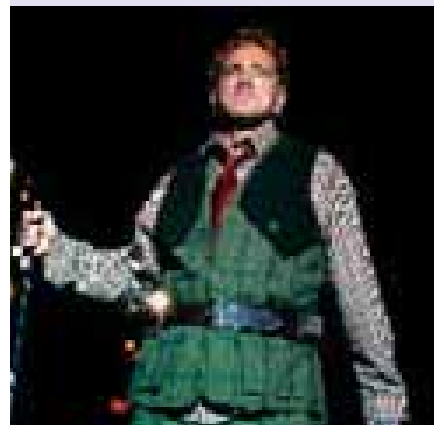
SEX PISTOLS

Location: Brixton Academy, London

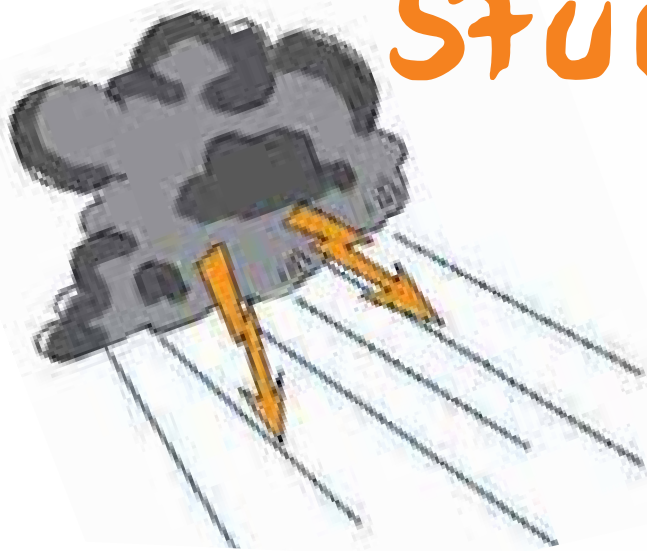
Company: Entec Lighting

Specification: Bei einem weiteren „Comeback“ der legendären Sex Pistols lieferte Entec Lighting sowohl Equipment als auch Crew für Lichtdesigner Dave Ross. Verglichen mit ihrem Raibauken-Image früherer Tage waren die Anforderungen der Band recht bieder; so wollte man ein Licht der alten Schule in den Farben rot, weiß und blau, keinen Schnickschnack und die Möglichkeit, ab und an das Publikum zu sehen. Ebenso waren die Bühnenanforderungen: leer und schwarz.

Personnel: Dave Ross (Lichtdesign), Chris Griffiths (Production Manager),



Sturmwarnung!



Lastfrei in 3 Sekunden!!!

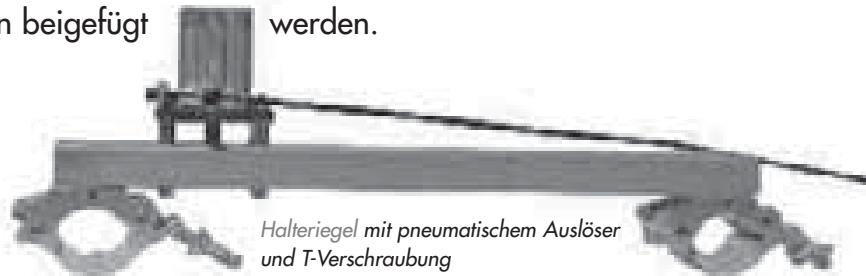
Seit November 2005 diskutiert die ARGEBAU über die gängige Praxis der Windlastansätze im Bühnenbau, und stellte fest, dass eine Reduzierung unter die Ansätze der DIN 4112 Abschnitt 4.5.3 nicht erfolgen darf. Sollten im Einzelfall die Lastannahmen wie in Abschnitt 4.5.3 beschrieben auf Bühnen angewendet werden, erfordert dies besondere betriebliche Maßnahmen:

Um den Forderungen der ARGEBAU nachzukommen, wurde das **QUICK DROP System** entwickelt. Dabei handelt es sich um ein zum Patent und geschützten Gebrauchsmuster angemeldetes „Verkleidungselement“ das ein schnelles und leichtes Entfernen bei Erreichen des zulässigen Staudrucks ermöglicht.

Zur Nutzung des **QUICK DROP Systems** werden die Seitenverkleidungen eines Fliegenden Baus am Trägerrohr angehängelt und mit einer fernauslösbaren Arretierung versehen.

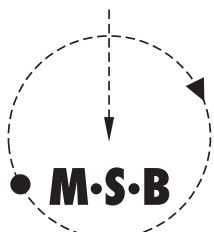
Zum Lieferumfang gehören neben den benötigten Bauteilen Nutzungslizenzen, die alle notwendigen Dokumente zur Darstellung der erforderlichen betrieblichen Maßnahmen enthalten und – wie von der ARGEBAU gefordert – den Prüfbuchdokumenten beigelegt werden.

QUICK DROP



Halteriegel mit pneumatischem Auslöser und T-Verschraubung

Weitere Infos erhalten Sie bei den Vertriebspartnern:



fon 0 21 58-95 22 22
fax 0 21 58-95 22 25
www.m-s-b.de

MESSE SHOW & BÜHNENTECHNIK GMBH



Focon Showtechnic Vertriebsgesellschaft mbH
fon 05 41-7 70 95-0 · fax 05 41-7 70 95-22
www.focon-showtechnic.com



Ultralite Deutschland Haerle Lichttechnik GmbH
fon 073 91-77 47 0 · fax 073 91-77 47 77
onlineshop: www.ultralite.de

... und die Bibel hat doch recht!

Anmerkungen von Dr. Hans-Jürgen Gaida (EWC)



Vergesst Joe Cocker, André Rieu und Florian Silbereisen, ja, auch Boris Becker und seinen Seniorenaufschlag, mit dem er noch immer manche Hallenböden strapaziert! Und Tim Mälzer mit seinen „Ham'se noch Hack“ Kochkünsten oder die glücklichen, aber primitiven Männer von Mario Barth sind auf Dauer auch nicht die Bringer.

Die Straßenfeger der Zukunft, die unsere Hallen rappellvoll füllen, sehen anders aus, bieten echt aufregendes Ragout aus Edu-, Info- und Entertainment. Also, das ganz Ungewöhnliche, ja, das nahezu Undenkbare muss es sein.

Gut, Blüm und Sodann und ihre rheingau-sächsischen Ost-West vis à vis Altherrenwitzchen, mit denen sie auch durch zahlreiche Häuser ziehen, sind erst der Anfang. Finanzminister Peer Steinbrück, der aus dem Briefwechsel zwischen Martin Heidegger und Hannah Arendt hochphilosophisch bühnenreif liest, ist da schon ein anderes Format; da schnalzten Kenner mit der Zunge. Und man könnte sich bei vielen unserer Politiker noch andere atemberaubende Auftritte vorstellen.

Aber es gibt weitere unentdeckte Talente. Zum Beispiel eine zeitnahe Neuauflage der Augsburger Puppenkiste mit Hartmut Mehdorn als Jim Knopf, der Lukas, dem Lokomotivführer, der multimedial zwischen zwei Streiks erklärt, wie sie aus der Deutschen Bahn einen Global-Player der Logistik machen wollen.

Hochspannungsgeladen auch ein Abend, die Bühne ganz in Ferrarirot getaucht, mit Michael Schuhmacher, der im Formel I-Tempo aus Sten Nadolny „Die Entdeckung der Langsamkeit“ liest. Das reißt das Publikum aus den Sitzen. Die Hallengastronomen bieten dazu in der Pause eine schmackhafte Auswahl an „Slow Food“ als Schnellimbiss an.

Unschlagbar als Kassenfüller wäre eine Tourneeproduktion mit Gerhard Schröder und Oskar Lafontaine als „Sunny Boys“, jene zwei alternden Mimen (unvergesslich Walter Matthau und Jack Lemmon), die als kalauerndes Duo jahrelang ihr Publikum zum Brüllen gebracht und sich dann verbissen auseinandergelebt haben, aber jetzt noch einmal ihren legendärsten Sketch „Linksum!“ zum Besten geben sollen.

Das non plus ultra aber, das zurzeit auf dem Markt ist (und für Kenner immer schon war, deshalb ein todsicherer Tipp) ist *die Bibel*. Zwei Jahre Vorbereitung, nächtelanges Ringen mit einem leibhaftigen Pastor um allfällige Selektionen aus dem überbordenden

Werk, ein vorübergehender Schwächeanfall kurz vor der Premiere, und dann das Ergebnis: the one and only: Ben Becker liest, nein flüstert, schreit, jubelt, seufzt, singt drei Stunden lang „*Die Bibel – Eine gesprochene Symphonie*“, das Vaterunser inklusive.

Musikalisch flankiert wird die epochale Video-Bühnenshow vom großen Filmorchester Babelsberg, einer vierdamigen Gospeltruppe und Beckers eigener „Zero Tolerance“-Band, also on stage beinahe so viele Personen wie bei Moses' Zug durchs Rote Meer. Das Tempodrom in Berlin ist sozusagen der Berg der Verkündigung – ausverkauft, natürlich – 3000 Zuschauer hin und her gerissen; standing ovations.

Anders als im gelobten Land, in dem nur Milch und Honig fließt, war – laut Premieren-Bericht des Spiegel – der Bierkonsum des bibel- wie trinkfesten Publikums „Gott sei Dank!“ (Stoßgebet des Caterers) hochofrefreulich.

Buch und CD sind bereits im Handel. Wegen der großen Nachfrage gibt es nun eine Wiederholung nach der anderen. Für das kommende Frühjahr ist eine Tournee geplant. Da gibt's nur eins: nicht zögern, buchen! Amen.

Unser Wissen explodiert exponential; für die Zukunft gilt deshalb: man muss nicht alle Informationen kennen, aber man muss wissen, wo man sie – klick – findet. Wer sich mehr mit der Bibel beschäftigen möchte, bevor er ein Ticket für Ben Becker kauft und kein abgegriffenes Exemplar im Schrank hat: Google bietet 10,3 Millionen Fundstellen. Aber für den Anfang genügen z.B. www.bibel-online.de (betreut von der EKD), www.bibelserver.com (betreut von renommierten Verlagen), www.diebibel.de (eine Sammlung von inzwischen über 170 weltweit verbreiteten Bibelausgaben in 70 Sprachen).

Dr. Hans-Jürgen Gaida war zuletzt Geschäftsführer des Hannover Congress Centrum (HCC). Seit seiner offiziellen Verabschiedung vor einem Jahr leitet er seine eigene Firma Gaidaconsult. „Beratung, Konzepte und Support für Messen, Kongresse, Events, Kultur, Tourismus und Catering. Alles für Kopf, Herz und Magen in der Meeting-Branche bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen. Sagen Sie mir, was Sie brauchen, ich sage Ihnen, was ich kann.“ Kontakt: Dr. Hans-Jürgen Gaida, Tiergartenstraße 8, 30559 Hannover, E-Mail: gaida@gaidaconsult.de, Tel.: (05 11) 374 59-87, Fax: -93, Mobil: (01 71) 305 96 15



**Der Dienstleister für Video- & Medientechnik
in Karlsruhe**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

1 Techn. Leiter (m/w) für den Eventservice

(z.B. Meister d. Veranstaltungstechnik o. E-Dipl.-Ing.)
und mit Berufserfahrung und Führerschein.

Ihre Bewerbung senden Sie per E-Mail an:
info@avdata.de

**Eine
Mitgliedschaft
im VPLT lohnt sich immer.**

**Wenden Sie sich an
unsere Geschäftsstelle**

Wir beraten Sie gern!

Tel. (05 11) 270 74-74.



Digitaler Tacho?

**Geänderte
Lenk- und Ruhezeiten?**



**Inhouse-Schulung
- Die Regeln des Güterverkehrs -**

Die neuen Regelungen im Güterverkehr betreffen
alle Personen, die Fahrzeuge vom Transporter bis zum
40-Tonner bewegen, besitzen oder disponieren.

Gleichzeitig werden die Kontrollen und Bußen verschärft.
Schulen Sie sich und Ihre freien oder festen Mitarbeiter,
um existenzbedrohende Strafen zu vermeiden.



Terminanfragen und Konditionen bei:



Falco Zanini
Betriebswirt IHK

Wickrather Str. 6
50670 Köln

Tel.: 0163-8010301
falco.zanini@onlinehome.de



Helpen kommt an

Weil MISEREOR-Partner mit den Armen leben,
ihren Alltag teilen, mit Leib und Seele für
Gerechtigkeit kämpfen, politische und
strukturelle Herausforderungen annehmen
und jeden Spenden-Euro genau dort
einsetzen, wo er den Armen am besten hilft.

Sie möchten mehr wissen?

Rufen Sie an: 0241 / 442-125

www.misereor.de

Spendenkonto 52100
Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00



Als eines der führenden Unternehmen in der Veranstaltungstechnikbranche verstärken wir laufend unser Team. Wir rüsten international Messen, Sportveranstaltungen, Mitarbeiterevents, Generalversammlungen, TV-Produktionen sowie Produktpräsentationen mit modernster Technik aus. Per sofort suchen wir:



MULTIMEDIA PRODUCER/IN und VIDEOTECHNIKER/IN

Der Aufgabenbereich

- Planungsunterstützung, Inbetriebnahme, Entstörung von vernetzten und stand alone Videoprojektoren
- Aufbau, einrichten und bedienen von videotechnischen Geräten
- Montage und Justierung von Grossbild-Projektoren
- Montage und Justierung von LED - und Videoleinwänden
- Programmierung von Martin maxedia
- Bedienung und Support weltweit

Die Erwartungen

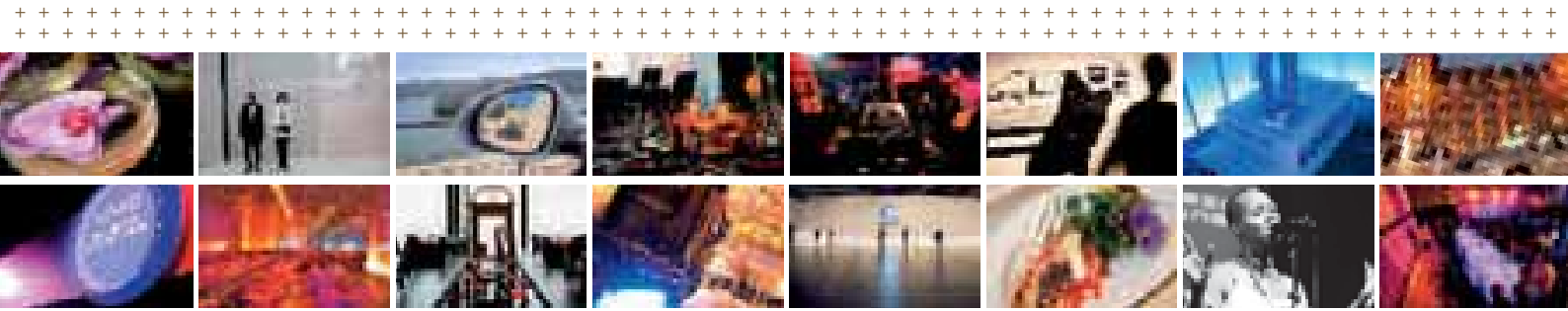
Sie sind kreativ und technisch versiert. Sie haben mind. 5 Jahre Berufserfahrung und verfügen über umfangreiche Kenntnisse im Einrichten und Bedienen von Hochleistungsprojektoren. Sie können Grossbildprojektionen (3er Softedge) und Videoregionen (Folsom Encore) aufbauen und einrichten. Alter: ab 28 Jahren.

Das Angebot

Es erwartet Sie ein interessantes und vielseitiges Arbeitsumfeld in einem jungen, dynamisches und international schnell expandierenden Unternehmen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Winkler Veranstaltungstechnik AG, Toni Dell'Era, Nordstrasse 1, Postfach 1028, CH-5610
Wohlen AG 1, Telefon +41 56 618 50 60, E-Mail: antonio.dellera@winkler.ch

www.winkler.ch



**TECHNICAL
PROJECT MANAGER | EVENT**

Deine Aufgaben

- _ Du berätst und unterstützt die Event Teams in allen technischen Fragen
- _ Du übernimmst die technischen Teilprojekte eigenverantwortlich
- _ Du bist Ansprechpartner für unseren Kunden in allen technischen Belangen
- _ Du kümmerst Dich um Konstruktionsfragen und findest selbstständig Lösungen
- _ Du bist verantwortlich für Auswahl, Briefing, Kontakt und Koordination der Gewerke

Dein Profil

- _ Du hast langjährige Berufserfahrung in den Bereichen Produktion und Logistik von Messen und Veranstaltungen im In- und Ausland
- _ Du verfügst über ausreichendes Knowhow im Bereich Messebau und Veranstaltungstechnik
- _ Fundierte Englischkenntnisse setzten wir voraus
- _ Du bist Fachkraft oder Meister für Veranstaltungstechnik
- _ Ein Vorwissen in CAD wäre von Vorteil

ZIBERT sucht noch FRIENDS!

ZIBERT + FRIENDS Gesellschaft für Veranstaltungen mbH agiert als Full-Service-Agentur in den Geschäftsbereichen BusinessEvent, Sportevent, Incentive und Promotion.
Seit 15 Jahren berät, konzipiert und realisiert ZIBERT + FRIENDS kompetent, kreativ und mit Erfahrung Veranstaltungen aller Art und Größe. Mit 25 Mitarbeitern arbeiten wir sowohl für Global Player als auch für den Mittelstand auf nationalen wie internationalen Märkten.
Mehr Informationen erhältst Du unter www.zibert.com.

DEINE BEWERBUNG

Bitte sende Deine detaillierten Unterlagen mit Gehaltsvorstellungen und möglichem Eintrittstermin schnellstmöglich an:

ZIBERT + FRIENDS
Gesellschaft für Veranstaltungen mbH
Eli Perzlmaier | Koppstrasse 2 RBG | 81379 München
Tel. +49 (0)89 - 13988221 | Email: eli@zibert.com
www.zibert.com

Want more out of your speakers?

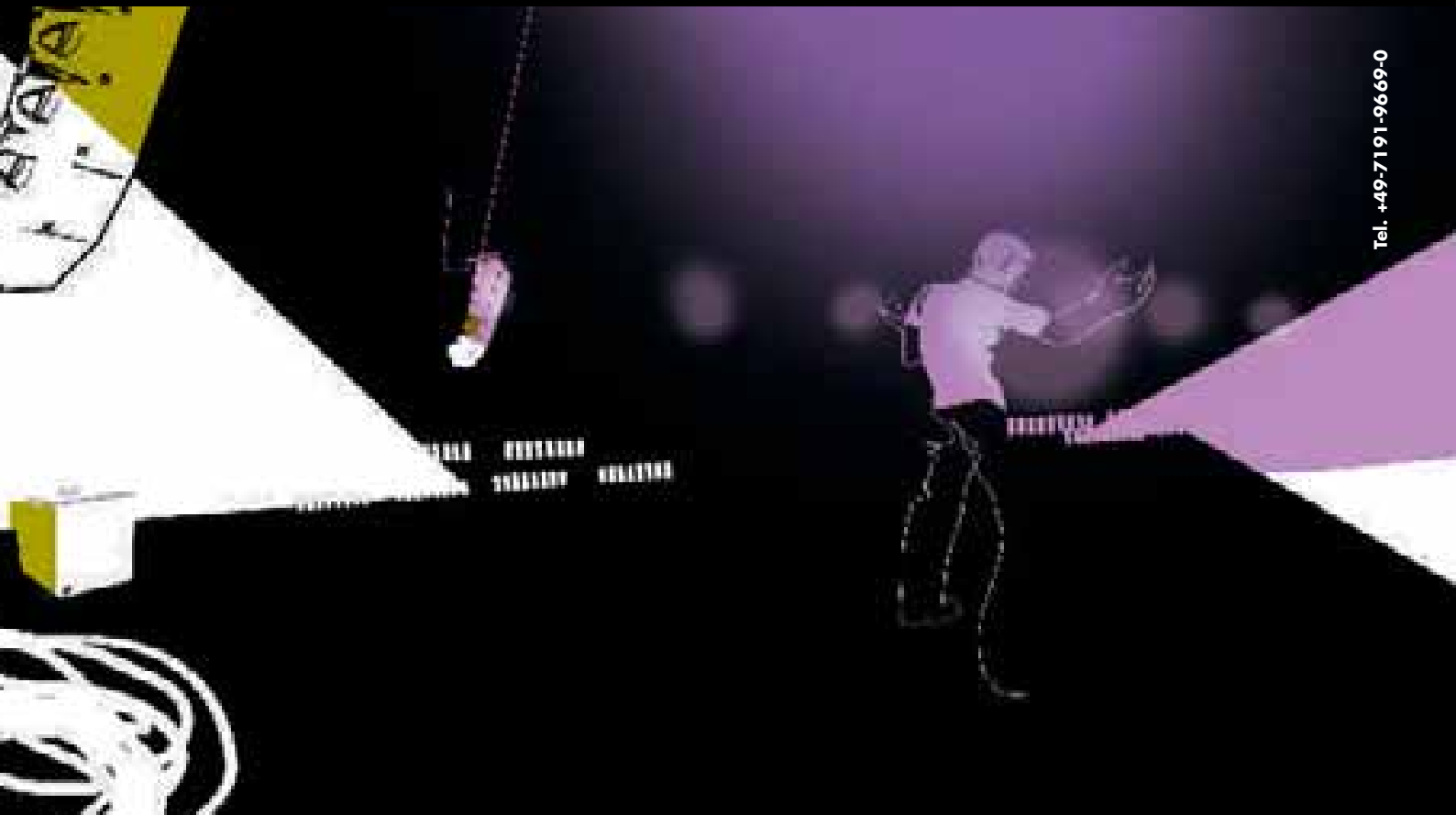


Now you can get **more power** and **higher sonic performance** out of your loudspeakers with CAMCO's unique speaker protection features and pure natural sonic performance, all backed up by a **6 year warranty**.

Don't buy amplifiers before visiting
vm.PureAmps.com

CAMCO

Das Beschallen. www.dbaudio.com



Tel. +49-7191-9669-0